

AUSGABE OKTOBER 2020

# WO!

DAS  
Wormser  
Stadtmagazin

Grüße aus

Worms



**WO!** – Das Wormser Stadtmagazin – kostet nix – bringt viel!



# Schön, dass Du da bist.

**DB**  
Unterwegs  
mit Bus  
& Bahn

1. ...
2. ...
3. ...
4. ...
5. ...



Steig ein und wir fahren Dich hin.  
Gemeinsam sicher unterwegs.

**DB Regio Bus**

**Mit Dir  
auf einer  
Linie**

# Grüße aus Worms

Auch in dieser Ausgabe berichten wir über die Veranstaltungsbranche, die seit dem Corona Lock-Down im März quasi mit einem Arbeitsverbot belegt wurde. Wirkliche Hilfen vom Staat gab es bisher keine, denn auch das Förderprogramm „Neustart Kultur“ hilft nicht den vielen Solo-Selbständigen, die in dieser Branche tätig sind. Viel schwerer wiegt jedoch die Perspektivlosigkeit. Keiner weiß, ob das Coronavirus auch im nächsten Jahr noch unser Leben bestimmt und wann es wieder „normal“ weitergeht. Kaum jemand aus der Branche rechnet vor dem nächsten Frühling mit der Rückkehr zu einem ansatzweise regulären Livebetrieb. Immerhin geht in Worms das kulturelle Leben ganz langsam wieder los. Im Theater laufen die ersten Vorstellungen, wenn auch mit reduzierter Zuschauerzahl, aus der Wormser Kulturnacht wird ein Wormser Kulturherbst und auch die Nibelungen-Festspiele warten Ende Oktober mit einem dreitägigen Herbstprogramm auf. Und die Wormatia darf in ihrem 6.000-Mann-Stadion wenigstens vor 500 Zuschauern spielen. Trotzdem schwebt über allen das Damoklesschwert Corona, da weitere Lockerungen von der Entwicklung des Infektionsgeschehens abhängig sind.

## CORONA IN WORMS

In Worms richteten Oberbürgermeister Adolf Kessel und Landrat Heiko Sippel Mitte September einen Appell an die Bevölkerung, sich vorsichtiger zu verhalten, nachdem die Infektionszahlen im Landkreis Alzey-Worms kurzzeitig gestiegen und bedenklich nahe an der magischen Grenze von 50 Neuinfektionen pro Woche waren. Dass die in den letzten Wochen gestiegenen Neuinfektionen in erster Linie mit dem Hochfahren der Tests und der Fehlerquote (Stichwort: falsch Positive) der angewandten PCR-Tests zusammenhängen, hatten wir bereits in unserer letzten Ausgabe ausführlich erklärt. Auch vier Wochen später gilt, dass die Infektionszahlen in Deutschland beherrschbar sind, die Ansteckungsketten sind weitestgehend nachvollziehbar und das Gesundheitssystem ist weiterhin stabil. In Worms waren zum Zeitpunkt unseres Redaktionsschlusses 24 Personen mit dem Coronavirus infiziert, das entspricht 0,029 % der Wormser Bevölkerung, eine Person musste auf der Intensivstation des Klinikums Worms betreut werden. Aktuell sind nur ein Bruchteil der Intensivbetten in Deutschland mit Corona Patienten belegt, der Großteil der Infektionen verläuft mit milden Krankheitssymptomen. Ich denke, dass es längst an der Zeit wäre, etwas mehr Realismus walten zu lassen. Vor allem sollte man manchen Leuten ihre panische Angst nehmen vor einem Virus, das zwar gefährlich, aber offensichtlich nicht so gefährlich ist, wie man dies anfangs vermutet hatte. Wenn jetzt die Herbstzeit beginnt und sich die Leute mit allen möglichen Viren anstecken, ist – unabhängig von Corona – besondere Vorsicht geboten, aber doch bitte keine staatlich verordnete Panik mehr wie im März dieses Jahres. Auch die Bundesregierung täte gut daran, wenn sie ihre Bevölkerung wie mündige Bürger behandelt und nicht ständig für dumm verkaufen will. Das Leben muss irgendwann wieder normal weitergehen. Der Virologe Hendrick Streeck hat hierzu einen klugen Satz gesagt: **„Wir werden lernen müssen, das Virus in unseren Alltag zu integrieren.“**

Viel Realismus beim Lesen der **178.** Ausgabe von:

**WO! – DAS Wormser Stadtmagazin**

wünscht Ihnen



Frank Fischer | Chefredakteur

## Sitzkomfort trägt eine Signatur: JORI

Entdecken und genießen Sie den ultimativen Sitzkomfort des Relaxesessels **Mensana** in unserer Ausstellung.



**JORI**  
1963

innovative seating comfort since 1963

Jetzt noch von  
**MwSt.-Senkung  
profitieren!**

Mitten in Grünstadt.  
**huthmacher**  
für ... Möbel ... mehr.

Möbelhaus Huthmacher e.K. · Grünstadt · [www.moebel-huthmacher.de](http://www.moebel-huthmacher.de)



## Ausbildung mit Zukunft

Im Klinikum Ludwigshafen, einem der  
größten Arbeitgeber der Stadt

Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (m/w/div)

Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/div)

Operationstechnischer Assistent (m/w/div)

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/div)

Duales Bachelor Studium Medizin- und Biowissenschaft

Duales Bachelor Studium Pflege

Jetzt bewerben!

Bremserstraße 79, 67063 Ludwigshafen  
[www.kli.lu.de/jobs](http://www.kli.lu.de/jobs)

**KliLu**  
Wir leben Medizin.

# WANN GEHT'S WIEDER „NORMAL“ WEITER?

## Große Verunsicherung in der Kulturbranche

Mehr als ein halbes Jahr nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie in Deutschland ist die Verunsicherung in der Kulturbranche nach wie vor sehr groß. Wer möchte schon gerne in dieser Zeit ein Kulturprogramm auf die Beine stellen, ohne zu wissen, wie sich die Corona Situation in Deutschland entwickelt? Immerhin gibt es für den Herbst ein wenig Hoffnung. Während aus der Wormser Kulturnacht ein Kulturherbst mit vereinzelt Veranstaltungen werden soll, melden sich die Nibelungen-Festspiele mit einem Herbstprogramm zurück.

### Wie sieht bei den anderen Veranstaltern in der Stadt aus?

Als das Coronavirus Anfang März auch unser Land erreichte, da war besonders die Kultur- und Veranstaltungs GmbH der Stadt Worms gefordert, schließlich ist die KVG für die meisten städtischen Events zuständig. Dort wartete man zunächst ab, aber als schnell klar war, dass uns das Thema Corona noch länger beschäftigen würde, ging alles recht flott. Nacheinander wurden die Nibelungen-Festspiele, Jazz & Joy und zu guter Letzt auch noch das Backfishfest abgesagt. Derweil wurden die Wormser Kulturnacht und der Mittelaltermarkt Spectaculum in den Herbst verlegt. Letzterer wurde dann im August endgültig abgesagt. Von dem groß angekündigten Wormser Kultursommer war im Jahr 2020 nicht mehr viel übriggeblieben. Während also von städtischer Seite frühzeitig die Notbremse gezogen wurde, waren es vor allem private Veranstalter, die den Sommer über mit neuen Veranstaltungsformaten um Besucher buhlten. Allen voran Christian Ruppel, der zusammen mit Kinowelt-Chef Patrick Mais zunächst die weniger erfolgreiche „Carantena Arena“ auf dem Festplatz aus dem Boden stampfte, um dann mit dem „WOpen Air“ ein Format nachzulegen, das beim Publikum großartig ankam und im nächsten Jahr erneut stattfinden soll (Lesen Sie auch den Artikel über Christian Ruppel auf Seite 8-9). Als Ersatz für ein entgangenes Backfishfest initiierten verschiedene einheimische Schausteller Ersatzfeste. Die Schaustellerfamilie Goebel feiert noch bis zum 4. Oktober das „Nibelungenland“ auf dem Festplatz mit Fahrgeschäften, Essensständen und Kirmesbuden aus ganz Deutschland. Derweil hatte die Familie Bauer im Wormser Wäldchen direkt vor dem Äschebuckel ihren Biergarten „Zum alten Bauer“ aufgebaut, während die Familie Nock versuchte, über einen „Festplatz to go“ auf dem Parkplatz des Wormalia Stadions einen Teil der entgangenen Einnahmen wieder reinzuholen (Lesen

Sie hierzu auch den Artikel über die Wormser Schausteller auf Seite 10). Für alle Veranstalter gilt aber in diesem Corona-Sommer: Die Einnahmen waren allenfalls der berühmte Tropfen auf den heißen Stein.

### Wie geht's dem Lincoln Theater?

Auch in der beliebten Kleinkunsthöhle am Obermarkt steht das kulturelle Leben seit März still. Für den Herbst sieht es nicht besser aus. Da man im Lincoln Theater aktuell nur knapp 60 der 225 Sitzplätze belegen darf, wurden fast alle Veranstaltungen in das gut vier Mal so große Wormser Theater verlegt, damit wenigstens zwischen 150 und 250 Personen anwesend sein können. Wirtschaftlich arbeiten kann man so allerdings nicht. Vor allem haben die Termin-

verlegungen, Absagen und Verlegungen ins Wormser Theater zur Folge, dass das Herbstprogramm im Lincoln Theater nahezu komplett ausfällt. Ohne Einnahmen wiederum hat es die von einem privaten Trägerverein geführte Kleinkunsthöhle schwer, finanziell über den Winter zu kommen. Zwar hat die Vorsitzende des Vereins, Michaela Langner, erst kürzlich bei einer Benefizveranstaltung angegeben, dass die Finanzierung des Lincoln Theaters bis Anfang nächsten Jahres gesichert sei. Klar ist aber, dass man so ein Jahr wie 2020 nicht noch einmal verkraften wird.

### Wann gibt's wieder Kneipenkonzerte?

Dann gibt es in Worms noch einige Kneipen, die in der Vergangenheit das kulturelle Leben der Stadt mit Konzerten bereichert haben. Aber auch die haben nach wochenlangem Verdienstaustausch heute noch mit den Nachwirkungen von Corona zu kämpfen. Von daher sind die Inhaber in erster Linie damit beschäftigt, ihr Geld mit dem normalen Kneipenbetrieb zu verdienen, was aufgrund der Corona bedingten Einschränkungen schon schwer genug ist. Zudem gab es in zwei Kneipen während der letzten Monate einen Besitzerwechsel. In der Funzel hat Felix Jäger den Stab an Patricia Vierheller weitergegeben. Zwar war dies auch schon vor Corona geplant, aber das Virus hat die Übergabe womöglich etwas beschleunigt. Im BB on the Rockzz hatte die seitherige Pächterin Sabine Anfang des Jahres beschlossen, ihre Kneipe aufzugeben. Mit Christian Fein war auch schnell ein Nachfolger gefunden, aber dann kam Corona und damit eine monatelange Behördenodyssee, an deren Ende der neue Besitzer schon wieder das Handtuch warf – wohlgermerkt, ohne auch nur einen Tag geöff-

Werden die Nibelungen-Festspiele 2021 wie gewohnt stattfinden?



net zu haben. Die neuen Pächter, Dariah und Moritz, wollen der Kneipe unter der Brücke in den nächsten Monaten neues Leben einhauchen. Aber egal, ob Funzel, BB on the Rockzz, Schwarzer Bär oder Burger Kitchen – in allen Locations sind die Platzkapazitäten zu gering, um aktuell gewinnbringend Konzerte veranstalten zu können.

### Unsicherheit ist groß

Einer, der in den letzten Monaten den Mut hatte, etwas zu wagen, ist Stefan Spies vom Gut Leben am Morstein in Westhofen. Unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen fanden dort über den Sommer verteilt kleine Kammerkonzerte, Auftritte von Kabarettisten oder Lesungen statt – zumeist in Verbindung mit einem Mehrgangmenü. Das Angebot wurde in einer kulturell armen Zeit sehr gut von den Besuchern angenommen. Das sollte eigentlich Mut für den Herbst machen, aber auch Spies ist unsicher, was die nächste Zeit bringen wird. Zwar laufen im Hintergrund bereits die Planungen für den Kulturherbst im Gut Leben am Morstein, aber auch Spies weiß, dass ihm ein Anstieg der Corona-Fallzahlen noch einen gewaltigen Strich durch die Rechnung machen kann. Ähnliches gilt für den unermüdlichen Christian Ruppel, der aktuell noch an seinem Termin fürs

WinterVarieté festhält, das ab 2. Dezember im Kesselhaus stattfinden soll. Anfangs gab es auch einen regelrechten Ansturm auf die Karten. Mit den gestiegenen Corona-Fallzahlen in Worms sind aber auch die Kartenverkäufe eingebrochen. Auch bei der KVG ist man weiterhin vorsichtig. Der für Oktober geplante „Wormser Genussmarkt“ wurde abgesagt, für die „Wormser Weinmesse“ ist das Gleiche zu erwarten. Ob die „Wormser Rocknacht“ Anfang Dezember stattfindet, steht ebenfalls noch in den Sternen, zumal man mit Montreal einen Headliner verpflichtet hat, dessen Auftritt sich nur bei einem vollen Saal rechnet.

### Aus Kulturnacht wird Kulturherbst

Dafür will man an der Austragung der Wormser Kulturnacht, die bekanntlich hauptsächlich von regionalen Kulturtreibenden bestritten wird, festhalten, wenn auch in modifizierter Form. Aus der Kulturnacht soll in diesem Jahr der „Kulturherbst“ mit mehreren Kleinveranstaltungen werden. Durch die anhaltenden Maßnahmen im Sinne der Corona-Bekämpfungsverordnung wäre die Umsetzung einer „klassischen“ Kulturnacht für alle Beteiligten mehr als schwierig geworden. Nach der offiziellen Verschiebung der Wormser Kulturnacht vom Juni in den Oktober hatten die Verant-

wortlichen der Kulturkoordination Worms sowie der Kultur und Veranstaltungen GmbH (KVG) gehofft, die beliebte Veranstaltung im bisher bekannten Format durchführen zu können. Doch mit Blick auf die gültige Corona-Bekämpfungsverordnung planen die Beteiligten derzeit mit einem neuen Veranstaltungskonzept: Statt die zahlreichen Kleinveranstaltungen in der gesamten Wormser Innenstadt am Abend des 24. Oktober zu bündeln, haben Kulturschaffende, Kirchen, Cafés, Vereine und alle anderen „Kultur-Aktiven“ die Möglichkeit, über einen längeren Zeitraum Projekte mit städtischer Unterstützung zu realisieren. So soll aus der bisherigen Kulturnacht in diesem Jahr ein „Kulturherbst“ mit diversen kleineren Veranstaltungen werden. Die Planungen für die finale Umsetzung sowie den terminlichen Zeitrahmen für die einzelnen Veranstaltungen laufen derzeit noch. Infos unter: [www.kulturnacht.worms.de](http://www.kulturnacht.worms.de). Auch von den Nibelungen-Festspielen gab es kürzlich ein Lebenszeichen. Nachdem die Festspiele im Sommer ausgefallen sind, präsentiert man Ende Oktober ein dreitägiges „Herbstprogramm“ (siehe Seite 6 – Das Herbstprogramm der Nibelungen) im Wormser Kultur- und Tagungszentrum. Bleibt festzuhalten, dass das kulturelle Leben in Worms nur sehr langsam wieder in Schwung kommt, schließlich hängt eine komplette Branche in der Luft und weiß nicht, wann es wieder in gewohnter Form weitergehen kann.

Text: Frank Fischer, Foto: Andreas Stumpf



## DAS WORMSER PROGRAMM



### HIGHLIGHTS 2020

|  |   |  |   |
|--|---|--|---|
| THEATER<br><b>DO 01.10.</b><br>20:00 UHR | MIT ABSTAND: MEIN BESTES PROGRAMM<br><b>INGO OSCHMANN</b>                           | THEATER<br><b>FR 16.10.</b><br>20:00 UHR | <b>HEROES – DAVID BOWIE TRIBUTE</b>                           |
| THEATER<br><b>FR 02.10.</b><br>20:00 UHR | BLUENITE E.V. / KVG WORMS<br><b>RICHIE BEIRACH QUINTET</b><br>Modern Jazz           | THEATER<br><b>DO 22.10.</b><br>20:00 UHR | Le BEST OF<br><b>ALFONS</b><br>Das Beste aus 25 Jahren ALFONS |
| THEATER<br><b>SO 04.10.</b><br>16:00 UHR | WAS EN DORSCHENANNER<br><b>GERDA &amp; WALTER</b><br>Was sich liebt, das neckt sich | THEATER<br><b>FR 23.10.</b><br>10:00 UHR | HOMMAGE AN UDO LINDENBERG<br><b>KEINE PANIK!</b>              |
| THEATER<br><b>FR 09.10.</b><br>20:00 UHR | IN VOLLER LÄNGE<br><b>JONAS GREINER</b><br>Der wohl größte Kabarettist Deutschlands | THEATER<br><b>FR 30.10.</b><br>20:00 UHR | KIM KOMMT!<br><b>ILL-YOUNG KIM</b>                            |

**INFOS UND KARTEN: (06241) 2000-450 / WWW.DAS-WORMSER.DE**

DAS WORMSER THEATER, KULTUR- UND TAGUNGSZENTRUM / RATHENAUSRASSE 11 / 67547 WORMS



Foto: R. Maschke

WO! 10 | 20

# DIE NIBELUNGEN IM HERBST

## „Das Herbstprogramm“ der Nibelungen-Festspiele mit hochkarätigen Künstlern

In diesem Sommer konnten die Nibelungen-Festspiele aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Dennoch wurde für den Herbst 2020 eine einmalige Veranstaltungsreihe mit hochkarätigen Künstlern konzipiert. Vom 31. Oktober bis zum 2. November präsentieren die Nibelungen-Festspiele im Wormser „Das Herbstprogramm“.

Den Auftakt macht die Sängerin und Schauspielerin WIEBKE PULS mit der musikalischen Lesung „Leonard Cohen – Das Lieblingsspiel“. Leonard Cohen war einer der populärsten Sänger und Songwriter der jüngsten Vergangenheit. Als Schriftsteller kennen ihn jedoch nicht viele. Die vielfach ausgezeichnete Schauspielerin Wiebke Puls, Brunhild der Jahre 2004 und 2005 bei den Nibelungen-Festspielen, liest und singt aus seinem Werk. IVICA VUKELIC begleitet sie an der Gitarre.

**Samstag, 31. Oktober 2020, 20 Uhr**

DAS WORMSER Mozartsaal, VVK & AK 24,- Euro

„Ildikó Gáspár und Lukas Bärfuss treffen Martin Luther“ – mit einer Matinée beginnen die Veranstaltungen am Sonntag. Georg-Büchner-Preisträger und Autor der „Luther“-Uraufführung 2021 LUKAS BÄRFUSS wird zusammen mit der aus Ungarn stammenden Regisseurin ILDIKÓ GÁSPÁR zu Gast beim künstlerischen Leiter THOMAS LAUE sein. Gemeinsam mit Festspielintendant NICO HOFMANN gewähren sie Einblicke in das Luther-Stück und die geplante künstlerische Umsetzung. 2021 steht nicht die Geschichte der Nibelungen im Zentrum der Festspiele, sondern Martin Luther. Zum 500. Mal jährt sich die Widerstandsverweigerung Luthers vor dem Reichstag zu Worms. Mit dem Schweizer Schriftsteller und Dramatiker konnte ein herausragender Autor für die Uraufführung über den großen Reformator gewonnen werden. Die Regisseurin Ildikó Gáspár gehört zu den wichtigsten Vertreterinnen der jungen ungarischen Theaterszene. Arbeiten am renommierten Budapester Örkény Theater, wo sie neben eigenen Stücken unter anderem Werke von Shakespeare, Schiller und Kafka inszenierte, machten sie international bekannt: Als Regisseurin arbeitet sie in Schweden, Litauen, Serbien und Deutschland. Außerdem ist sie Autorin und Übersetzerin.

**INFO: Der Vorverkauf für die Veranstaltungsreihe startet ab sofort.** Ein umfassendes Hygienekonzept ermöglicht den Veranstaltungsbesuch. Tickets für die Veranstaltungen können über die **Hotline 01805 – 33 71 71** (0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk maximal 0,42 Euro/Minute) oder über [www.nibelungenfestspiele.de](http://www.nibelungenfestspiele.de) bestellt werden. Ebenso bieten alle bekannten Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen die Karten an. Aktuelle Informationen zu möglichen Verschiebungen und Absagen gibt es ebenfalls unter [www.nibelungenfestspiele.de](http://www.nibelungenfestspiele.de).

**Sonntag, 1. November 2020, 11 Uhr**

DAS WORMSER Mozartsaal, VVK & AK 14,- Euro

Ab 14 Uhr wird die NIBELUNGENLIEDGESELLSCHAFT e.V. in zwei Vorträgen Neues aus der Nibelungenliedforschung vorstellen. Im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe, die seit 2002 einen festen Platz im Kulturprogramm der Festspiele hat, stehen dieses Jahr die Frauenfiguren Kriemhild und Brunhild. Der Eintritt zu den Vorträgen ist kostenfrei, eine Voranmeldung ist erforderlich unter Tel. 06241 / 2000-400.

**Sonntag, 1. November 2020, 14 Uhr**

DAS WORMSER Mozartsaal, Eintritt frei

Zu einem weiteren Höhepunkt des Wochenendes zählt die Uraufführung des Gewinnerstücks des Autorenwettbewerbs der Nibelungen-Festspiele 2019, „Wind von Norden“, in Kooperation mit dem Nationaltheater Mannheim. Der Text von MATTHIAS VAN DEN HÖFEL überzeugte im vergangenen Sommer die Jury und feiert nun als Gewinnerbeitrag seine Uraufführung. In „Wind von Norden“ hat Hagen Unterschlupf in Rom gefunden, nachdem er vor dem Gemetzel bei Hunnenkönig Etzel und der Rache Kriemhilds geflohen war. Doch schon bald steht die Königin, begleitet von einem Hunnenheer, vor den Toren der Stadt. Ein Stück zwischen Liebe und Vergeltung und der großen Frage, für was es sich zu leben und zu sterben lohnt. Inszenie-

ren wird Nachwuchsregisseur TILL ERTENER, Jahrgang 1995, der bereits mit verschiedenen Arbeiten am Schauspiel Köln überzeugte. „Wind von Norden“ wird an zwei Abenden aufgeführt. Es spielen aus dem Ensemble des Nationaltheaters Mannheim und des Schauspiels Köln: RAGNA PITOLL, ANNEMARIE BRÜNTJEN, EDDIE IRLE und ELIAS REICHERT. Die Auführungen werden in enger Zusammenarbeit mit dem Nationaltheater Mannheim und mit Unterstützung des Freundes- und Förderkreises der Nibelungen-Festspiele e.V. ermöglicht.

**Sonntag & Montag, 1. & 2. November 2020, je 18 Uhr**

DAS WORMSER Theater, VVK & AK 29,- Euro

Danach werden in einem Künstlergespräch und mit gelesenen Szenen aus dem Stück der Autor FERDINAND SCHMALZ und Regisseur ROGER VONTOBEL, gemeinsam mit dem Intendanten NICO HOFMANN und dem künstlerischen Leiter THOMAS LAUE, aktuelle Einblicke über den Stand der in das Jahr 2022 verschobenen Inszenierung „hildensaga. ein königinendrama“ geben. In der Uraufführung erzählt Ferdinand Schmalz 2022 die Geschichte der Nibelungen aus einer anderen Perspektive: Aus der Sicht der Frauen. Regie führt Roger Vontobel, dessen Inszenierung in Worms bereits 2018 Publikum und Medien überzeugt hat.

**Sonntag, 1. November 2020, 20 Uhr**

DAS WORMSER Mozartsaal, VVK & AK 14,- Euro



# Viel Wind um nix?

Im Gegenteil: Jetzt kommt Herzstrom Wind.  
Unser neuer Regionalstrom.



**Herzstrom**  
Wind

[herzstrom.de/wind](https://herzstrom.de/wind)

# ALARMSTUFE ROT FÜR CHRISTIAN RUPPEL

## Demonstrieren für das Überleben der Veranstaltungsbranche

Für Christian Ruppel war es ein erhabener Moment, als drei seiner LKWs mit der prägnanten Aufschrift seines Unternehmens Medienpark Vision den Hof in der Alzeyer Straße verließen, um nach Berlin zu fahren. Ziel: die Großdemonstration der Veranstaltungsbranche am 9. September 2020.

Seit rund 30 Jahren verdient der Wormser seine Brötchen damit, Veranstaltungen im optimalen Sound erklingen zu lassen und die dazu passende Beleuchtung zu zaubern. Dann kam im Frühjahr der politische Entschluss, dass bis auf Weiteres Großveranstaltungen und Messen untersagt sind. Eine Entscheidung, die faktisch einem Berufsverbot gleichkam und unter dem Millionen Unternehmer, Angestellte und Künstler seitdem leiden. Nach einer anfänglichen Orientierungsphase präsentierte der Unternehmer zwar im Laufe des Sommers - unter Einhaltung der Auflagen der Corona-Bekämpfungsverordnung - zwei neue Veranstaltungsformate (CARantena Arena und WOpen Air), gemeinsam mit dem Kinowelt Worms Geschäftsführer Patrick Mais. Davon leben, war aber eher nicht möglich. Zwischenzeitlich wurden in Rheinland-Pfalz zwar weitere Lockerungen bekanntgegeben, die kommen allerdings eher dem staatlichen Theaterbetrieb zugute, die im Regelfall bereits ihr technisches Team vor Ort haben. Größere privat organisierte Konzerte, Partys etc. finden sich indes bis zum Sommer 2021 nicht, da auch die neuen Lockerungen ein wirtschaftliches Arbeiten kaum möglich machen. Zu groß ist außerdem die Angst, dass auf einer Veranstal-

tung ein Infektionsherd entstehen könnte. Ruppel hadert dann auch nicht mit den vergangenen Entscheidungen, sondern vielmehr mit der Perspektivlosigkeit, mit der er und seine Branche zurechtkommen müsse.

### Alle schauen auf die Bundesliga

Bereits seit einiger Zeit weist die Kreativ- und Veranstaltungsbranche darauf hin, dass die derzeitige Situation für viele Menschen existenzbedrohend ist. Die Deutsche Orchestervereinigung (DVO) kritisiert dementsprechend, dass viele Maßnahmen nicht nachvollziehbar sind. Der Geschäftsführer Günter Mertens erklärte hierzu: „Es ist unstrittig, dass das Risiko von Neuinfektionen mit dem Corona-Virus so gering wie möglich gehalten werden muss. Andererseits drängt sich vielerorts der Eindruck auf, dass gerade Kulturveranstaltungen bei der Zulassung von Publikum besonders restriktiv behandelt werden, obwohl hierfür objektiv keine Veranlassung besteht.“ Im Visier hat Mertens auch die von Land zu Land unterschiedlichen Regelungen. So dürfen in NRW 1.000 Menschen in geschlossenen Räumen zusammenkommen, während in Rheinland-Pfalz bei Veranstaltungen mit festen Sitzplätzen seit



16. September rund 50 Prozent wieder besetzt werden können. Bei Veranstaltungen im Freien ist die Zahl auf maximal 500 Personen beschränkt. Die Zahl ist aber abhängig von einem individuellen Hygienekonzept. Die Blicke der Veranstaltungsbranche richten sich nun vor allem auf die Bundesliga, denn dort dürfen 20 Prozent der Plätze wieder belegt werden. Christian Ruppel erklärt hierzu:

*„Wenn das funktioniert, gibt es eigentlich keinen Grund mehr, dass nicht auch größere Konzerte wieder stattfinden können.“*

### Mit einer Stimme sprechen

Hoffnung schöpft der Unternehmer aber auch aus der Initiative #AlarmstufeRot. War die Branche bisher aufgeteilt in Einzelunternehmer, verschiedene Verbände und Initiativen, hat man mittlerweile eine Stimme gefunden, um auf die bedrohliche Situation aufmerksam zu machen. Rund 250.000 Menschen und 10.000 Unternehmen haben sich mittlerweile dem Bündnis angeschlossen, das erstmals mit der „Night of light“ auf sich aufmerksam machte. Auch Christian Ruppel engagiert sich bei der #AlarmstufeRot, sodass es für ihn keine Frage war, an der großen Demonstration in Berlin am 9. September teilzunehmen. Mit drei stattlichen LKWs seines Unternehmens Medienpark Vision und elf Kollegen fuhr er dienstagsmittags los Rich-



tung Hauptstadt, um sich sowohl am Auto Konvoy als auch an der Kundgebung zu beteiligen. Rund 5.000 Menschen aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen fanden sich an diesem Tag am Brandenburger Tor ein und zeigten, wie man in diesen schwierigen Tagen, unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, friedlich eine gut organisierte Demonstration durchführen kann. Christian Ruppel erklärt im Gespräch mit **WO!** zu dieser Demonstration, dass diese sich ausdrücklich nicht gegen die politischen Maßnahmen zum Infektionsschutz richtet, sondern vielmehr spreche man sich für sofortige Gespräche und finanzielle Hilfen aus. Um zu unterstreichen, wie ernst die Situation für sein Unternehmen ist, erklärt er uns, dass seine Einnahmen um rund 90 Prozent zurückgegangen sind, während die festen Kosten zum Großteil unverändert sind. Derzeit hat er zwar ein paar kleinere Aufträge, die reichen allerdings nicht zum Überleben oder dafür, ordentliche Löhne zu zahlen. Aus diesem Grund befinden sich seine neun Mitarbeiter auch noch in der Kurzarbeit.

### Sechs Maßnahmen sollen die Branche retten

Angesprochen auf Berlin resümiert er nüchtern:

*„Ob Berlin was nutzt, weiß ich nicht. Natürlich haben uns die Politiker an diesem Tag keine konkreten Zusagen gegeben.“*

Ruppel weiter:

*„Mein Gefühl ist, dass sich nach wie vor der Staat nicht für unsere Branche interessiert und vor allem dafür, wie wir privat überleben sollen.“*

Weil man nicht einfach nur demonstrieren möchte, sondern konstruktiv zur Lösung des Problems beitragen möchte, hat die Initiative #AlarmstufeRot sechs Maßnahmen erarbeitet, die der Branche das Überleben sichern soll.

So schlägt sie ein Überbrückungsprogramm vor, das sowohl für Einzelunternehmer als auch für mittelständische Unternehmen greifen soll. Ebenso empfehlen sie die Anpassung verschiedener Kreditprogramme, steuerliche Maßnahmen wie die Rückerstattung zu viel gezahlter Steuern, mehr Flexibilisierung bei der Kurzarbeiterregelung, mehr Hilfe durch den EU-Beihilferahmen, da alle bisherigen Programme in Deutschland nicht ausreichen, um die Unternehmen der Veranstaltungswirtschaft und damit Millionen Arbeitsplätze zu retten. Als sechste Maßnahme möchte man einen „Rettungsdialog“ und fordert die Regierung dazu auf, dass, ähnlich wie in der Tourismusbranche, konkret ein Regierungsbeauftragter dafür abgestellt wird, in Verhandlungen gehen zu können.

### Nichtstun ist keine Option

Einen Dialog mit der Politik suchte Ruppel gemeinsam mit vier weiteren Unternehmern, u.a. mit Timo Holstein, der in Kirchheimbolanden eine Eventagentur betreibt. Am 10. September traf man sich auf Einladung der Fraktionen der SPD und CDU in Mainz. Konkrete Zusagen gab es natürlich nicht, aber zumindest das Gefühl, dass man mit offenem Ohr zugehört hat, schildert Christian Ruppel den „runden Tisch“. Die Politik sicherte zumindest zu, sich zukünftig regelmäßig zu treffen. Auch wenn weiterhin unklar ist, wohin für Christian Ruppel und sein Unternehmen die Reise geht, kann er rückblickend dem Jahr auch gute Momente abgewinnen und betont zum Abschluss unseres Gesprächs, dass er in den zurückliegenden Monaten sehr viele neue Menschen kennengelernt hat. Zudem wurde er gezwungen, neue Wege zu gehen oder Konzepte zu entwickeln. Nichtstun und warten, ist auf jeden Fall für ihn keine Option. Aktuell arbeitet er zielstrebig auf das Winter Varieté zu, das in diesem Jahr im Dezember zum dritten Mal stattfinden soll. Natürlich ebenfalls unter strikter Einhaltung der Verordnungen. Zudem lässt er durchblicken, dass es möglicherweise in den Adventswochen eine weitere Überraschung geben wird. Mehr möchte er aber derzeit nicht verraten!

Text: Dennis Dirigo Fotos: Christian Ruppel

## Premium Hörgeräte – jetzt im Alltag kostenlos probetragen.

Unvergleichbare Klangqualität  
Maßgeschneiderte digitale Lösungen  
Smarte Konnektivität

**WELTNEUHEIT**

**200€ SPAREN**

STATT 990€  
**790€\***

**Hörakustik!  
NEU BEI  
DELKER IN  
WORMS**

\*Preis pro Gerät für gesetzlich Versicherte: ab HG 5, z.B. Phonak Audéo Paradise 50. Privatpreis: 1.690,00€/Gerät, inkl. Hörer, ggf. zzgl. Privatanteil für Ohrpassstück. Bei Vorlage einer HNO-ärztlichen Verordnung. Gültig bis 31.10.2020

**Delker Optik GmbH**  
Kämmererstraße 3 • 67547 Worms  
Tel. 06241 3092959 • worms@optik-delker.de

**DELKER**  
man sieht sich!

Ihr Optiker mit der Vertrauensgarantie. 30 mal in Baden, Rheinhessen und der Pfalz und auf [www.optik-delker.de](http://www.optik-delker.de)

**HEINRICH-VÖLKER-BAD** 

**WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH MIT  
ONLINE-ANMELDUNG!**




**WWW.WORMSER-BAEDER.DE**

# NUR EIN HAUCH VON NORMALITÄT

## Wormser Schausteller in Zeiten von Corona

Nibelungenland, Festplatz to Go, Schaustellerbuden in der Fußgängerzone, ein Biergarten inmitten des Wormser Wäldchens und in Rheindürkheim. Im ersten Moment könnte man meinen, den Wormser Schaustellern ginge es mittlerweile wieder blendend. Doch das trifft nur bedingt zu. Richtig ist, es wurde für einen Teil Möglichkeiten gefunden, wieder Geld zu verdienen. Doch von Entspannung ist man weit entfernt.

Im Gespräch mit **WO!** erzählt René Bauer, der selbst eine Reisegastronomie führt und seit mehr als zehn Jahren Präsident des Schaustellerverbandes Worms-Wonnegau ist, dass die Situation für viele Familien nach wie vor angespannt ist. Insgesamt leben in Worms 58 Familien von den Einnahmen auf Jahrmärkten und anderen Festen. Mit dem Lockdown und dem Verbot von Großveranstaltungen kam sozusagen von heute auf morgen ein Berufsverbot. In Worms machte sich schnell Hilfe breit. Im Stadtrat verabschiedete man einen Corona-Hilfsfonds, der miteinschloss, dass die Stadtverwaltung nach Wegen sucht, wie man zumindest die finanziellen Ausfälle abfangen kann. René Bauer lobt dann auch ausdrücklich die Kooperation mit der örtlichen Politik und der Stadtverwaltung und zeigt sich gerührt von Spendenaktionen wie der des Inner Wheel Club, der 3.200 Euro sammelte. Vorwürfe erhebt er jedoch gegenüber der Bundespolitik. Bundesweit gibt es 102 Verbände, die unter dem Deutschen Schaustellerbund e.V. versammelt sind. Zwar suchte

man in den vergangenen Monaten immer wieder Gespräche mit der Politik, doch die verliefen bisweilen ernüchternd. Ein Rettungsschirm für die Branche scheint nach wie vor in weiter Ferne. Albert Ritter, Vorsitzender des DS e.V., erklärte unlängst, dass die bisherigen Maßnahmen kaum helfen werden. Wichtiger sei es, den Menschen wieder Perspektiven zu geben. Bauer betont in diesem Zusammenhang, dass es nicht nur die Schausteller sind, die unter dem Verbot leiden, sondern auch zahlreiche Zulieferer, wie Getränkefirmen, Metzgereien, technische Zuarbeiter und letztlich auch die Angestellten. In normalen Zeiten beschäftigt er bei seiner Tour durch Deutschland 16 Mitarbeiter. Derzeit sind es noch zwei. Verstärkung erhalten sie in dem provisorischen Biergarten im Grünen durch Aushilfskräfte und René Bauers Sohn Jeffrey, der den Biergarten leitet. Weggebrochen sind ihm insgesamt 18 Veranstaltungen. Zwar ist die Familie mit dem Zuspruch im Wäldchen zufrieden, doch die entgangenen Einnahmen können damit nicht kompensiert werden.

gann, auf eigene Rechnung zu planen. Im Gespräch mit **WO!** erklärt die Familie, die ihr Unternehmen mit Autoscooter aufbaute und vor allem für seine sieben Riesenräder und die Wilde Maus bekannt ist, dass man natürlich zuerst Wormser Betriebe anfragte. Da vielen das Risiko eines privaten Freizeitparks zu hoch war, sagten letztlich nur fünf Familien zu. Die restlichen Fahrgeschäfte und Gastronomen kommen aus ganz Deutschland und Holland. Gemeinsam mit der Stadt erarbeitete man ein Hygienekonzept und erhielt eine Genehmigung für 1.300 Gäste, die sich zeitgleich auf dem großen Platz bewegen dürfen. Aber auch die Familie Göbel betont, dass dies nicht ausreicht, um erfolgreich zu arbeiten, denn immerhin gilt es, 150.000 Euro Fixkosten monatlich zu stemmen. Kein Zuckerschlecken. Wichtig ist für alle die Frage, wie es mit dem Weihnachtsgeschäft aussieht? Normalerweise ist die Familie mit ihren eindrucksvollen Konstruktionen in ganz Europa unterwegs. Ob dies in diesem Jahr noch möglich ist, scheint eher fraglich. Für René Bauer ist klar, dass der Wormser Weihnachtsmarkt anders sein wird wie gewohnt. Dennoch hofft er, dass man gemeinsam mit der Stadt eine Lösung findet. Eine Frage, mit der man sich ebenfalls beschäftigt, ist die Frage nach dem Backfischfest 2021. Ein privat organisiertes Backfischfest, wie in diesem Jahr das Nibelungenland, schließt er kategorisch aus. Sollte es die Stadt nicht ausrichten können, so kann er sich vorstellen, dass der Verband einen Weg findet, das beliebte Volks- und Weinfest auszurichten. Die Familie Göbel plant derweil weitere Aktionen. Neben dem Nibelungenland haben sie aktuell ihr neuestes Zugpferd, ein elf Millionen Euro teures Riesenrad, in Bad Dürkheim aufgebaut. Normalerweise würde es im Winter wieder im Hyde Park in London stehen. Aber was ist schon normal in diesen Tagen?

Ähnlich sieht das auch die Familie Göbel. Während die Fahrgeschäfte so mancher Familie in den Lagerhallen verstaubt, hat die Schaustellerfamilie Göbel das Beste aus der Situation gemacht und betreibt mit weiteren Schaustellern seit Mitte August auf der Kisselwiese das Nibelungenland (noch bis zum 4. Oktober). Ursprünglich war von Seiten der Stadt geplant, einen „mobilen Freizeitpark“ für Wormser Schausteller zu ermöglichen. In der Umsetzung taten sich jedoch zahlreiche Hürden auf, so dass sich der Verband von der Idee zurückzog. Die Familie Göbel zeigte sich indes angetan und be-



# DAS WELTWEIT GRÖßTE MOBILE RIESENRAD

NOCH BIS ENDE OKTOBER IN BAD DÜRKHEIM

**AUDIO GUIDE:**  
Info über die Stadt  
und die Region  
in jeder Gondel.  
Witzig kommentiert  
auf pläzisch  
oder hochdeutsch von  
**CHRISTIAN "CHAKO"  
HABEKOST**

Fotos: Diogenes B. Albers, Titel-Foto: Maika Müller,  
Gestaltung: Cyberculture Media Mannheim

## Unsere Specials:

- ☀ **DAS WEINKÖRBCHEN: "Schorle im City Star"**  
Riesling, Wasser, Woiknorze und Dubbegläser
- ☀ **DIENSTAGS: "WELLNESS MIT AUSSICHT"**  
Wohlfühl-Massage, direkt in der Gondel!
- ☀ **FR. + SA. AB 18:30: "RUND UM DIE REBEN"**  
Planwagenfahrt und Weinprobe<sup>1</sup>

<sup>1</sup>Infos und Anmeldung für Planwagenfahrt  
und Massage an der Kasse.

Inhaber der RHEINPFALZ-CARD erhalten 5,- Euro Ermäßigung  
auf die Wellness-Massage und 1,- Euro Rabatt auf den Vollzahler-Preis

## ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 11 bis 21 Uhr

Samstags nach dem Flohmarkt ab ca. 14 Uhr

## PREISE

Erwachsene 8€; Ermäßigte 7€ (Schüler, Studenten, Senioren  
ab 65 und Schwerbehinderte ab 50%); Kinder (3-11 Jahre) 5€;  
Kinder (0-2) Eintritt frei; Geburtstagskind Eintritt frei;  
Gruppenangebot für Schulklassen, Kindergärten,  
soziale Einrichtungen (bei Voranmeldung): 4€ p.P.

### GEMEINSAM GEGEN CORONA

Unser geprüftes Hygienekonzept:

Mund- Nasenschutzpflicht; Kontaktnachverfolgung;  
Handdesinfektionsspender; Abstandsregeln;  
regelmäßige Reinigung.

facebook.com/citystarwheel  
instagram.com/duerkheimer\_riesenrad



SCAN MICH

**GÖBEL - WORMS**  
SCHAUSTELLUNGS - BETRIEBE

### SYMPATHISCHER FAMILIENBETRIEB AUS DER WORMSER NACHBARSCHAFT

Familie Göbel aus Worms, seit fünf Generationen im  
Schaustellergewerbe; mit 7 mobilen Riesenrädern auf über  
300 Metern Gesamthöhe Marktführer bei mobilen Anlagen.  
Achterbahn «Wilde Maus», 3 Autoscooter.



## DER CITY STAR:

- ☀ 48 Gondeln
- ☀ voll klimatisiert
- ☀ 70 Meter Höhe
- ☀ Gesamtgewicht: 400t
- ☀ 16 Sattelaufleger
- ☀ Auf- und Abbaizeit:  
4-5 Tage
- ☀ Grundfläche: 25x26m
- ☀ Premierenstandort:  
London, Hyde Park

# GROSSE ZIELE UND EIN MÜHSAMER WEG

## Ein Jahr GroKos Worms-Plan

Es waren markige Worte, mit denen der Worms-Plan von den Autoren der CDU- und SPD-Stadtratsfraktionen angekündigt wurde. Seitdem ist etwas mehr als ein Jahr vergangen. Bekanntermaßen sind es die Taten und nicht die Worte, die zählen. In einem Pressegespräch zogen die Fraktionsvorsitzenden Stephanie Lohr, Dr. Klaus Karlin (beide CDU), Jens Guth, Timo Horst (beide SPD) sowie Oberbürgermeister Adolf Kessel (CDU) eine erste Bilanz.

### ERSTE ERFOLGE

Entwickelt wurde der Plan u.a. bei einem Koalitionsworkshop im August letzten Jahres, zu dem man sogenannte Impulsgeber einlud. Eine bunte Mischung aus Vertretern der freien Wirtschaft kam ebenso zu Wort, wie Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Aus den Gesprächen und den individuellen Zielen der Partei entwickelte man den 33-seitigen Plan, der Worms zu einem lebenswerteren Ort machen soll. Dem Konzept eines Workshops blieb man auch bei der diesjährigen Evaluation des Plans treu und lud an zwei Tagen abermals Impulsgeber ein, um den gemeinsamen Plan auf den Prüfstand zu stellen. Was lief gut, was muss angepasst werden und wo setzen die Fraktionen in den kommenden zwölf Monaten ihren Schwerpunkt? Ein Blick in die Vergangenheit zeigt aber zunächst, dass Politik ein mühsames Unterfangen ist, das bisweilen nur in kleinen Schritten vorangeht. Konkrete Ergebnisse waren dementsprechend rar bei der Gesprächsrunde. Einen Schritt, den man sicherlich verwaltungsintern als großen Erfolg feierte, der aber für die Bevölkerung erst mal eher sekundärer Natur ist, ist die Umwandlung der Wormser Entsorgungsbetriebe (ebwo) in eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Zielsetzung war es, dem Betrieb mehr unternehmerische Flexibilität einzuräumen, sowie die Möglichkeit zu schaffen, dass der stadteigene Betrieb bei der ehrgeizigen Umsetzung der Neuansiedlung Hauptfeuerwache und ebwo auf dem Salamandergelände als Bauherr agieren kann. Klaus Karlin sieht dementsprechend die Umsetzung des neuen Feuerwehrkonzeptes auf einem guten Weg. Ein Ziel, dem man sich ebenfalls beharrlich nähert, sei die Ausweitung des Wormser Vollzugsdienstes zu einem 24-Stunden-Dienst. Davon ist man zwar noch weit entfernt, dennoch betonten alle Beteiligten, dass man zwischenzeitlich neue Stellen geschaffen und besetzt habe. Allerdings räumte man auch ein, dass es nach wie vor schwierig sei, geeignete Bewerber zu finden. Auch in Sachen Umwelt sei man ein gutes Stück weitergekommen und verwies auf die zuletzt aufgestellten Wasserspender, sowie die Ernennung eines Insektenschutzbeauftragten. Zusätzlich stünde die Evaluation des Klimakonzeptes auf der Agenda. Auch touristisch sei man ein Stück weitergekommen, in dem man das Profil von Worms durch die Schaffung eines touristischen Zentrums zwischen Hochstift und dem Dom St. Peter schärfen würde. Konkret nannte man hier die Konzeptvergabe Andreasquartier. Auch in Fragen der Kundenbetreuung bewege man sich auf einem guten Weg. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass Worms in den nächsten Jahren weiterhin hinter der Bedarfsplanung herhinkt. Bezogen auf den Plan, der in konkrete Schritte unterteilt ist, fehlen sicherlich noch viele Häkchen. Doch das Thema Corona hat auch vor dem Worms-Plan nicht Halt gemacht und wirbelte die Stadtpolitik gehörig durcheinander. Insofern ist natürlich der Blick in die Zukunft ein wesentlicher bei diesem Gespräch gewesen.

### EHRGEIZIGE ZIELE

Stephanie Lohr erläuterte zu Beginn, dass man den Fokus bei dem zweitägigen Workshop auf die Themen Innenstadtentwicklung, Sicherheit, Kultur, Wirtschaft, Tourismus und Bildung legte, wobei oftmals die Themen nur schwer voneinander zu trennen sind. So gehen Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Innenstadtentwicklung Hand in Hand. Klaus Karlin nannte als ehrgeiziges Ziel, die Zahl der Übernachtungsgäste zu steigern, dafür müssen natürlich die Innenstadt, aber auch das Rheinufer und der Weg dorthin attraktiver werden. Ein Weg, der sicherlich kein einfacher sein wird. Erste Schritte sind gelegt, so z.B. Kriemhilds Rosengarten, der aktuell am Rheinufer entsteht. Auch befindet sich offenbar das lange angekündigte Ibis Styles Hotel auf der Zielgeraden, ebenso wie die Bewerbung um Aufnahme in das UNESCO-Weltkulturerbe-Programm – gemeinsam mit den Städten Speyer und Mainz. Diese erfordert übrigens zusätzliche Modifikationen bei der Planung des Hotels am Wormser. So dürfen z.B. an der Seite Richtung Heiliger Sand keine Fenster sein, ebenso muss die Höhe angepasst werden. Andere Fragen, wie z.B. der Umgang mit den ungeliebten Bitumina-Tanks oder wo ein Campingplatz entstehen könnte, sind immer noch ungelöst. In Fragen der Innenstadtentwicklung soll es ein externer Berater richten. Hierfür stellte man erst kürzlich 100.000 Euro per Stadtratsbeschluss bereit. Die Probleme wiederum sind eigentlich bekannt und wurden dementsprechend auch in dem Gespräch benannt. Die Konkurrenz aus dem Internet ist dabei nur ein Teil. Die Entwicklung der Kaufkraft in Worms ist zusätzlich durch Corona geschwächt, auch bedarf das gastronomische Angebot einer Stärkung. Zum Problem gehören aber auch steigende Mietpreise, wodurch Leerstände in der Innenstadt zum unschönen Erscheinungsbild beitragen. Bei der Gesprächsrunde thematisierte man dementsprechend, dass es in den letzten Jahren nicht gelungen sei, die Immobilienbesitzer an einen runden Tisch zu bringen. Das ist aber ein notwendiger Schritt. Die beiden Koalitionäre hoffen nun darauf, dass einem externen Berater gelingt, was Wormser Initiativen verwehrt blieb. Die Botschaft an die Eigentümer ist, nur wenn allen gemeinsam gelingt, eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen, erzeugt dies auch höhere Mieteinnahmen. Um Worms wirtschaftlich zu stärken, möchte man verstärkt junge Gründer in die Stadt locken. Wie das geschehen soll, muss noch geklärt werden. Klar ist, dass das Gründerzentrum nicht mehr zeitgemäß sei. In Fragen der Gewerbeflächen konzentriert man sich auf die landwirtschaftlichen Flächen hinter der Renolit. Am Ende des Gesprächs steht fest, dass in den nächsten vier Jahren noch einiges an Arbeit ansteht.

Text: Dennis Dirigo

# STADT LÄDT ALLE BÜRGER ZUR TEILNAHME AN EINER UMFRAGE EIN

## Umfrage zu dem Thema Sicherheit und Ordnung in Worms

„**Sicherheit in Worms: Mitreden und mitmachen!**“ Unter diesem Titel lädt die Stadtverwaltung alle Bürger noch bis zum 31. Oktober dazu ein, sich an einer Umfrage zu beteiligen ([www.umbuzoo.de/q/SicherheitinWorms/de](http://www.umbuzoo.de/q/SicherheitinWorms/de)). Anlass ist ein neues Sicherheits- und Präventionskonzept, das derzeit erarbeitet wird.

Seit Jahren ist Sicherheit ein Thema, das vielen Bürgern unter den Nägeln brennt. In den Sozialen Netzwerken wird ebenso ausgiebig darüber diskutiert, wie in den Straßen von Worms. Gefühlt dürfte dementsprechend auch das Ergebnis dieser Umfrage eher negativ ausfallen. Während viele Bürger insbesondere die Entwicklung der Wilhelm-Leuschner-Straße, sowie das Bahnhofsumfeld als Synonym für den Niedergang der einst stolzen Kaiserstadt sehen, ist die Meinung der Polizei eine andere. Gerade bei einem Pressegespräch Anfang August betonte Danilo Lange, Leiter Kriminalinspektion Worms, dass es zumindest in Bezug auf registrierte Straftaten keinen Grund zu Panik gibt. Doch gerade das, was die Polizei nicht sieht, sorgt bei vielen Bürgern für ein ungutes Gefühl. So war der eruptive Gewaltausbruch in der Rheinstraße Ende Mai für die Sicherheitskräfte dieser Stadt offenbar nicht vorauszusehen. In

Folge dessen kam es zu mehreren gemeinsamen Kontrollaktionen, die zuletzt sich jedoch mehr auf den fließenden Verkehr konzentrierten. Um ein möglichst genaues Stimmungsbild zu bekommen, hoffen die Verantwortlichen der Stadt auf möglichst viele Teilnehmer. Der Anfang lässt hoffen. Bisher stößt die Umfrage auf eine große Resonanz. Ungefähr 15 Minuten dauert online das Ausfüllen des Fragebogens. Neben Fragen zum Sicherheitsgefühl, kann man sich auch zur Verkehrssituation oder zu Schmutz in der Innenstadt äußern. Darüber hinaus lädt der Bogen dazu ein, Maßnahmen vorzuschlagen oder Wünsche und Ideen einzubringen. Spannend wird letztlich die Frage sein, inwieweit die Antworten Eingang in das geplante Konzept finden. Wer den Fragebogen nicht online ausfüllen möchte oder kann, hat die Möglichkeit, sich im Verwaltungsgebäude den Fragebogen in Papierform abzuholen.

Text: Dennis Dirigo

**AXEL HENGST**  
**RECHTSANWALT**  
 Fachanwalt für Verkehrsrecht

**UNFALLSCHÄDEN**  
**ORDNUNGSWIDRIGKEITENRECHT**  
**VERKEHRSTRAFRECHT**  
**ZIVILRECHT/RÜCKABWICKLUNG**

Renzstraße 27    Tel.: (0 62 41) 41 36 37    info@verkehrsrecht-hengst.de  
 67547 Worms    Fax: (0 62 41) 41 36 38    www.verkehrsrecht-hengst.de

**NEUERÖFFNUNG**  
**ab Oktober 2020**

**Praxis für Ergotherapie**  
*in Worms-Horchheim*

Mitglied im  
**DVE**  
 Deutscher Verband der Ergotherapeuten

Informationen unter:  
 ☎ 06241 - 38 57 239  
 📍 Untere Hauptstraße 77 | 67551 Worms  
*Eigene Parkplätze vor der Tür*

*flexible Termine nach Vereinbarung!*  
 Auch Hausbesuche!



**Steuerberatung**  
[www.sinewe-kollegen.de](http://www.sinewe-kollegen.de)  
*Wir sind anders!*



**Denke anders!**



**Handle anders!**



**Entscheide anders!**

# DAS ENDE NAHT, ABER WAS KOMMT DANACH?

## Ungewisse Aussichten für das Kaufhofgebäude

Noch wenige Wochen, dann endet ein Stück Wormser Innenstadtgeschichte, wenn die Türen des Kaufhofs endgültig geschlossen bleiben. Aber wie geht es danach weiter? Wird zunächst aus dem mächtigen Gebäude, das seit 1965 an diesem Ort steht, eine Bauruine, die den Wandel der Zeit symbolisiert?

Es war eine Nachricht wie ein Paukenschlag, als am 19. Juni nach bangen Wochen feststand, dass das Unternehmen Galeria Karstadt Kaufhof zahlreiche Filialen unwiderruflich schließen wird, darunter auch die traditionsreiche Filiale in Worms. Das war nicht nur ein Schock für die Wormser Innenstadt und die Kaufhof Mitarbeiter, sondern auch für die Politik, die alsbald in hektische Betriebsamkeit ausbrach. Ziel sollte sein, einen Leerstand zu vermeiden, da ein leerstehendes Gebäude dieser Größenordnung sicherlich nicht zur Attraktivität der ohnehin mit Problemen belasteten Fußgängerzone beiträgt. Ideen, wie das große Gebäude wieder mit Leben gefüllt werden kann, gab es zuhauf. Das Problem hierbei, nur die wenigsten schienen auch realistisch zu sein. Bereits in einer sehr frühen Phase liebäugelte die Wormser SPD damit, dass man die Verwaltungs- und Lagerräume für die Stadtverwaltung nutzen könnte, da bekanntermaßen die Raumkapazitäten der Stadt nahezu erschöpft sind. Klingt durchaus logisch, wird aber der Innenstadtentwicklung wenig nutzen.



In den folgenden Wochen wurden weitere Ideen entwickelt, wie der sogenannte „Dritte Ort“, einer öffentlichen Begegnungsstätte für Jung und Alt, oder auch die Verlegung der Volkshochschule in das Gebäude. Aufmerksame Beobachter ahnten bereits, dass diese Varianten

eher Fantasieschlösser waren als realistische Vorschläge, da es schlicht und ergreifend für eine hochverschuldete Stadt nicht möglich ist, ein derart großes Gebäude anzumieten, ohne eine solide Gegenfinanzierung zu haben. Im Gespräch mit WO! erklärt Oberbürgermeister Adolf Kessel solchen Gedankenspielen eine

klare Absage. Realistisch hält er allerdings den Einzug der Bauverwaltung in die Verwaltungsräume des Kaufhofgebäudes. Schon länger plant die Stadt eine Zusammenlegung der Bauverwaltung und des Gebäudebewirtschaftungsbetriebs (GEB), nur mangelte es bisher an Räumlichkeiten. Das könnte sich nun ändern. Kessel berichtet hierzu, dass ein vernünftiges Mietangebot vorliege. Was passiert aber mit den Warenflächen? Gemeinsam mit den Immobilienbesitzern, der Firma ehret + klein, trafen sich in den ersten Septemberwochen verschiedene Akteure. Das Ergebnis der Treffen fällt allerdings nicht sonderlich spektakulär aus. In einer Pressemitteilung heißt es, dass im Erdgeschoss bisher drei Varianten für eine mittel- und langfristige Nutzung denkbar seien. Die erste Möglichkeit sieht einen Einzelhändler auf der kompletten Fläche im Erdgeschoss vor. Ebenfalls möglich sei ein kleinerer Einzelhändler in Kombination mit mehreren kleinflächigeren Gewerbeeinheiten. Als dritte Option könnten viele Einzelhändler nebeneinander funktionieren, die sich im besten Fall

ergänzen. Das klingt nach all den Workshops doch eher ernüchternd. In Anbetracht der leerstehenden Immobilien in der Fußgängerzone dürfte sich die Suche nach attraktiven Mietern nicht einfach gestalten. Insofern dürfte es wahrscheinlich sein, dass ab dem 1. November eine weitere Bauruine das Stadtbild prägt.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

Ihr Opel - Partner für Service und Verkauf

**Autohaus Busch GmbH**

Opel - Servicepartner  
Maria-Münster-Strasse 8-10  
Tel.: 06241-6441  
67547 Worms

**BUSCH**  
Freude erfahren

Aktuelle Angebote

Tüv und AU € 105,-

Aktionspreise für:  
Bremsen . Auspuff . Stoßdämpfer



# Grand Cru

HIGH END SLEEPING



**SCHRAMM**<sup>®</sup>  
home of sleep

GRAND CRU *Raphael*

## EXKLUSIVES DESIGN UND VOLLENDETE HANDWERKSKUNST

Im Weinbau bezeichnet „Grand Cru“ ein „Großes Gewächs“, im Interieur das Premium-Modell.

Beide verfügen über eine herausragende Lage. Die ergibt sich beim Wein aus Neigung und Richtung des Anbauhanges, beim Bett aus einem neuen, dreilagigen Box-Springsystem, das meisterliche Handwerkskunst mit edelsten Rohstoffen verbindet.

*Mitten in Grünstadt.*

**huthmacher**

Küche. Wohnen. Raumkonzepte.

# Wormser Kloprobleme gelöst

## Bahnhofstoilette wird wieder eröffnet / Rathaus bekommt behindertengerechte Toilette



**Es ist ein Bedürfnis, dass alle Menschen eint – egal ob reich, arm, gesund oder eingeschränkt:** Der Gang zur Toilette. Und weil das so ein notwendiges Anliegen ist, sollte es in öffentlichen Einrichtungen zur Normalität gehören, dass Toiletten für Jedermann vorhanden sind. 2021 dürfte in dieser Hinsicht ein gutes Jahr geben.

Obwohl der Stadtrat bereits 2015 einstimmig für die Umsetzung des Aktionsplans der UN-Behindertenrechtskonvention in der Nibelungenstadt stimmte, schien sich niemand für das Toilettenproblem im Wormser Rathaus zu interessieren – bis auf Wolfgang Schall, den Behindertenbeauftragten der Stadt. Dieser machte bereits 2016 auf diesen Lapsus aufmerksam, denn dieser Missstand führte dazu, dass der städteigene Behindertenbeirat seine Sitzungen nicht im Rathaus abhalten und die Stadt keine Menschen einstellen kann, die auf eine behindertengerechte Toilette angewiesen sind. Dieser Fehler soll nun endlich korrigiert werden. Anfang des Jahres erklärte Oberbürgermeister Kessel, dass er sich persönlich des Problems annehmen werde und sorgte dafür, dass im Haushalt ein entsprechender Betrag eingestellt wurde. Die Monate vergingen und es wurde wieder ruhiger. Doch nun nimmt die Sache Fahrt auf. Im September präsentierte Kessel Wolfgang Schall zwei Pläne, die zwar nicht der grundsätzlichen Norm entsprächen, aber behindertengerecht waren. Als nächster Schritt erfolgen Gespräche mit der Unteren Denkmalschutzbehörde, da das Rathaus denkmalgeschützt ist. Adolf Kessel sieht dahingehend aber kein Problem, sodass er davon ausgeht, dass der Baustart im Erdgeschoss noch Ende des Jahres erfolgen könnte.



Gute Nachrichten gibt es auch für Bus- und Bahnfahrer. Nachdem im Sommer die barrierefreie Bahnhofstoilette gleich zwei Mal zum Ziel von Verwüstungen wurde, beschloss die Stadt Worms, diese nicht mehr herzurichten. Anfragen an die Bahn endeten mit der Aussage, dass diese sich nicht zuständig fühle, da sie ihrer Toilettenpflicht bereits in den Zügen nachkäme. Für Wormser Busnutzer und Bahnreisende, die auf ihren Zug warten, waren das düstere Aussichten. Der Seniorenbeirat und der Behindertenbeirat wiesen umgehend darauf hin, dass das vor allem für die Gruppen, die sie vertreten, ein unhaltbarer Zustand sei. Im Stadtvorstand, in dem neben dem Oberbürgermeister alle übrigen Dezernenten vertreten sind, sprach man über die Zukunft des stillen Örtchens und kam schließlich zum einmütigen Ergebnis, dass gerade für eine Stadt dieser Größenordnung und vor dem Hintergrund eines funktionierenden ÖPNV eine intakte und barrierefreie Toilettenanlage im Bahnhofsgebäude, das als Entree zur City eine besondere Bedeutung habe, unverzichtbar sei. Über den Termin der Wiedereröffnung kann derzeit noch keine Auskunft gegeben werden. Sobald die Vergabe der einzelnen Gewerke erfolgt sei, soll es mit den Arbeiten losgehen. Kessel hofft dementsprechend auf eine Wiedereröffnung Anfang nächsten Jahres.. Ebenso ist noch unklar, wie man die Öffnungszeiten zukünftig anlegen wird. Klar ist wiederum, dass Reinigung und Schließdienst extern vergeben werden und die Stadt einen Nutzungsvertrag mit der Bahn schließen muss, da sich die Toilette auf Bahngelände befindet.

Text und Foto: Dennis Dirigo

**Wir bieten Ihnen IHRE LÖSUNG für:**

- individuelle und rentable **Photovoltaik-Projekte** für Privat und Gewerbe
- **Solardachziegel**
- **Windkraft** für's Eigenheim
- innovative und wirtschaftliche **Speichertechnik**
- hochwertige **Infrarotheizungen**
- hauseigenes **Montageteam**

**Wir freuen uns auf Sie:**  
**EIN-STEIN-KOMPETENZZENTRUM GmbH & Co. KG**  
 Grabenstraße 1a, 67578 Gimsheim  
 www.ein-stein-kompetenzzentrum-gmbh.de  
 Telefon: 06249 8067520  
 Ansprechpartnerin: Frau Ewald

Ihr Kompetenzzentrum für Energie  
**EIN STEIN**  
 KOMPETENZZENTRUM

**KÖBIG – Ihr Top-Team, wenn's ums Bauen geht.**

- Baustoffe für
- Hoch- und Tiefbau,
- Innenausbau, Bäder,
- Sanitär, Fliesen,
- Heizungen,
- Gartengestaltung.

Besuchen Sie uns in:  
 68642 Bürstadt  
 Forsthausstrasse 10  
 Tel: 0 62 06/98 82-0  
 Fax: 0 62 06/98 82-70  
 www.koebig.de

**KÖBIG**  
 Wenn's ums Bauen geht.

# Keine Ruhe für das Parkhaus am Dom

## Problematische Einfahrt sorgt für Kontroversen

Es hätte alles so schön sein können. Nach fünfjähriger Bauzeit, vielen Diskussionen, Rechtsstreitigkeiten und rund zehn Millionen Euro Baukosten wurde am 3. August das Parkhaus Koehlstraße seiner eigentlichen Bestimmung übergeben, nämlich Autos einen sicheren Ort zu bieten. Doch dann regte sich erste Kritik!

Bereits wenige Tage nach der Eröffnung beschwerten sich Autofahrer darüber, dass der Einfahrtswinkel, insbesondere wenn man von Richtung des Doms kommt, so knapp bemessen sei, dass man das Auto verlassen müsse, um ein Einfahticket zu ziehen. Die Wormser Zeitung positionierte daraufhin eine Volontärin vor dem Parkhaus, die sozusagen eine Vorortreportage führte. Ihr Ergebnis: 14 von 15 Autos bekamen nicht die Kurve und mussten nachjustieren oder gar aussteigen. Für die FWG/Bürgerforum Worms, die gerne mit satirischen Aktionen für Aufmerksamkeit sorgt, war das offenbar Wasser auf die Mühlen, zumal sie im Stadtrat zu den stärksten Kritikern des Baudezernenten Uwe Franz (SPD) gehörten. Ende August veröffentlichten sie schließlich ein dreiminütiges Video, bei dem sie diverse Einfahrmanöver filmten und das auf großes Interesse stieß (bisher rund 21.000 Aufrufe). Zuletzt boten sie vor dem Parkhaus eine „Überbrückung“ an, um als lebendiger Ticketservice auszuwählen. Die Aktion sorgte ebenfalls für viel Aufmerksamkeit und machte uns neugierig. Überfordert das Parkhaus tatsächlich seine Besucher oder ist es eine überzogene Darstellung? Wir fragten bei der Stadt nach. Die Verwaltung erklärt in einer Stellungnahme: *„Entgegen womöglich anderer Einschätzungen: die Ein- und Ausfahrt des neuen Parkhauses am Dom befindet sich an der gleichen Stelle wie beim alten Parkhaus. Die Lage des Ticketgebers ergibt sich zwangsläufig aus den geometrischen Gegebenheiten (die Lage zur Straße, zur Gebäudekante usw.).“* Franz räumte aber auch ein, dass das Problem womöglich mit der Positionierung des Rolltors zusam-

menhängt, das allerdings an keiner anderen Stelle angebracht werden konnte. So musste dies vor dem Parkhaus befestigt werden, da die Raumhöhe im Parkhaus nicht ausreichte. Für eine Veränderung hätte man in die Bausubstanz eingreifen müssen. Die Folge wäre gewesen, das Gebäude höher zu planen, wodurch Abstandsflächen nicht mehr gepasst hätten und wofür letztlich keine Genehmigung erteilt worden wäre.

### Der WO! Selbsttest am Parkhaus am Dom

Wagemutig stellten wir uns schließlich einem Selbsttest. Das Auto unserer Wahl: ein BMW 3er Modell. Als wir uns der Einfahrt aus dem berücksichtigten Winkel nähern, zeigt sich, dass diese tatsächlich sehr knapp ausfällt. Wir schaffen es, ohne auszusteigen an den Ticketgeber ranzufahren, allerdings müssen wir hierzu recht präzise fahren, wenn man verhindern möchte, dass man Bekanntschaft mit einem der Poller macht. Natürlich waren wir auch im Vorteil, da wir von der Problematik wussten. Das Urteil des Redakteurs: Mit dem ihm eigenen Kleinwagen (ein Peugeot405) wäre es vermutlich weniger problematisch gewesen. Mit einem SUV oder einem ähnlich großen Auto dürfte das Manöver zumindest für einen ungeübten Autofahrer ziemlich umständlich ausfallen. Wir fragten bei Franz nochmal nach, ob es möglich ist, Korrekturen vorzunehmen und den Ticketgeber zu versetzen. Mit Verweis auf die Position des Rolltors erklärt Franz, dass ein Versetzen nicht möglich sei. Allerdings wurden zur Verbesse-

rung der Einfahrt bereits die Verkehrsinsel auf der Straße verkleinert, um ein besseres Einscheren zu ermöglichen, Poller zur Orientierung und eine Hilfslinie am Boden angebracht. Zum Abschluss wollen wir noch wissen, ob der Baudezernent die Kritik bzw. die Aktionen der FWG nachvollziehen kann. Hierzu fällt sein Kommentar eindeutig aus: *„Für konstruktive Kritik ist die Verwaltung jederzeit offen und stellt sich gerne auch einer kontrovers geführten, aber lösungsorientierten sachlichen Diskussion. Die an den Tag gelegte Polemik der FWG hingegen dient offenbar aber nur einem Zweck: Die Verwaltung öffentlich zu diskreditieren und das Vertrauen der Bürger in die Verwaltung über eine vor allem in den sozialen Netzwerken forcierte Kampagne zu schwächen. Von politischem Verantwortungsbewusstsein zeugt dies nicht gerade.“* Ähnlich sieht das auch David Hilzendege (Stadtrat Bündnis90/Die Grünen): *„Stupid Bashing der Stadtverwaltung löst unsere Probleme im Baubereich genauso wenig wie das Wegducken des OBS. Problematisch ist, dass durch die Aktion der FWG einzelne Mitarbeiter\*innen der Stadtverwaltung in die Öffentlichkeit gezogen werden und für politische Fehler haftbar gemacht werden, für die eigentlich gewählte Oberbürgermeister und Dezernenten die Verantwortung übernehmen müssten.“* Letztlich wird Worms mit einem Parkhaus leben müssen, das zwar im Inneren mit modernster Ausstattung punktet, hell und geräumig ist, aber eben den kleinen Makel besitzt, nicht rundum gelungen zu sein.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf





seit 1955 für Sie tätig

- Alle Mietobjekte aus eigenem Bestand
- Wöchentliche Begehung
- Eigener Betriebshandwerker für kleine Reparaturen und Instandhaltung

Vermietung  
Betreuung  
Service

→ alles aus einer Hand



Infos über Vermietungsangebote finden Sie in unserem Schaukasten Rathenastr. 21 / Kyffhäuser Str. 5 - sowie im Internet [www.wega.de](http://www.wega.de)

Kyffhäuser Str. 5 • 67547 Worms • Tel.: 06241 / 90 00 20 • E-Mail: [post@wega.de](mailto:post@wega.de)

# Neuer Innenhof im Andreasstift fertiggestellt

## Besichtigung für interessierte Bürger Ende November möglich

Seit Anfang 2019 ist das Museum im Andreasstift für die Öffentlichkeit nicht mehr geöffnet, da man fleißig daran arbeitet, das Museum fit zu machen für die bevorstehende Luther-Ausstellung (wir berichteten). Nun vermeldete die städtische Kultur- und Veranstaltungsgesellschaft (KVG) neue Fortschritte und kündigte an, dass sich die Bürger am 28. und 29. November selbst ein Bild machen können.

Nachdem der ebenerdige Museumsbereich bereits durch zwei neue Kreuzgangflügel erweitert wurde, ist nun auch dessen Innenhof fertiggestellt. Zwar fällt dieser deutlich kleiner aus, dennoch zeigen sich die Verantwortlichen vom neuen Innenhof angetan. „Mit dem neuen Rollrasen und dem zentralen Wasserspiel in der Mitte, das beispielsweise bei Veranstaltungen überbaut werden kann, ist im Kreuzganginnenhof eine richtige Wohlfühl-Oase entstanden,“ erklärte Hans-Joachim Kosubek, der als Dezernent für das Museum und die bevorstehende Landesausstellung zuständig ist. Eine großzügige Spende, die Gewinnung des Altertumsvereins als Bauherren für die neuen Kreuzgangflügel, sowie die Bereitstellung städtischer Mittel ermöglichen die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen. In Zahlen heißt das: 1,5 Millionen Euro wurden gespendet. Diese wurden für den Wiederaufbau des historischen Kreuzgangs verwendet. Der städtische Zuschuss für die Sanierung liegt bei satten 2.459.800 Euro. Hinzu kommen noch die Ausgaben für die Ausstellung „Hier stehe ich – Gewissen und Protest 1521 bis 2021“, die im nächsten Jahr am 17. April eröffnet wird. Vom Stadtrat wurden 1,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, die auf drei Jahre verteilt sind. Hinzu addieren sich Fördergelder der evangelischen Kirche Hessen-Nassau (100.000 Euro), vom Land (250.000 Euro) und beantragte Fördergelder vom Bund (200.000 Euro). Zusätzlich hofft man noch auf Sponsoren.



von links nach rechts: Dr. Olaf Mückain (wissenschaftlicher Leiter des städtischen Museums), Joachim Schalk (Schriftführer des Altertumsvereins Worms e. V.), Aquilante De Filippo (Untere Denkmalschutzbehörde), Ilse Lang, Kristin Janßen (Gebäudebewirtschaftungsbetrieb der Stadt Worms / GBB), Bürgermeister Hans-Joachim Kosubek, Architekt Jürgen Hamm und Ulrike Breitwieser (Verwaltungsleiterin des Museums der Stadt)

Das historische Gebäude geht auf Bischof Burchard zurück, der für zahlreiche Kirchenbauten in Worms verantwortlich war. 1020 wurde es entlang der Stadtmauer – zusammen mit der Andreaskirche – errichtet. In seiner wechselvollen Geschichte diente es u.a. im 13. Jahrhundert dem Frauenorden der büßenden Schwestern als Kloster. Ende des 18. Jahrhunderts wurde es französisches Staatseigentum und 1810 übergab man es wieder der Stadt Worms. Als Museum wird es seit 1930 genutzt. Ein großer Geburtstag blieb zwar dem Gemäuer in diesem Jahr verwehrt, dennoch wird zumindest an zwei Tagen das Gebäude der

Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Am 28. und 29. November möchte man die Einweihung der Neubaumaßnahmen feiern. Die Öffentlichkeit bekommt hier zum ersten Mal die Möglichkeit, die beiden neuen Kreuzgangflügel zu sehen. Den Geburtstag selbst feiert man an diesem Wochenende mit einem umfangreichen Rahmenprogramm. Die Besucher können sich dabei auf Führungen, Vorträge, Workshops und eine Lesung freuen. Die Wahl des Datums bezieht sich auf den Andreastag, der jährlich am 30. November anlässlich des Todestages des heiligen Andreas, Namenspatron des Andreasstifts, stattfindet.

Text: Dennis Dirigo Foto: KVG (Claudia Weissert)

# NOLL

BAUUNTERNEHMEN

Horchheimer Str. 19 • 67547 Worms

- Hochbau • Industriebau • Ingenieurbau
- Umbau + Renovierung

06241 9314-30

www.noll-worms.de

## REHLINGER

Kanaltechnik

Abfluss- Kanal und Rohrreinigung

24h

Notdienst

- Schädlingsbekämpfung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Bagger-, Pflaster- & Schachtarbeiten

- Fräsroboterarbeiten
- Dichtheitsprüfung
- Kurzliner-/ Schlauchlinersanierung

GUTSCHEIN

über 20,- EUR

gültig bis 31.12.2020

Keine Barauszahlung möglich.  
Ein Gutschein pro Auftrag!

An- und Abfahrt kostenlos!

Fon: 06241/972011

www.kanalreinigung-rehlinger.de



# Wärmesysteme

Innovative Produkte für Wasser, Wärme, Luft seit 1984



## Heizungsbauer, Sanitärinstallateur und Servicetechniker HLS (m/w/d)

### Ihr Profil:

- Sie besitzen eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Zentralheizungs- und Lüftungsbauer oder Gas-/Wasserinstallateur.
- Ihre lösungsorientierte Arbeitsweise ist geprägt von Eigenständigkeit, der Fähigkeit Entscheidungen zu treffen und hohem Verantwortungsbewusstsein für Ihr Arbeitsumfeld.

### Wir bieten Ihnen:

- Die Wertschätzung Ihrer Person und Vertrauen in Ihre Arbeit!
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Arbeitsvertrag!
- Umfassende und strukturierte Einarbeitung!
- Eine leistungsgerechte Bezahlung und Vermögenswirksamen Leistungen!
- Bezahlung der Überstunden und Auslöse/- Verpflegungszuschuss!
- Jahresurlaub von 30 Tagen mit Weihnachts- und Urlaubsgeld (13,5 Gehälter)!
- Mitfinanzierung einer privaten Altersvorsorge (bis 40,- Euro im Monat)!
- Subventionierung Fitness-Studio oder Sportverein (30,- Euro im Monat)!
- Gratifikation zum Geburtstag, zur Hochzeit und Geburt eines Kindes (je 50,- Euro)!
- GS Arbeitskleidung von Engelbert Strauss, inklusive Schuhe!
- Baustellen-Fahrzeug VW T6 mit Ausstattung sowie Werkzeug von Würth!
- Smartphone mit Flatrate, als Servicetechniker auch Laptop mit SIM Karte!

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen! Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle Zeugnisse) inklusive der Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung versenden Sie bitte im .pdf-Format an: [bewerbung@gs-buerstadt.de](mailto:bewerbung@gs-buerstadt.de). Ihr Ansprechpartner ist Herr Thomas Engert (Tel: 06206 / 9884-850). [www.gs-waermesysteme.de](http://www.gs-waermesysteme.de)

# Die wahren Werte von Worms liegen in der Geschichte

## Historische Funde und eine neue Medienstation als Zeugen der Wormser Geschichte

Ob Worms tatsächlich die älteste Stadt Deutschlands ist letztlich nebensächlich, denn es dürfte unumstritten sein, dass die Stadt auf eine bewegte Geschichte zurückblicken kann. Immer wieder wurden in Worms Entscheidungen getroffen, die das Gesicht von Deutschland und gar Europa veränderte.

**Das Problem hierbei:** Von der Geschichte ist nach zwei Stadtzerstörungen (1689 und 1945) optisch nicht viel übriggeblieben. Viele der stummen Zeitzeugen liegen aber auch unter der Erde vergraben und werden hin und wieder bei Bauarbeiten der Vergessenheit entrissen. Insofern ist es nicht verwunderlich, dass man bei Arbeiten am Remeyerhof auf einen Friedhof stieß, genauer gesagt, man stieß auf Gräber des Friedhofs St. Stephan. Bereits im Vorfeld hatte die Untere Denkmalschutzbehörde der Stadt den Bauherrn darauf hingewiesen, dass bei den geplanten Arbeiten archäologische Funde zu erwarten seien. So kam es dann auch. Bei Bodenarbeiten stieß die zuständige Baufirma auf den Friedhof St. Stephan, auch bekannt als „Pestfriedhof“. Angelegt wurde er wahrscheinlich aber schon im 4. Jahrhundert, also viele Jahrzehnte vor der großen Pestepidemie, die 1666/1667 Worms heimsuchte und die mehr als 1.000 Todesopfer forderte. Schriftlich erwähnt wurde der Friedhof erstmals im 12. Jahrhundert. Forschungsgeschichtlich sind viele Fragen offen. Welche Bevölkerungsgruppen zu welchen Zeiten auf welche Art und Weise dort bestattet wurden und ob es sich dabei tatsächlich um Pestopfer handelte. Auch über das Aussehen und die bauliche Gestaltung des Friedhofs ist aufgrund von vorhandenen Schriftquellen, alten Plänen und historischen Ansichten nur wenig bekannt. Bei den dreimonatigen Ausgrabungen im Remeyerhof legte

man 20 Sarkophage frei, fand zahlreiche andere Grablagen, sowie wild durcheinander liegende Knochenreste und Beigaben. In einem Grab eines vermutlich jungen Mannes entdeckte man Speerspitzen, die darauf hindeuten, dass er etwa im frühen 7. Jahrhundert ein Jäger war. Dr. Marion Witteyer, Leiterin Landesarchäologie Mainz, erklärte bei einem Pressetermin vor Ort, dass man die Gegenstände zur weiteren wissenschaftlichen Untersuchung nach Mainz überführen werde und fügte hinzu, dass es wahrscheinlich Jahre dauere, bis man nähere Ergebnisse hat.

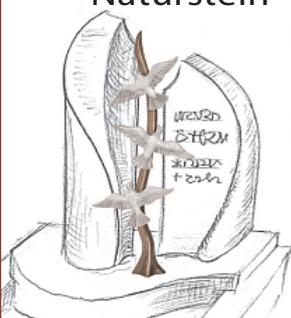
Wie viele Jahre vergehen können, zeigte die Präsentation römischer Artefakte Mitte September im Haus am Dom. Diese hat man in der Baugrube für das Haus am Dom 2015 in der Erde entdeckt und anschließend in Mainz ausgiebig untersucht. Landesarchäologin Dr. Marion Witteyer übergab einen Weihstein, eine Weihefigur und einen Krug nun an Dompropst Tobias Schäfer. Die Fundstücke aus römischer Zeit wurden restauriert und werden im Foyer des Hauses am Dom eine Heimat finden, wo sie von Interessierten unter die Lupe genommen werden können. Dort befinden sie sich in einer guten Umgebung, denn dort ist auch die frühchristliche Taufpiscina beheimatet, die man bei denselben Ausgrabungen freilegte. Die drei Relikte stammen wiederum aus dem 1. bis 2. Jahrhundert und haben unter-

schiedliche Bedeutungen. Der Weihstein wurde wahrscheinlich von dem Römer Lucius Vibulus in einem Tempel niedergelegt, um Gott Mercur zu ehren. Tatsächlich befand sich an dem Ort, an dem heute der Dom erhaben steht, eine römische Tempelanlage sowie eine Markbasilika. Die Weihefigur war wiederum ein Massenprodukt ihrer Zeit, das man günstig erwerben konnte. Heute hat es einen historischen Wert, den man in Zahlen nur schwer messen kann. Das gilt auch für den sehr gut erhaltenen Krug, der das historische Trio komplettiert. Besichtigt werden können die Zeitzeugen zu den Öffnungszeiten des Haus am Dom.

24 Stunden lang an sieben Tagen kann man sich dagegen an der neu eingerichteten Medienstation direkt neben dem Haupteingang auf der Südseite des Dom über geschichtliche Hintergründe informieren. Auf dem Touchscreen Bildschirm dieses unscheinbaren Kastens können sich Besucher durch die Ereignisse in und um Worms von 1250 bis 1750 klicken. Die Medienstation ist Teil der Landesausstellung „Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht“ in Mainz, an der sich Worms als sogenannter Korrespondenzort beteiligt. Im Gegensatz zur Ausstellung, die zeitlich begrenzt ist, wird die Station allerdings Worms erhalten bleiben. Die Umsetzung des Projektes erfolgte durch den Wormser Künstler Eichfelder und kostete 35.000 Euro.

Text: Dennis Dirigo

**Naturstein**



Grabmale • Einfassungen •  
Abdeckungen • Treppen • Fensterbänke  
• Bodenbeläge • Küchenarbeitsplatten •  
Sandsteinrestaurierungen

**Naturstein und Metallbau**

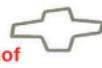
# Gundersdorff

GmbH

Worms Horchheim  
Osthofen

Obere Hauptstr. 138 • 0 62 41-3 76 72  
Rheinstraße 40 • 0 62 42-9 97 89

info@gundersdorff.eu • www.gundersdorff.eu

Friedhof  Garten  Haus 

**Gestaltung • Herstellung • Montage**

**Metallbau**



Stahltreppen • leichter Stahlbau  
Geländer • Vordächer  
Gartenzäune und Toranlagen

# KURT HEILMANN MALERBETRIEB

Malerarbeiten

Verputzarbeiten

Fußbodenverlegung

Wärmedämmung



LANDGRAFENSTR. 13 67549 WORMS  
TEL. 06241-76162 FAX 06241-74575

[www.kurt-heilmann.de](http://www.kurt-heilmann.de)



»UNSER Traumhaus ist  
#fairzinsafiert«

Faire Beratung, faire Zinsen, faire Finanzierung. So einfach kann Fairzinsafieren sein. Jetzt informieren: [www.sparda-sw.de](http://www.sparda-sw.de)

Einfach mal die Sparda fragen!

[www.sparda-sw.de](http://www.sparda-sw.de)

**Jetzt**  
langfristig  
günstige Zinsen  
sichern!

Sparda-Bank

# Energie-Effizienz von Heizungsanlagen – Betrifft das auch Sie?

Ein Großteil der Energie im häuslichen Bereich wird für die Bereitstellung von Wärme verwendet. Um diesen Anteil im Sinne der Energie- wende zu verringern und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu minimieren, wurden neue Gesetze und Verordnungen seit 2015 erlassen. Für Hausbesitzer gilt es zu prüfen, ob die nachfolgend beschriebenen Gesetze Auswirkungen auf ihre Heizungsanlage haben.



© M. Schuppich, Fotolia.com

## Energie-Einspar-Verordnung (EnEV)

Die EnEV legt in Ihrer neuesten Fassung fest, dass Heizkessel, die vor dem 1. Januar 1985 installiert wurden, ab 2015 nicht mehr betrieben werden dürfen – für alle Anlagen, die nach dem 1. Januar 1985 installiert wurden, gilt eine Austauschpflicht nach 30 Jahren. Allerdings: Brennwertkessel und Niedertemperaturkessel sind von der Regelung ausgenommen sowie Heizkessel mit einer Leistung von unter 4 kW und über 400 kW. Dies gilt auch für Küchenherde oder Geräte, die nur zur Beheizung eines Raums ausgelegt sind.

## ErP-Richtlinie

Durch die von der EU erlassene und seit dem 26. September 2015 gültige Öko-Design-Richtlinie

für energieverbrauchende und energieverbrauchsrelevante Produkte (Energy related Products – ErP) werden gewisse Mindest-Energie-Effizienzanforderungen an Heizungssysteme gestellt und eine Kennzeichnungspflicht mittels Energie-Effizienzlabel eingeführt. Das bedeutet einerseits, dass neue Heizungssysteme mit einem Energie-Effizienzlabel, wie es z.B. bereits bei Kühlschränken bekannt ist, zu versehen sind.

Andererseits bedeutet es das Aus für die Heizwert-Technik, deren Effizienzgrad nicht mehr ausreichend ist. Folglich wird die Brennwerttechnik für Öl- und Gasheizkessel in der EU zum gesetzlichen Mindeststandard. Eine Ausnahme gibt es allerdings für Gasthermen bei der dezentralen Wohnungsbeheizung in Mehrfamilienhäusern: Schornsteingeräte in

gewissen Leistungsklassen dürfen bei Mehrfachbelegung des Kamins weiterhin als Heizwertgeräte betrieben und installiert werden. Grundsätzlich muss bei der Umstellung von Heizwert- auf Brennwerttechnik das Abgaszubehör erneuert werden. In manchen Fällen ist dies nur mit größeren Umbaumaßnahmen möglich – wir raten Ihnen daher, zu einer Bestandsaufnahme Ihrer Anlage.

Gerne stehen wir für Sie als Ansprechpartner zur Verfügung und beraten Sie hinsichtlich der neuen Gesetzeslage individuell vor Ort.

**Ihr Team von: Ernst Berg GmbH**  
 Dirolfstraße 45, 67549 Worms, Tel.: 06241-5 21 11  
[www.ernst-berg.de](http://www.ernst-berg.de)

**Ernst Berg** GmbH  
 Sanitär - Heizung - Spenglerei  
 Regenerative Energien - Kundendienst  
 Dirolfstraße 45, 67549 Worms  
 Tel. 06241-52111, Fax 06241-594455  
 info@ernst-berg.de  
[www.ernst-berg.de](http://www.ernst-berg.de)  
 Fachbetrieb für Heizöl-  
 verbraucheranlagen nach WHG

**HW**  
 Mathias Holstein  
**VELUX**  
 Dachfenster und mehr  
[www.huw-dienstleistungen.de](http://www.huw-dienstleistungen.de)  
 Nicht einfach nur  
 Dachfenster  
 H.U.W. - Dienstleistungen  
 Weinhelmer Str. 57 b  
 67547 Worms  
 Tel. 0 62 41 - 20 34 53

**sc.MASSIVHAUS**  
**WONNEGAU** GmbH  
 Mit besten Empfehlungen  
 sc.Massivhaus-Wonnegau GmbH  
 Schlossberggring 25  
 67582 Mettenheim  
 Fon: 06242 9903704  
 Email: info@massivhaus-wonnegau.de  
[www.massivhaus-wonnegau.de](http://www.massivhaus-wonnegau.de)

# Dieben die Arbeit erschweren

## Sicherheitstechnik bietet wirkungsvollen Schutz gegen Einbrüche

Quelle: www.zuhause-sicher.de

Alle vier Minuten geschieht in Deutschland ein Einbruch. Vielen Einbrechern wird es dabei zu leicht gemacht. Ungesicherte Fenster und Türen überwindet der Einbrecher nur mit einem Schraubendreher in wenigen Sekunden – und den Täter interessiert jedes Haus und jede Wohnung. Dass mittlerweile fast die Hälfte der Wohnungseinbrüche verhindert wird, liegt, laut Polizei, vor allem an dem verstärkten Einsatz von Sicherheitstechnik, die bisher noch kein Standard für Häuser und Wohnungen ist. Entscheidend sind bei einem Einbruch die ersten

Minuten. Kommen Einbrecher nicht innerhalb von zwei bis fünf Minuten ins Gebäude, brechen sie die Tat in der Regel ab. Neben mechanischen Sicherungen an Türen und Fenstern sorgen vor allem Alarmanlagen für Sicherheit. Über einen sogenannten stillen Alarm wird die Tat direkt einem Sicherheitsunternehmen gemeldet, dazu kommt ein Internet Alarm mit optischen und akustischen Signalen. Wichtig: Beratung, Planung und Einrichtung einer Alarmanlage sollten unbedingt durch eine qualifizierte Fachfirma erfolgen.



**Fenster klotz**  
...viel mehr als nur Fenster!

**EINBRUCHSCHUTZ. SICHERHEIT. LEBENSQUALITÄT.**

- Fenster
- Innentüren
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Haustüren
- Glastüren
- Antriebe
- Sauna

Fenster Klotz GmbH · Weinsheimer Str. 63 · 67547 Worms · Tel. 06241/93810-0 · [www.fensterklotz.de](http://www.fensterklotz.de)

### Drei Ratschläge zum Einbruchschutz

Ob Neueinbau einbruchhemmender Elemente oder Nachrüstung von Sicherheitstechnik - hier drei polizeiliche Empfehlungen:

#### 1. DIN-PRÜFUNG FÜR SICHERHEITSTECHNIK

Achten Sie auf die Prüfung der Sicherheitstechnik nach der relevanten DIN-Norm.

#### 2. MECHANIK VOR ELEKTRONIK

In Privathaushalten können mit mechanischer Sicherheitstechnik bis zu 90% der Einbrüche verhindert werden. Sie sollte der Grundschutz sein, auf den man, wenn man möchte, elektronische Sicherheitstechnik aufsatteln kann.

#### 3. EINBRUCHSCHUTZ VOM FACHHANDWERKER

Lassen Sie die geprüfte Sicherheitstechnik von geschulten Fachhandwerkern einbauen. Denn der beste DIN-geprüfte Einbruchschutz nutzt nichts, wenn er falsch eingebaut wurde.



**BRAUNER**  
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

- Sanitär- und Heizungs montage
- Solartechnik
- Pelletsanlagen
- Regenwasser-nutzung
- Klimageräte
- Wärmepumpe

Meisterbetrieb  
Manfred Brauner

Am Trappenberg 2  
67592 Flörsheim-Dalsheim  
E-Mail [info@hls-brauner.de](mailto:info@hls-brauner.de)

Fon 062 43 / 54 82  
Fax 062 43 / 91 16 79  
Mobil 01 77 / 529 77 63



**Vielfalt nach Maß ...**

Treppen und Geländer für Neu- und Altbau

**TREPPENWELT HORMUTH**

Ihr Treppenstudio in Worms

[www.treppenwelt-hormuth.de](http://www.treppenwelt-hormuth.de)

Dirolfstraße 31  
67549 Worms  
Tel. 06241 - 50 56 252  
Fax 06241 - 50 56 253  
[info@treppenwelt-hormuth.de](mailto:info@treppenwelt-hormuth.de)



Wohnungsbau GmbH Worms // Von-Steuben-Straße 15 // 67549 Worms // 06241 95690

## ZUHAUSE IN WORMS.

### BEI DER WOHNUNGSBAU DAHEIM!

**70** 1950 2020 **JAHRE**  
WOHNUNGSBAU GMBH WORMS

# Straßensanierungen sorgen für Unmut bei Bürgern

## Bauausschuss vertagt Beschlüsse zu drei Straßenerneuerungen

Jahrelang haben Wohnungs- und Hausbesitzer es mehr oder weniger murrend hingenommen, wenn die Stadt beschloss, Straßen zu erneuern und die Kosten im Anschluss zum Großteil (65 Prozent) auf die Anlieger umlegte. Nun regt sich Widerstand in gleich drei Straßen, die dringend einer Sanierung bedürfen, wenn auch mit unterschiedlichen Begründungen. Das führte zu Diskussionen im Bauausschuss am 10. September.

Bereits im Sommer sorgten die Ausbaupläne in der Bleichstraße für viel Aufregung. Im Innenausschuss wurden erstmals die Pläne von Annett Böttner, Leitung Planen und Bauen, öffentlich vorgestellt. Moniert wurde der Wegfall von Parkplätzen. Außerdem debattierte man über die voraussichtlichen Kosten (WO! 08/20). Da die Beträge von der jeweiligen Marktlage abhängen, nannte Böttner eine Summe zwischen 200 und 400 Euro pro Quadratmeter. Viel Geld, das man nicht mal so eben aus dem Portemonnaie schüttelt. In der Sitzung



Straßenschäden in der Landgrafenstraße in Pfiffligheim

im September wurde zusätzlich über zwei weitere Straßen diskutiert, die auf der Agenda der Abteilung Planen und Bauen stehen, nämlich die Neubachstraße in Horchheim und die Landgrafenstraße in Pfiffligheim, die ab 2022 ausgebaut werden soll. Wer die Straßen kennt, weiß um deren desolaten Zustand. Bei der Neubachstraße schien dabei zunächst alles klar zu sein. Seit 2017 weist das EWR daraufhin, dass es bezüglich der Wasserleitungen aufgrund von Durchwurzelungen der Bäume erhebliche Schäden gäbe. Annett Böttner erklärte in diesem Zusammenhang, dass es alleine in den Wochen vor der Sitzung fünf Wasserrohrbrüche gab, die

dazu führten, dass die Gehwege teilweise nicht mehr nutzbar sind. Ursprünglich stimmte der Ortsbeirat noch im Juni einstimmig den Vorschlägen der Stadtverwaltung zu, doch dann kam die Kehrtwende. CDU und SPD sahen die Arbeiten in diesem Umfang nicht mehr als notwendig und zweifelten die Expertise der Planer an. Zudem regte sich Bürgerprotest. In einem Schreiben an Oberbürgermeister Kessel forderten sie selbigen auf, das weitere Verfahren zu stoppen und begründeten dies damit, dass man bereits mehrere Maßnahmen, darunter eine Einbahnstraßenregelung, vorgeschlagen hätte, um die Verkehrsbelastung in dieser Straße zu

reduzieren. Weiterhin verwiesen sie darauf, dass in den vergangenen Jahren bereits mehrere Arbeiten durch die ebwo und das EWR durchgeführt wurden, sodass sie die aktuelle Notwendigkeit nicht erkennen können. Auch regten sie an, dass die Gelenkbusse in dieser Straße nicht mehr eingesetzt werden und die Verbreiterung des Gehwegs unnötig sei. Um die Zukunft der Neubachstraße weiter zu klären, verwies der Bauausschuss die Sache – im Anschluss an die lebhafteste Diskussion – in den Stadtrat am 28. Oktober 2020.

Keine Entscheidung gab es auch im Umgang mit der Landgrafenstraße. Zwei Modelle wurden von der Verwaltung erarbeitet und dem Bauausschuss vorgelegt. Variante eins sieht vor, dass auf der Straße ein Fahrradschutzstreifen eingezogen wird. Das hat zur Folge, dass sich die Anzahl der Stellplätze halbieren würde. Die zweite Variante bevorzugt PKW Stellflächen zum Nachteil des Radverkehrs. Das weitere Vorgehen soll nun im Ortsbeirat Pfiffligheim besprochen werden. Die Beschlussfassung zur Bleichstraße wurde wiederum bis zur Durchführung einer Bürgerversammlung vertagt.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

## Ein Immobilienverkauf beginnt mit einem vertrauensvollen Gespräch!



**Volksbank Immobilien GmbH**  
**Alzey-Worms**

☎ 062 41 841 35 00

immobilien@vb-alzey-worms.de

# WIE **GGEW** WÜNSCHT: IHRE **RUNDUM-VERSORGUNG** AUS EINER HAND!

Wir sind Ihr **RUNDUM-PARTNER** für Energieversorgung und Infrastruktur-Dienstleistungen:

- **STROM**
- **GAS**
- **HIGH SPEED INTERNET**
- **GLASFASER**
- **PHOTOVOLTAIK**
- **HEIZUNGSPACHT**
- **E-MOBILITÄT**
- **E-CARSHARING**



Mehr zu unseren attraktiven Produktangeboten auf [ggew.de/produkte](https://www.ggew.de/produkte)



# Klinische Studien für neue Medikamente

„Ich bin doch kein Versuchskaninchen!“, „Als ob ich mein Leben für so einen Quatsch riskiere“ oder „Meine Gesundheit ist nicht käuflich!“ Dass klinische Studien für Unsicherheit sorgen, ist verständlich. Schließlich geben gesunde Menschen ihren Körper in die Hände von Ärzten, damit diese Medikamente an ihnen testen dürfen – und das, mit einem gewissen Risiko über noch nicht bekannte Nebenwirkungen. Doch sind Medikamentenstudien wirklich so unsicher, wie am Stammtisch behauptet wird? Wie läuft so eine Studie überhaupt ab?

**Der Grund, weshalb klinische Studien überhaupt notwendig sind, ist simpel:** Wenn wir krank sind, möchten wir vom Arzt ein Medikament verschrieben bekommen, um wieder gesund zu werden. Ohne Freiwillige, die sich bereit erklären, als sog. ProbandIn an klinischen Studien teilzunehmen, würden wir heute weder über Kopfschmerz- noch Durchfall- noch Allergiemedikamente verfügen. Kurz: Keine klinischen Studien = keine Medikamente. Außerdem: Klinische Studien sind gesetzlich vorgeschrieben und werden vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) überwacht. Medikamente auf den Markt zu bringen, ohne sie im Vorhinein an Probanden

getestet zu haben, ist schlichtweg nicht möglich. Bevor Medikamente an Menschen getestet werden, werden sie ausführlich in präklinischen Untersuchungen auf ihre Sicherheit überprüft. Werden diese Ergebnisse vom BfArM und einer unabhängigen Ethik-Kommission als sicher bewertet, dürfen ProbandInnen für eine Studie einbestellt werden. Das Risiko einer schwerwiegenden Nebenwirkung ist daher äußerst gering. Auf eine unverbindliche Anmeldung folgt ein Informationsgespräch, in dem die Probanden von Ärzten über den Studienablauf aufgeklärt werden. Hier können die Probanden auch alle ihre Fragen stellen. Nach der schriftlichen Einwilli-



Dr. Nadja Pfetzer  
Leiterin Probanden- und Patientenmanagement  
CRS Clinical Research Services Mannheim GmbH  
Bildquelle: privat

gung zur Teilnahme folgt eine Voruntersuchung: Ein umfangreicher Gesundheitscheck, in dem sichergestellt wird, dass der/die ProbandIn für die Studie geeignet ist.

Während der Studie selbst sind bestmögliche medizinische Versorgung und Betreuung selbstverständlich. Neben regelmäßiger Dokumentation möglicher Nebenwirkungen stehen Gespräche mit Ärzten und medizinische Untersuchungen auf der Tagesordnung. Und wem der Status als Person, die dafür sorgt, dass alle Welt über Medikamente verfügt, nicht reicht: eine attraktive Aufwandsentschädigung gibt es obendrein. Versuchskaninchen? Ja bitte!

## Gesund & munter? WIR SUCHEN DICH!

### ZUR TEILNAHME AN EINER MEDIKAMENTEN- UNTERSUCHUNG GEGEN ALZHEIMER

Du bist **zwischen 18 und 45** und nimmst **nicht regelmäßig Medikamente** ein?

Dann sollten wir uns kennenlernen!

Leiste einen wichtigen Beitrag zum medizinischen Fortschritt!

**AUFWANDS-  
ENTSCHÄDIGUNG  
BIS ZU  
€4.200,-**

**CRS.**  
Studienzentrum.  
Mannheim.



[studienteilnehmergesucht.de](http://studienteilnehmergesucht.de)

Studien-Nr. 040/20

# Akku-Hörgeräte: Winzlinge mit Power!

Von Kameras, Handys und selbst von der Zahnbürste kennt man aufladbare Akkus schon seit vielen Jahren. In der Hörgerätetechnik waren dagegen lange Zeit Batterien die Stromquelle Nummer 1. Doch wie komfortabel sind Akkus für Hörgeräte?

## Batterie oder Akku?

Hörgeräte-Batterien sind auf den ersten Blick eine einfache Sache. Doch im Alltag zeigt sich ein anderes Bild: Zwar halten sie je nach Nutzung drei bis fünf Tage, doch wenn die Leistung genau dann nachlässt, wenn man gerade keine neue Batterie zur Hand hat, wird es problematisch. Zusätzlich muss man – besonders vor Feiertagen oder Urlaub – genügend Ersatz Zuhause bevorraten. Flexibel ist anders.

## Mehr Komfort im Alltag

Bis zu 30 Stunden Betriebszeit schaffen die neuen Lithium-Ionen-Akkus – wohlgermerkt unter permanenter Nutzung. Selbst bei



Fast unsichtbar: Lediglich ein dünner, nahezu durchsichtiger Faden verbindet das Hörsystem mit dem Lautsprecher im Ohr

**Saskia Siegler-Koch präsentiert Akku-Hörgeräte der neuesten Generation: extrem unauffällig, glasklares Sprachverstehen in allen Lebenslagen und besonders komfortabel im Alltag.**

den neuesten Smartphones werden solche Zeiten lange nicht erreicht. Nachts, wenn man die Hörgeräte sowieso ablegt, kommen die Geräte in eine Ladeschale und werden dort wieder voll aufgeladen. Wenn es mal schnell gehen muss, sorgt eine Schnellladefunktion in nur 30 Minuten für sechs Stunden Hörvergnügen.

## Klein und stark

Doch die neuen Akku-Hörgeräte können noch mehr: Bestes Sprachverstehen ist den Trägern damit selbst in lauter Umgebung sicher. Mit dem Smartphone kann

man die Hörgeräte bequem fernbedienen, um etwa eigene Einstellungen vorzunehmen. Gleichzeitig sind Akku-Hörgeräte ebenso klein und unauffällig, wie andere Modelle.

## Testaktion verlängert!

Die kürzlich gestartete Testaktion stieß auf riesiges Interesse – daher verlängern die Hörspezialisten diese noch einmal. Interessierte haben noch bis zum 31.10.2020 die Möglichkeit, Akku-Hörgeräte namhafter Hersteller 14 Tage lang kostenlos und unverbindlich zu testen. Rufen Sie jetzt an.

**Aktion verlängert:**

**Testen Sie noch bis zum 31.10.20 kostenlos ein Akku-Hörsystem!**

Überzeugen Sie sich selbst und genießen Sie bestes Verstehen – ohne Batteriewechsel.

Jetzt anrufen & kostenlos testen!



**Saulheim**

Ober Saulheimerstr. 25  
Tel. 06732/9519681

**Oppenheim**

Sant-Ambrogio-Ring 13b  
Tel. 06133/5735420

**Worms** | Bahnhofstr. 40  
Tel. 06241/8499660

[www.koch-hoerakustik.de](http://www.koch-hoerakustik.de)

**BESTELL MEDIKAMENTE PER APP  
BEI DEINER APOTHEKE IN DER  
NACHBARSCHAFT**



- Spare unnötige Wege und bestell von zu Hause aus
- Direkter Kontakt und Beratung per Chat
- Frage deine Apotheke nach einem Botendienst zu dir nach Hause

Jetzt downloaden!

**DEINE APOTHEKE – EINFACH FÜR DICH DA**



**elisabeth**apotheke

Untere Hauptstraße 59 · 67551 Worms · Telefon (0 62 41) 9 30 30  
[www.elisabethapotheke-worms.de](http://www.elisabethapotheke-worms.de)



**mohren**apotheke

Mainzer Straße 56 · 67547 Worms · Telefon (0 62 41) 4 31 66  
[www.mohrenapotheke-worms.de](http://www.mohrenapotheke-worms.de)

Kostenfreie Parkplätze direkt vor der Apotheke!



# Backfischfest im Seniorenheim Remeyerhof begeistert die Bewohner

Das gab es noch nie und so schön es war, wird es hoffentlich doch einmalig bleiben!

Das Backfischfest wurde abgesagt! Wie traurig für alle Senioren, die sich jedes Jahr auf den schönen Seniorennachmittag freuen. Aber das AWO Seniorenzentrum fand für seine Bewohner eine Lösung, es feierte sein eigenes Backfischfest, ganz traditionell mit den Rohrlacher Freunden und den original Fischerwäädern.



Fischerwääder und die Rohrlacher Freunde

Die Mitarbeiter des Seniorenheimes hatten sich viel Mühe gegeben, so waren schon Tage vor dem Fest die Wohnbereiche traditionell mit Herz und Fisch geschmückt. Die Ehrenamtlichen des Hauses hatten in stundenlanger Bastelei die Dekoration und verschiedene unterhaltsame Spiele gefertigt. Als nach dem Kaffee die „Rohrlacher Freunde“ traditionelle Festzeltmusik spielten, setzten sich die Senioren auf die Balkone und waren

hoch erfreut über die Stimmung, die vom Garten herauf schallte. Peter Buhl und seine Freunde trafen genau den Geschmack ihres Publikums und wurden mit kräftigem Applaus und vielen „Ahoi-Rufe“ belohnt. Danach trauten die Bewohner ihren Augen kaum, als die Fischerwääder mit ihrem „Böjemäächter vun de Fischerwääd“, Markus Trapp und seiner Backfischbraut, Lisa Weber, in den Garten einzogen und symbolisch

die Regentschaft über Worms beanspruchten. Natürlich hielt er seine Rede, die großen Anklang fand und eroberte damit die Herzen der Senioren. So wunderschön und besonders, wie das Fest war, für das nächste Jahr wünschen sich alle, wieder gemeinsam mit allen Wormsern im Festzelt zu feiern. „Ahoi!“

Text und Foto: Isabel Neubauer



Schnurgasse 24  
67227 Frankenthal  
Tel. 06233 – 27154  
[www.betten-lang.de](http://www.betten-lang.de)

## BETTEN LANG

# SONDER-AKTION

**Reinigungsaktion: 05.10.20 – 30.10.20**

|                    |                                    |        |                |
|--------------------|------------------------------------|--------|----------------|
| <b>REINIGEN:</b>   | 1 Kissen                           | 12,-   | <b>6,00 €</b>  |
|                    | 1 Deckbett                         | 25,-   | <b>12,50 €</b> |
|                    | 1 Karo-Stepp                       | 25,-   | <b>12,50 €</b> |
| <b>UMFÜLLEN:</b>   | Kissen-Inlett 80 x 80              | 20,-   | <b>15,00 €</b> |
|                    | Karo-Stepp 135 x 200               | 95,-   | <b>79,00 €</b> |
| <b>NACHFÜLLEN:</b> | Gänsehalbdaunen, silberweiß, 100 g | 4,00 € |                |
|                    | Gänsehalbdaunen weiß, 100 g        | 7,00 € |                |

**SONDERANGEBOTE:**

|   |       |                 |
|---|-------|-----------------|
| Kopfkissen 40 x 80<br>500 g silberw. Gänsehalbdaunen      | 35,-  | <b>25,00 €</b>  |
| Kopfkissen 80 x 80<br>875 g silberw. Gänsehalbdaunen      | 55,-  | <b>45,00 €</b>  |
| Karo-Stepp 135 x 200<br>1000 g silberweiße Gänsedaunen    | 399,- | <b>289,00 €</b> |
| Karo-Stepp 135 x 200<br>900 g 1 A silberweißer Gänseflaum | 499,- | <b>399,00 €</b> |

(auch in Übergrößen 155/200, 155/220, 200/200)

P **Parken im Hof - Schnurgasse 25 (kostenlos)**  
[www.betten-lang.de](http://www.betten-lang.de)

Wir bieten gute Pflege und ein liebevolles Heim  
Im AWO Haus der Generationen Remeyerhof in Worms



[awo-rheinland.de](http://awo-rheinland.de)
🌐
[awo-blog.info](http://awo-blog.info)

Rufen Sie uns an unter 06241 408-0 und lernen Sie uns kennen.

Bei der AWO können sich alle Menschen wohlfühlen!

♥ Wir arbeiten mit den neuesten Pflegekonzepten

♥ Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege

♥ Eigener Aktivierungsbereich für an Demenz erkrankte Menschen

♥ Kindertagesstätte & Seniorenzentrum unter einem Dach

📍 **AWO Haus der Generationen Remeyerhof**  
Remeyerhofstraße 19  
67547 Worms  
[altenzentrum.worms@awo-rheinland.de](mailto:altenzentrum.worms@awo-rheinland.de)  
[awo-rheinland.de](http://awo-rheinland.de)



**Bezirksverband Rheinland e.V.**  
**Haus der Generationen**  
Seniorenzentrum Remeyerhof Worms

# Zahnimplantate an einem Tag – ohne abzuwartende Einheilzeiten

Morgens zum Zahnarzt und mittags genussvoll essen – das funktioniert mit der neuen „All-on-4®- und „All-on-6®-Methode“!

*Herzhaft in den Apfel beißen...*

...ist für viele unvorstellbar. Denn sie haben Angst vor drohender Zahnlosigkeit, vor dem endgültigen Verlust der Pfeilerzähne, leiden unter schlecht sitzenden, drückenden Totalprothesen. „**Wir erleben Menschen, die sich wegen ihrer Zahnprobleme komplett zurückgezogen haben. Niemand muss sich derart einschränken. Wir können diesen Menschen helfen**“, weiß Zahnarzt Dr. Stefan Lang von „Schöner Mund“. Zahnimplantate haben viele Vorteile, um Funktion und Ästhetik des Gebisses wiederherzustellen. Ein besonders ausschlaggebender Punkt ist der feste Halt. Mit der modernen „All-on-4®- und „All-on-6®-Methode“ erhalten Patienten mit zahnlosem Kiefer oder einer erkrankten Restbezaugung an nur einem Tag feste Zähne. Es können vier oder sechs Implantate in den Kiefer gesetzt werden. Der vorläufige provisorische Zahnersatz kann sofort aufgesetzt und fest getragen werden. Abzuwartende Einheilzeiten entfallen und auch ein aufwendiger Kieferaufbau wird hiermit umgangen. Zunächst erfolgt eine dreidimensionale radiologische Untersuchung des Kieferknochens.



Dr. med. dent. Stefan F. F. Lang,  
Zahnarzt | Foto: Schöner Mund

Aufgrund dieser DVT-Diagnostik wird eine individuelle Navigationschablone gefertigt, die garantiert, dass die Zahnimplantate präzise operativ gesetzt werden können. Während der Implantation werden jeweils zwei bis vier Implantate im Frontbereich und zwei zumeist lange schräge Implantate in den Seitenbereich des Kieferknochens inseriert. Der Eingriff kann in lokaler Anästhesie, im Dämmer Schlaf oder in Vollnarkose erfolgen. Anschließend werden die Aufbauten auf den Implantaten befestigt und der neue im Labor gefertigte provisorische Zahnersatz ist sofort fest einsetzbar. Bereits nach frühestens drei bis spätestens fünf Monaten kann die Planung und Anfertigung des endgültigen Zahnersatzes erfolgen und definitiv nach Fertigstellen eingegliedert werden.

den die Aufbauten auf den Implantaten befestigt und der neue im Labor gefertigte provisorische Zahnersatz ist sofort fest einsetzbar. Bereits nach frühestens drei bis spätestens fünf Monaten kann die Planung und Anfertigung des endgültigen Zahnersatzes erfolgen und definitiv nach Fertigstellen eingegliedert werden.

**Häusliche Pflege ist Vertrauenssache**



## Stellenangebot des mobilen Pflegedienstes Wonnegau GmbH

Zur Erweiterung unseres motivierten Teams suchen wir sofort oder später examiniertes Pflegepersonal in Teilzeitbeschäftigung, auch zur Aushilfe.

### Ihre Aufgaben

- Pflege und Betreuung der Patienten im häuslichen Umfeld
- Grundpflege
- Durchführen von Pflegemaßnahmen z.B. Prophylaxen
- Hilfe bei der Nahrungsaufnahme
- medizinische Aufgaben nach Verordnung des Arztes, Wundversorgung, Medikamentengabe, Injektionen usw.
- Hilfe in Notfällen
- Beraten von Angehörigen und Pflegebedürftigen

### Wir bieten Ihnen

- ein gutes Team mit gutem Arbeitsklima
- faire Bezahlung
- moderne Arbeitsbedingungen
- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- interessante Fortbildungsangebote
- vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung

### Ihr Profil

- Ausbildung als examinierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder examinierte Kinderkrankenschwester/ examinierte/r Kinderkrankenschwester/ examinierte/r Altenpfleger/in oder Altenpflegehelfer/in oder Krankenpflegehelfer/in
- Bereitschaft zur Versorgung von Patienten in der ambulanten Pflege
- selbständiges und patientenorientiertes Arbeiten
- Einfühlungsvermögen
- Schichtdienstbereitschaft
- Flexibilität
- körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen (gerne auch als berufliche/r Wiedereinsteiger/in), Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit alten und kranken Menschen haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an

### mobiler Pflegedienst Wonnegau GmbH

Ansprechpartnerin: Frau Studer  
Bahnhofstraße 16 · 67599 Gundheim  
Tel. (0 62 44) 9 19 79 10 · Fax (0 62 44) 9 19 79 20  
E-Mail: info@pflagedienst-wonnegau.net



## Jetzt Termin vereinbaren zur Zahnkontrolle!

**Die Landeszahnärztekammer informiert:**

### Sicherheit:

die Corona-Ansteckungsgefahr in Zahnarztpraxen ist äußerst gering!

### Gesundheit:

unbehandelte Zahnerkrankungen können zu Herz-Kreislauf-, Nieren- und Lungenerkrankungen sowie zu Diabetes führen!



Ihre Zahnarztpraxen

**„Schöner Mund“**

Alzey | Antoniterstraße 60, 55232 Alzey | Tel.: 0 67 31.61 88 0

Montag-Freitag: 07:00 bis 13:00 Uhr – 14:00 bis 20:30 Uhr | Samstag: 08:00 bis 13:00 Uhr

Westhofen | An der Wittgeschohl 28, 67593 Westhofen | Tel.: 0 62 44.47 44

Mo: 08:30 bis 12:30 Uhr / 13:30 bis 19:30 Uhr | Di: 10:00 bis 18:00 Uhr |

Mittwoch: 08:30 bis 14:30 Uhr | Do: 08:30 bis 14:30 Uhr | Fr: 08:00 bis 16:00 Uhr

[www.alzey-schoener-mund.de](http://www.alzey-schoener-mund.de)

# GEGEN CORONA – so pusht Eiweiß dein Immunsystem

Dein Immunsystem besteht aus Eiweiß. Es ist Hauptbaustoff und Energielieferant. Und die Immunzellen verbrennen statt Zucker die Aminosäure Glutamin – also einen Eiweißstoff.

**i** Weitere Informationen finden Sie unter: **INJOY Worms, Alzeyer Straße 121, 67549 Worms, [www.injoy-worms.de](http://www.injoy-worms.de)**

Bei einer Infektion, einer Erkältung oder einem grippalen Infekt bspw., steigt der Eiweißbedarf schlagartig um 30 – 40 % an. Denn um die Ausbreitung viraler oder bakterieller Erreger zu stoppen, müssen Abwehrzellen und Immunfaktoren schnell und in großer Anzahl produziert werden. Der Glutamin-Verbrauch steigt dabei auf das 5- bis 10-fache.

Die dafür benötigten Aminosäuren holt sich dein Körper aus dem Blut und vor allem aus der Muskulatur, dem größten Speicher für

diese Eiweißbausteine. Das ist auch der Grund, warum Muskelmasse bei Infekten abgebaut wird. Folglich solltest du bei Erkrankungen, in besonderen Belastungssituationen und nach Operationen die Eiweißaufnahme um 30 % erhöhen und auf hochwertiges, gut verdauliches Eiweiß zu achten!

Quinoa, Fisch, Fleisch, Nüsse, Hülsenfrüchte, Milch-, Soja- und Vollkornprodukte liefern dir die benötigten Eiweißbausteine.

**FÜR DICH NUR DAS BESTE!**

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG  
**1. PLATZ**  
**INJOY**  
 Testsieger  
 Fitness-Studios  
 27.07. Jan. 2018  
 11. übermischte  
 Fitness Studio-Kategorie  
 Bestplager seit 2014  
[www.injoy.de](http://www.injoy.de)  
 Fitnesshochschulen Institut  
**ntv**

Tageskarte Fitness – 15,90 €  
 Tageskarte Sauna – 15,90 €

**INJOY**  
 INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

INJOY WORMS | ALZEYER STRASSE 121 | 67549 WORMS

**H C R**  
 Physiotherapie – Osteopathie

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Wärme-/Kälte-Anwendungen
- CMD Behandlung
- Sportphysiotherapie
- Massage
- Schlingentisch
- Access Bars
- Fußreflexzonenmassage
- **Vielfältiges Kursangebot**

**INFOS & Anmeldung:**  
 Telefon (06241) 8544481

HCR Physiotherapie – Heike Frohna  
 Siegfriedstr. 31, 67547 Worms Tel: 06241 – 854 44 81 info@hcr-worms.de  
 Eingang: Bahnhofstr. 30 Fax: 06241 - 854 34 73 www.hcr-worms.de

Wer im Notfall nichts macht. Macht alles falsch.

Die Erste Hilfe Ausbildung beim ASB in Worms.

Anmeldung unter [www.asb-worms.de](http://www.asb-worms.de)

Wir helfen hier und jetzt.

**ASB**  
 Ausschuss Sportler bei Unfällen

# „Nach dem Genuss unserer Gerichte fühlt man sich vitaler!“

## Das neue Restaurant Best Joyz verspricht neuen kulinarischen Wind in Worms

Seit Anfang August ist wieder kulinarisches Leben in die Räume des ehemaligen Café Gingkos eingezogen. Und dieses Leben ist ein ganz besonders vitales, denn das Team des neuen Restaurants Best Joyz möchte nicht nur die Gaumen erfreuen, sondern zeigen, dass Gesundheit und Genuss keine unvereinbaren Gegensätze sind.



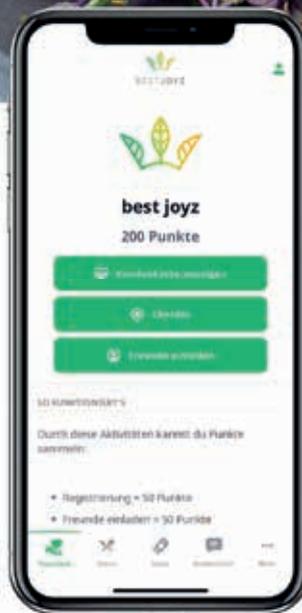
Valeska Kern und Alexander Zimmer, die beide Geschäftsführer von Best Joyz, erklären hierzu: **„Wir wollen Alternativen zur herkömmlichen, weniger gesunden Kost zeigen und gleichzeitig erfahrbar machen, dass sich Gesundheit und Genuss vortrefflich miteinander in Einklang bringen lassen.“** Das Geheimnis dieser besonde-

ren Liaison ist die Kombination aus Erkenntnissen der Paleo-Bewegung in Verbindung mit pflanzenbasierter-veganer Küche. Zubereitet werden die Speisen mit ausgewählten Zutaten zumeist aus der Region. So frisch wie nur irgendwie möglich, ist das Gebot des Hauses. Geschmacksverstärker, Zusätze, Konservierungsmittel, Farbstoffe und was sonst in industriell verarbeiteten Lebensmitteln verwendet wird, kommt bei Best Joyz nicht über die Türschwelle und schon gar nicht in die Bowl der Wahl. Die bilden nämlich das Herzstück des Lokals. Der Gast kann zwischen acht Varianten auswählen. Sechs rein vegan, zwei mit Lachs oder Hühnchen. Namen wie „Over the Rain Bowl“ oder „The Pink Chicken“ versprechen bereits beim Lesen ein exotisches Gaumenerlebnis und machen mit Zutaten wie marinierten Radieschen, kalt gegarten Karotten, Baby Leaf oder gebratenen Zucchini neugierig. Zusätzlich bietet Best Joyz die Möglichkeit, bei den Bowls einzelne Komponenten auszutauschen. Nicht minder verführerisch sind die mächtigen Wraps, die ebenfalls zum Schlemmen mit gutem Gewissen einladen. Valeska und Alexander machen ganz in diesem Sinne dann auch eine vollmundige Ansage: **„Verbunden ist das mit unserem zentralen Markenversprechen, dass man nach dem Genuss unserer Gerichte nicht in ein Mittagstief fällt, sondern sich im Gegenteil vitaler fühlt.“** Abgerundet wird der Besuch bei Best Joyz durch hausgemachte Limonaden, Eistees und kleinen süßen Köstlichkeiten wie die Sweet Queenoa oder zuckerfreien Brownies.



### Das neue Restaurant Highlight in Worms

Gesunde Ernährung leicht und schmackhaft! Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt frischer, gesunder Speisen und Getränke ohne Extra-Zucker, Geschmacksverstärker oder sonstige Zusätze.



Jetzt die **BestJoyz-App** downloaden und gleich beim 1. Besuch ein Willkommensgetränk erhalten.

Herzliche Grüße und bis bald

Ihr **BESTJOYZ**-Team



Jetzt App gratis downloaden:



[www.bestjoyz.de](http://www.bestjoyz.de)

# Traut euch!

»TRAU« – Die Hochzeitsmesse am 17./18. Oktober 2020 in Mannheim

Auf der Internetseite finden Sie alle möglichen Informationen, die wichtig sind: [www.123trau.de](http://www.123trau.de)

»TRAU« – Die Hochzeitsmesse gehört zu den größten Hochzeitsmessen der Region. Sie gibt Hochzeitsinteressierten die Möglichkeit, sich rund um das Thema Hochzeit zu informieren, beraten zu lassen und auch einzukaufen und bietet zahlreiche Plattformen an, bei denen sich das Brautpaar über die neusten Trends der Saison informieren kann. Die nächste »TRAU« soll am 17. und 18. Oktober 2020 in der Mannheimer Maimarkthalle stattfinden.

Zwar steht der Termin in Mannheim schon seit längerem fest, aber in Zeiten von Corona ist bekanntlich nichts sicher. Die Veranstalter haben der Stadt ein Hygienekonzept vorgelegt, wie man die Veranstaltung coronakonform durchführen kann. Diese wiederum behält sich vor, kurzfristig zu entscheiden, ob und in welcher Form die Hochzeitsmesse durchgeführt werden darf. Dabei muss das Leben irgendwann auch wieder normal weitergehen und im Jahr 2021 dürfte die eine oder andere im letzten Jahr ausgefallene Hochzeit nachgeholt werden. Die »TRAU« Hochzeitsmessen bieten die perfekte Basis für eine gut organisierte und gelungene Traumhochzeit. Durch die Ausstellervielfalt, welche aus den unterschiedlichsten Bereichen kommen, bekommen die Besucher viele interessante Eindrücke. In Mannheim stehen den Besuchern weit über 180 Aussteller aus über 40 Branchen zur Verfügung. Die

»TRAU« bietet nicht nur eine vielseitige Auswahl an Braut- und Bräutigammode, sondern auch alles andere, was für eine perfekte Hochzeit benötigt wird. Nicht nur das Brautkleid spielt am großen Tag eine wichtige Rolle, sondern auch die Musik, das Catering, die Hochzeitslocation als auch die Dekoration. Neben den organisatorischen Faktoren muss ein individueller Ring ausgewählt werden, der die Verbindung zwischen dem Brautpaar zeigt. Das Besondere auf der »TRAU« sind jedoch nicht nur die Aussteller, die den Besuchern mit Rat und Tat zur Seite stehen, sondern auch die Brautmodenschauen, die jedes Jahr die neusten Trends zeigen. Auf der Bühne bieten Künstler und Musiker sowie Konditoren und Floristen die Neuigkeiten in ihren Branchen an. Zusätzlich gibt es auf dieser Messe einige Gewinnspiele, bei denen die Besucher tolle Preise für ihren schönsten Tag gewinnen können.



...hier alles seinen Platz hat. Endlich können wir unser gemeinsames Familienleben genießen.“

Verwirklichen auch Sie mit uns Ihre Traumküche. Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

**brigitte B's**  
... Küchenkultur

Ferdinand-Porsche-Str. 21 · 67269 Grünstadt  
Telefon 06359/961036 · Telefax 06359/961037  
[www.brigitte-Bs.kuechen.de](http://www.brigitte-Bs.kuechen.de)



musterhaus  
küchen

FACHGESCHÄFT

# »TRAU«

Die Hochzeitsmesse

**MANNHEIM**  
**17./18. OKT. 2020**  
**MAIMARKTHALLE**

SAMSTAG/SONNTAG: 10 bis 18 Uhr

[www.123trau.de](http://www.123trau.de)

*Altstadt*  
GOLDSCHMIEDE

NICOLA MILCH-ESPENSCHIED  
ST.-GEORGEN-STRASSE 20  
55232 ALZEY | TEL. 06731 549972  
ALTSTADT-GOLDSCHMIEDE@WEB.DE

ÖFFNUNGSZEITEN  
MO – FR 9.00 – 18.00 UHR  
SA 9.00 – 14.00 UHR





# Trau Dich mit uns!

Um die richtigen Ringe fürs Leben zu finden, sollte man einen echten Profi an seine Seite holen, wie TRAURINGjuwelier Weber.

## 1. WORMSER TRAURINGSTUDIO AM OBERMARKT 18

Wer in Sachen Trauringe und Antragsringe das Besondere sucht, ist bei **Uhren und Schmuck Weber** richtig: Das Juwelierfachgeschäft hat sich nach 111 Jahren Geschäftstradition im November 2018 mit Umzug an den Obermarkt räumlich vergrößert und das 1. Wormser Trauringstudio etabliert.

In der sehr großen Auswahl an Trauringen und Antragsringen findet sich für jedes Budget etwas passendes – dabei können Ringe in Bezug auf Modell, Größe und Profil anprobiert werden – so haben Sie einen realen Eindruck, ob der Ring sich mit Ihren Wünschen deckt und der Tragekomfort ist sicher stellt.

Unter [www.trauringjuwelier-weber.de](http://www.trauringjuwelier-weber.de) oder auch bei der ersten Beratung im Ladengeschäft können Ringe am Computer oder Tablet konfiguriert werden, den Preis können Sie mit der Konfiguration vorab schon einsehen. Die Auswahl an Materialien und Möglichkeiten der Gestaltung bietet fast unendliche Möglichkeiten: Der eigene Stil lässt sich dabei leicht finden, konfigurierte Ringe werden in realistischen Ansichten angezeigt.

Fachkundige Beratung geben Ihnen im 1. Wormser Trauringstudio Juwelier Gernot Weber und seine Partnerin Ilona Lochmann, die Sie mit viel Gespür zu Ihren Wunschringen begleiten. Service nach dem Kauf ist auch selbstverständlich, wenn z.B. die Ringweite nachträglich angepasst werden soll.

Wenn es um Trauringe oder Antragsringe geht, sollten Sie das 1. Wormser Trauringstudio besuchen – Auswahl und Service sind in der Region einmalig!

### 📍 **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 10:00 – 18:00 Uhr, Samstag 10:00 – 15:00 Uhr

Termine können auch außerhalb der Geschäftszeiten vereinbart werden.

### **Weber – Uhren & Schmuck**

Obermarkt 18

Telefon: 06241 22276

[www.trauringjuwelier-weber.de](http://www.trauringjuwelier-weber.de)

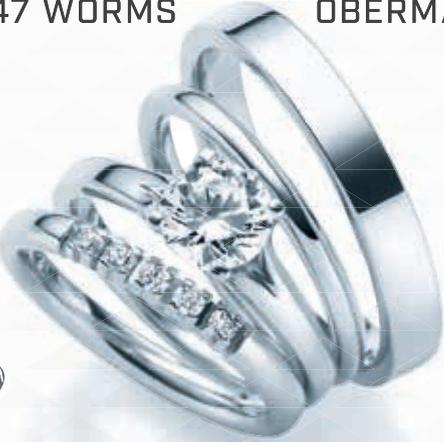


**WEBER**  
JUWELIER SEIT 1907

**TRAURINGE  
ANTRAGSRINGE  
UHREN  
SCHMUCK**

[WWW.TRAURINGJUWELIER-WEBER.DE](http://WWW.TRAURINGJUWELIER-WEBER.DE)  
67547 WORMS OBERMARKT 18







1. WORMSER  
TRAURINGSTUDIO



**Gastronomieservice Winter**  
*Mehr Zeit für Gäste!*

- Familienfeiern
- Firmenfeiern
- Vereinsfeiern
- Sektempfänge
- Beerdigungskaffee
- Serviceoptimierung

- Service
- Bereitstellung
- Organisation
- Verleih

Michaela Reichert-Winter  
Tumhallenstraße 28  
55234 Ober-Flörsheim  
[winter.gastronomieservice@web.de](mailto:winter.gastronomieservice@web.de)  
[www.winter-gastronomieservice.de](http://www.winter-gastronomieservice.de)  
**Mobil: 0160 / 98 22 57 79**

**Wir sind wieder für Sie da!**

*Erfahrung & Kompetenz*  
Hier fühlt man sich richtig wohl!



**...der Salon mit Pfiff**

FRISEURMEISTERIN ROSWITHA LAUBMEISTER  
Siegfriedstraße 20 · 67547 Worms  
Telefon: 0 62 41 / 4 61 93 · Fax: 0 62 41 / 4 64 43

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mi – Fr: 8:00 – 13:00 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr · Samstag: 7:30 – 13:00 Uhr





Foto: Andreas Stumpf

## „Das Gespenst Canterville“ „Theater Curiosum“ vom 14. bis 18. Oktober 2020 im Lincoln Theater Worms

Es sind nicht gerade die besten Zeiten, um im Theater ein Stück aufzuführen. Die junge Gruppe Theater Curiosum lässt sich davon jedoch nicht beirren und führt Mitte Oktober die berühmte Gesellschaftssatire „Das Gespenst von Canterville“ auf. Vielleicht auch als Zeichen dafür, dass es besonders in diesen Tagen wichtig ist, die Kultur nicht aus den Augen zu verlieren.

Als Hausensemble des Lincoln Theaters war es der Truppe, die im vergangenen Jahr erstmals ein Stück im Lincoln Theater inszenierte („Unter Birnbaum“), zudem eine Herzensangelegenheit, dem ehrenamtlich geführten Theater zu helfen, indem man dafür sorgt, dass das Haus ab Oktober wieder belebt wird. Unter Einhaltung der Bekämpfungsverordnung kann das Lincoln derzeit nur 60 Gäste empfangen. Für den Verein ist klar, dass der Weg der nächsten Monate ein beschwerlicher sein wird und man kreativ denken muss. Kreativ denken muss auch Theater Curiosum bei den Proben zu dem amüsanten Stück, das 1890 von Oscar Wilde geschrieben wurde. Kreativ deshalb, weil man natürlich auch bei den Proben gesundheitlich nichts riskieren möchte, weswegen alle Darsteller einen Mund-Nase-Schutz tragen. Von unserem Magazin darauf angesprochen, wie man dies bei der Aufführung umsetzen wird, räumt Florian Walter, der zusammen mit

Andreas Hartmann die Gruppe leitet, ein, dass man im Moment nach Lösungen suche und dies eine echte Herausforderung sei. Der Spielreue des jungen Ensembles tut das indes keinen Abbruch, wie sich unser **WO!** Redakteur beim Besuch einer Probe überzeugen konnte. Die Lust an den blasierten Charakteren, die Wilde mit der Welt des Übersinnlichen konfrontiert, ist den Darstellern trotz Maske anzusehen. Aber auch die Lust, endlich wieder unbefangen spielen zu können. Welchen Weg das Theater Curiosum finden wird, um ein abendfüllendes Theaterstück auf die Bühne zu bringen, können Sie ab dem 14. Oktober im Lincoln Theater erfahren.

WANN: 14.10, 17.10. und 18.10. ab 19 Uhr | 16.10. ab 18 Uhr

WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms

WIEVIEL: 9.- Euro Normalpreis | 7.- Euro (ermäßigt)

# EINE ECHE PERLE AUF DEM ARBEITSMARKT.

DIREKT IN IHRER NÄHE!

**TimePartner**  
Your best partner.

Sie suchen einen Job oder gutes Personal?

Wir freuen uns auf Sie!

TimePartner Personalmanagement GmbH, Berliner Ring 1a, 67547 Worms  
T +49 6241 50636-60, worms@timepartner.com, www.timepartner.com

## Denke macht Kopfweh!

Maddin Schneider am 05. November 2020 im Wormser Theater



Foto: Ralph Larmann

Der Komiker Maddin Schneider gewährt dem Publikum in seinem neuen Programm einen freien Blick ins Oberstübchen. Dort tummeln sich die aberwitzigsten Gedanken. Bis zu 80.000 pro Tag! Schon verrückt, was einem den lieben langen Tag bis in die Nacht hinein durch den Kopf geht. Vom hessischen Säbelzahniger bis zum gelben Sonntagssack – von außen betrachtet sind die absurden Gedankengänge des „Mr. Aschebeschär“ brüllend komisch. Von innen fühlt es sich oft eher an wie Self-Mobbing. Was tun, um dem Wahnsinn zu entfliehen? Wenn man in „babbische Gedanke“ festklebt? Maddin gibt Tipps, wie man zum Beispiel negative Gedanken einfach wegföhnen kann. Oder besser noch: weglachen!

**WANN:** Donnerstag, 05. November 2020, um 20 Uhr  
**WO:** DAS WORMSER THEATER, Rathenastr. 11, 67547 Worms  
**WIEVIEL:** 25.- Euro Normalpreis (VVK)

## Antikörper

Christian Ehring am 14. November 2020 im Wormser Theater

Ob als Moderator der NDR-Satiresendung „Extra3“ oder als Sidekick von Oliver Welke bei der „ZDF heute Show“ – seine bissigen Analysen der politischen Großwetterlage gehören zum wöchentlichen Pflichtprogramm. Noch mehr von sich zeigt Christian Ehring, wenn man ihm einen ganzen Abend lang die Bühne überlässt. Sein letztes Solo-Programm „Keine weiteren Fragen“ war ein hochaktuellem und sehr persönlicher Kommentar zur Lage der Nation; hintergründig, schwarzhumorig und perfide politisch. Es entwickelte sich ein assoziativer Monolog über Politik, Moral und Verantwortung, komisch und ernst, authentisch und verlogen. Ab September 2020 ist er mit einem neuen Soloprogramm „Antikörper“ deutschlandweit unterwegs und auch zu Gast im WORMSER Theater.

**WANN:** Samstag, 14. November 2020, um 20 Uhr  
**WO:** DAS WORMSER THEATER, Rathenastr. 11, 67547 Worms  
**WIEVIEL:** 25.- Euro Normalpreis (VVK)



Foto: Horst Klein

## Aha? Egal.

David Kebekus am 21. November 2020 in der Mehrzweckhalle Einhausen



Foto: kebekussapperlot

Sein Humor ist trockener als der Wüstensand der Sahara und die Witze sind gern mal auf Schadenfreude ausgelegt. Doch wenn am Ende eines bösen Spruchs sein breites Grinsen erstrahlt, kann man's ihm auch wieder nicht übelnehmen. Dass er mit seinem Look an Jesus erinnert, schadet auch nicht. Ihr fragt euch jetzt, was eigentlich genau David Kebekus' Wiedererkennungsmerkmal ist? Die Antwort: Er hat keins. Und das macht ihn zu einem charmanten Entertainer, der nicht mehr verlangt, als dass die Zuschauer am Ende lachtränenüberströmt den Saal verlassen. Carolin Kebekus schreibt: „Ich habe noch keinen lustigeren Menschen getroffen, seit ich ihn kenne. Und ich kenne ihn schon sehr lang.“

**WANN:** Samstag, 21. November 2020, um 20:30 Uhr  
**WO:** MEHRZWECKHALLE EINHAUSEN, Schulstraße 8, 64683 Einhausen  
**WIEVIEL:** 18.- Euro Normalpreis (VVK) | 20.- Euro (AK)

**SEHLOUNGE**

**REGIONAL  
BRILLE**

*WIR BLICKEN FÜR DICH  
IN DIE GLASKUGEL*



**2 BRILLEN**  
ZUM KOMFORTPREIS  
**AB 5€**  
pro Monat + 0% Zins\*  
Komplettpreis ab 120€  
inkl. Einstärkengläser\*

WWW.SEHLOUNGE.DE



Brauereistraße 8  
67549 Worms  
Telefon: 06241 5 8777  
info@brillengalerie-worms.de  
www.brillengalerie-worms.de

Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Geschäft!!!



FACTORY  
OUTLET

Schlaraffenland für  
„Krumelmonster“



## Herbstzeit ist Kekszeit

! Verlängerte Samstagsöffnungszeiten  
bis 18 Uhr vom 05.09.–19.12.2020

**DeBeukelaer FACTORY OUTLET Grünstadt:** Industriestraße 10 · 67269 Grünstadt  
 Tel.: (06359) 93756-70 · **Öffnungszeiten:** Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–16 Uhr  
[www.debeukelaer.com/outlet](http://www.debeukelaer.com/outlet)

Marken aus bester Familie



# Mit 3D-Karten Worms in die Welt hinausschicken

Kunsthandlung Steuer bietet exklusiv 3D-Wormser Karten an



Liebe, Freundschaft, Familie, Heimat oder Urlaub – viele Ereignisse oder Orte bestimmen unser Leben. Dinge, die wir gerne mit Menschen teilen, die uns wichtig sind. So entstehen Erinnerungen, Momente, die wir festhalten möchten. Grußkarten sind hierbei eine ausdrucksstarke Form der Wertschätzung. Eine ganz besonders edle Form sind hierbei 3D-Grußkarten, die die Kunsthandlung Steuer in ihrem Portfolio hat. Wählen kann man zwischen 28 Motiven von traditionell bis zu ausgefallenen Sommermotiven, wie ein Grill, der sich beim Ausklappen vor den

Augen des Betrachters entfaltet. Seit kurzem wurde diese Edition um ein besonders eindrucksvolles Exemplar erweitert, nämlich der 3D-Worms-Karte, die es exklusiv nur in der Kunsthandlung Steuer zu kaufen gibt. In einem ausgedehnten Brainstorming überlegte zunächst die Familie Steuer, welche Wormser Motive unbedingt auf diese Karten gehören. Natürlich lag es nahe, historische Gebäude, wie den Brückenturm oder den Wormser Dom, in die Gestaltung aufzunehmen. Ebenso war es für die Familie ein logischer Schritt, das Riesenrad mit dem prägnanten Backfischfestherz einzureihen. Das Ergebnis fasziniert und weckt Erinnerungen an die Kindheit, als man mit Pop-Up-Lexika die Welt zuhause entdeckte. Nun kann man mit der Karte ein Stück Worms in die Welt hinausschicken. Hergestellt werden die Karten von einer Hamburger Firma in einem aufwendigen Verfahren. Zunächst werden sie am Computer erstellt und dann mit einem Laser aus durchgefärbten Papierbögen ausgeschnitten. Im Anschluss werden die Einzelteile mit einer raffinierten Technik zusammengesteckt und schlussendlich mit Nadel und Faden auf die Karte genäht. Die Deckseite ist in edlem Rot gehalten, auf dem sich der Wormser Stadtschlüssel erhaben abhebt. Ab einer Bestellung von 300 Karten ist es übrigens möglich, die Deckkarte individuell zu gestalten. Ein Angebot, das besonders für Firmen interessant sein könnte. Einfach mal in der Kunsthandlung nachfragen und sich beraten lassen. Sie werden erstaunt sein über die vielfältigen Möglichkeiten!

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

**ohne  
gleichen**  
*restaurant café*

## Ab Oktober endlich wieder da: Unser Frühstücksbuffet!

Ab Oktober wieder jeden Sonn- und Feiertag:  
Bucht jetzt euer Zeitfenster telefonisch unter **06241/8498922**.  
Erste Termine: **3. + 4. Oktober.**

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Sonntag: 8.30 – 16 Uhr

**Jetzt  
Frühstücksbuffet  
reservieren!**



## Kunst am Bau

### Ausstellung von Gerhard + Rosemarie Pallasch vom 27.09. bis 25.10. im Kunstverein Worms



Unser langjähriges Mitglied Rosemarie Pallasch feiert ihren 90. Geburtstag. Ihr zu Ehren erinnert der Kunstverein an die vielen schönen Arbeiten des Wormser Künstlerpaares im öffentlichen Raum. Im Rahmen des

Programms Kunst am Bau waren die beiden von 1950 bis 1998 in Worms und vielen anderen Orten in Rheinland-Pfalz tätig. Meist wurden Fassaden von Schulen, Rathäusern und anderen öffentlichen Bauten mit farnefrohen Bildern im Stil der Zeit gestaltet, vornehmlich in Keramik, aber auch in Metall. Die Ausstellung zeigt Fotos und die Originalentwürfe sowie eine Videodokumentation dieses eindrucksvollen Lebenswerks. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln.

WANN: Öffnungszeiten: Sa + So 15 – 18 Uhr

WO: KUNSTVEREIN WORMS, Renzstr. 7 – 9, 67547 Worms

## OJs Bäume

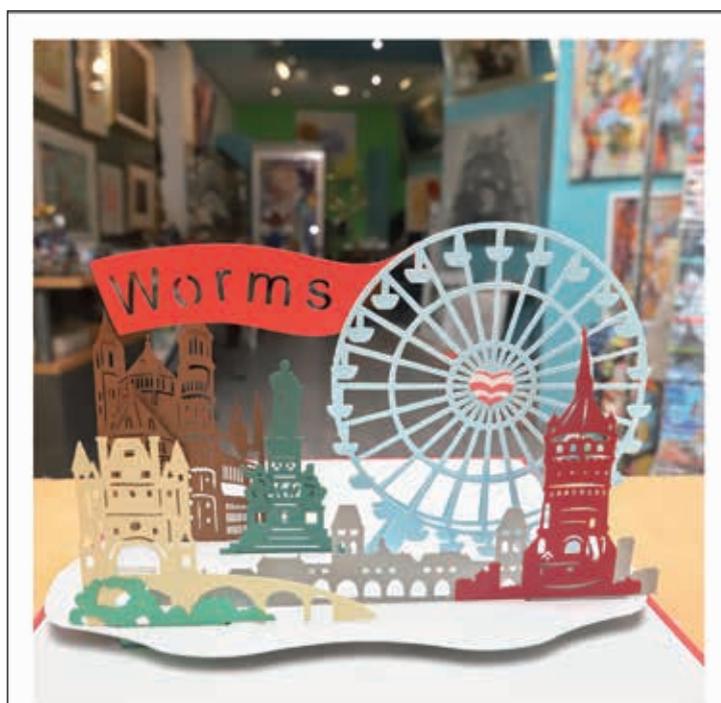
### Ausstellung von Otto Jost vom 30.09. bis 30.10 im Wormser Kulturzentrum



Unter dem Titel „OJs Bäume“ stellt Otto Jost (OJ) eine Auswahl seiner am Computer bearbeiteten Fotografien von Bäumen im oberen Foyer des Wormsers aus. Weil Bäume in einer unendlichen Vielfalt vorkommen und sie optisch sowohl in der Natur als auch abgelichtet sehr dekorativ sein können, hat OJ sie zum Gegenstand seiner Kunst gemacht. Die Gestaltung seiner Objekte reicht dabei von lediglich farblich verändert bis völlig abstrakt. Die Motive findet er in der Region Oberrhein und hier vorwiegend in öffentlichen Parks, da man an diesen Örtlichkeiten auffällige, freistehende und zum Teil auch exotische Exemp-

lare vorfindet. Auch in der näheren Umgebung seines Wohnortes Osthofen wurde er fündig. Mit der Darstellung von Bäumen beabsichtigt OJ natürlich, in erster Linie Kunstgegenstände zu schaffen. Dennoch werden die abgelichteten Exemplare – unabhängig davon, ob sie bearbeitet oder unbearbeitet sind – ganz nebenbei auch archiviert und damit, zumindest optisch, der Nachwelt erhalten. Tatsächlich wurden zwei seiner Motive bereits gefällt. Seine Arbeiten präsentiert OJ als Digitaldruck auf Leinwand in Formaten unterschiedlichster Größen. Auf Titel verzichtet er zu Gunsten von Angaben zu den jeweiligen Standorten der Bäume. Noch mehr dazu erfährt man unter: [www.otto-jost.de](http://www.otto-jost.de).

**i** Begleitend zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Worms Verlag. Weitere Informationen zur Ausstellung und Hinweise für Besucher aufgrund der aktuellen Situation gibt es unter: [www.das-wormser.de](http://www.das-wormser.de).

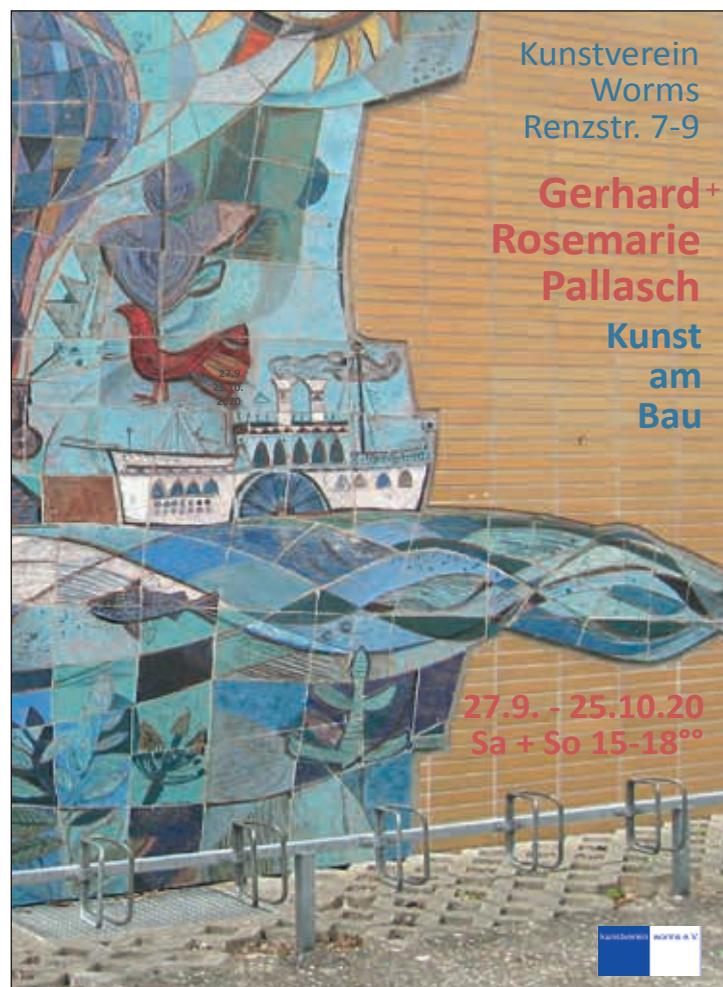


**Neu bei uns:**

Hochwertige 3D-Grußkarten – auch mit Wormser Motiven erhältlich!

**90** jahre  
kunst: **steuer**

kämmererstraße 41, 67547 worms



Kunstverein  
Worms  
Renzstr. 7-9

**Gerhard +  
Rosemarie  
Pallasch**

**Kunst  
am  
Bau**

**27.9. - 25.10.20  
Sa + So 15-18<sup>00</sup>**





Foto: Mr. Joas

## Heroes

„David Bowie Tribute“ am 16. Oktober 2020 im Wormser Theater

David Bowie hat die Popkultur nachhaltig geprägt wie kaum ein anderer. Der Ausnahmekünstler jonglierte mit unterschiedlichsten Stilen wie Rock, Folk, Funk, Ambient oder Jazz und kreierte so ein beeindruckendes musikalisches Lebenswerk, welches 26 Alben umfasst, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Bowie erfand sich künstlerisch stetig neu und setzte mit seinen theatralischen Liveshows neue Maßstäbe, wie man eine Rockshow zelebrieren kann. „Heroes – David Bowie Tribute“ hat sich zum Ziel gesetzt, das alles in einer packenden und authentischen

Liveshow darzubieten. Das Repertoire der Band umfasst einen sorgfältig ausgewählten Querschnitt aus Bowies Karriere. Klassiker wie „Heroes“, „Let's Dance“, „China Girl“ oder „Space Oddity“, aber auch selten gehörte Songs der Spiders-from-Mars-Ära, der Berlin-Trilogie und seines Spätwerks werden in einer zweieinhalbstündigen Show zelebriert.

**WANN:** Freitag, den 16. Oktober 2020, um 20 Uhr  
**WO:** DAS WORMSER THEATER, Rathenastr. 11, 67547 Worms  
**WIEVIEL:** 18.- Euro Normalpreis (VVK)

## Keine Panik!

„Hommage an Udo Lindenberg“ am 23. Oktober 2020 im Wormser Theater



Foto: Anselm Wild

Aus der deutschen Musiklandschaft ist er nicht mehr wegzudenken. Man mag ihn oder man mag ihn nicht. Und nun hat diese Ikone aus Gronau schon über 70 Lenze auf dem Buckel. Seit vielen Jahren feiert Udo Lindenberg ein riesiges Comeback! Das hat auch Anselm Wild, ein Trommler wie Udo einst selbst, dazu bewogen, ei-

nen Konzertabend mit den besten Songs seines Idols zu gestalten. Zusammen mit ein paar durchgeknallten Kollegen aus dem Rhein-Main-Gebiet gründete er die Band. Nach dem Vorbild vergangener MTV-Unplugged-Sessions dürfen Titel wie „Ich mach mein Ding“, „Ich lieb Dich überhaupt nicht mehr“, „Mädchen aus Ost-Berlin“, „Hinterm Horizont geht's weiter“ und natürlich auch der „Sonderzug nach Pankow“ und „Candy Jane“ auf der Setlist nicht fehlen. Eine von Herzen kommende Hommage an einen ganz Großen – (nicht nur) für alle „Lindianer“.

**WANN:** Freitag, den 23. Oktober 2020, um 20 Uhr  
**WO:** DAS WORMSER THEATER, Rathenastr. 11, 67547 Worms  
**WIEVIEL:** 25.- Euro Normalpreis (VVK)

## UB40 feat. Ali & Astro

„Da Capo 2021“ in Alzey vom 19.08. bis 22.09.2021



Im nächsten Jahr wird wieder einmal internationale Starluft durch den Schlosshof wehen. UB40 featuring Ali Campbell & Astro werden Alzey mit einem Auftritt beehren. Die beiden Gründungsmitglieder der Kultband aus den 80er/90er Jahren haben sich 2013 wieder zusammengefunden. Ali Campbell ist die Originalstimme von UB40 und feiert große Erfolge mit der neuen Band, der inzwischen auch Gründungsmitglied Mickey Virtue angehört. Mit neuen Hits und den alten Klassikern werden UB40 feat. Ali & Astro Reggae Flair nach Rheinhessen bringen und für einen wunderbaren Abend mit viel „Red Red Wine“ sorgen. Das „Da Capo Open Air Festival“ wird vom 19. – 22. August 2021 stattfinden. Alle für dieses Jahr geplanten Termine konnten in das nächste Jahr verschoben werden. Der Vorverkauf für alle Festivaltage hat bereits begonnen.

### DAS PROGRAMM 2021 IN DER ÜBERSICHT:

**DO, 19.08.:** Woody Feldmann  
**FR, 20.08.:** Italienische Opernnacht  
**SA, 21.08.:** UB40 featuring Ali Campbell & Astro  
**SO, 22.08.:** Nico Santos – Live on Tour Summer 2021

**Kartenvorverkauf:** An allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter [www.ADticket.de](http://www.ADticket.de)

### WEITERE INFORMATIONEN:

DACAPO-ALZEY.DE  
 FACEBOOK.COM/DACAPOALZEY  
 INSTAGRAM.COM/DACAPO\_ALZEY/

Öffnungszeiten: 11.00 – 23.00 Uhr  
Warme Küche: 12.00 – 22.00 Uhr  
Telefon: 0 62 41 / 2 34 67  
www.kolbsbiergarten-worms.de  
Täglich durchgehend warme Küche!

# Kolb's Biergarten



Der älteste Gasthof der Stadt. Direkt am Rheinufer

**Ab Mitte Oktober können Sie wieder unsere leckeren Gänse mit Johannisbeerenrotkohl und geriebenen Kartoffelknödeln vorbestellen – auch zum Mitnehmen\* (\*nur bei Vorbestellung)**



Am Rhein 1, 67547 Worms

Öffnungszeiten: 11 – 23 Uhr · Warme Küche: 12 – 22 Uhr

Telefon: 0 62 41 / 2 34 67 · www.kolbsbiergarten-worms.de

**Täglich durchgehend warme Küche!**

SEIT  1679  
**EICHBAUM**

## Zwei Songwriter an Gitarre und Schlagzeug

„Kosho und König“ am 17. Oktober im Gut Leben am Morstein in Westhofen



Foto: Presse

„Blindes Verständnis“ mag ein oft bemühtes Klischee für musikalische Partner sein, und doch war genau dieses die fundamentale Grundlage für das erste Duo-Konzert des Gitarristen Kosho und des Drummers Jonny König: Für ein Dunkelkonzert in absoluter Finsternis lernten sie die Nuancen im Spiel des Anderen zu verstehen, festigten Ton um Ton und Schlag um Schlag ihr spielerisches Vertrauen in einander und wagten das Erforschen ihrer gemeinsamen musikalischen Werte. Mal atmosphärisch und zerbrechlich, mal virtuos berauschend nehmen Kosho & König das Publikum mit in eine vielseitige Welt. Beide haben etwas zu erzählen, schreiben Songs und singen. So ist es auch ein Duett wechselnder Perspektiven und unterschiedlicher musikalischer Sprachen, das hier zum kreativen Austausch geladen hat. Kosho und König. Zwei Vollblut-Musiker und Songwriter – spielfreudig, vielseitig und nachklingend.

**WANN: Samstag, den 17. Oktober 2020, um 20 Uhr**

**WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Str. 8-10, 67593 Westhofen**  
**WIEVIEL: 22.- Euro Normalpreis (VVK), 24.- Euro (AK)**

## Enjoy Jazz

Erwin Ditzner's Carte Blanche am 01. November 2020 in der Alten Feuerwache Mannheim

2020 soll die Reise des Schlagzeugers Erwin Ditzner in eine andere Richtung als bisher gehen. Der Bassist Luc Ex war fast 20 Jahre bei der Amsterdamer Anarcho-Punk-Legende The Ex dabei,



Foto: Presse

bevor er anfang, mit Musiker\*innen wie Tom Cora, Otomo Yoshihide, Ingrid Laubrock, Tony Buck, Hasse Poulsen, Fennesz oder der Anarchist Republic of Bzzz zu arbeiten. Mit Luc Ex in der Band Naked Wolf spielt der finnische Gitarrist und Sänger Mika Szafirowski, der in Helsinki und Den Haag Jazz studierte, bevor er in die Amsterdamer Improv-Szene abtauchte, wo er neben Han Bennink und Wilbert De Joode eben auch Luc Ex begegnete. Szafirowski verfügt über eine Palette, die von Captain Beefheart und Sonny Sharrock bis Morton Feldman reicht. Es scheint, als habe Erwin Ditzner wieder einmal ein glückliches Händchen gehabt.

**WANN: Sonntag, 01. November 2020, um 19 Uhr**

**WO: Alte Feuerwache, Brückenstraße 2, 68167 Mannheim**  
**WIEVIEL: 15.- Euro zzgl. Gebühren (VVK) / 20.- Euro (AK)**

## Harlekin Dreams Tour 2020

„Andreas Kümmert Duo am 01. November 2020 im Gut Leben am Morstein in Westhofen



Foto: Presse

Andreas Kümmert wird, nach seinem ausverkauften Auftritt im Gewölbe von GUT LEBEN am Morstein vor zwei Jahren, im Rahmen seiner aktuellen Tour am 1. November erneut zu einem Konzert nach Westhofen kommen. Im März 2020 erschien das 8. Studioalbum „Harlekin Dreams“,

welches Kümmert nach dem Ende der Zusammenarbeit mit Universal unter seinem neuen, eigenen Plattenlabel „Vomit Records“ veröffentlicht hat. Harlekin Dreams hat wohl die größte Bandbreite aller Kümmert-Alben. Rauhe Rock'n'Roll-, Soul- und Blues-Musik. Diesmal hat er alle Instrumente selbst eingespielt und auf die Hilfe von Co-Songwritern komplett verzichtet. Harlekin Dreams ist für Andreas Kümmert eine Art Opus Magnum. Ein Befreiungsschlag, nach all den Kompromissen und Rückschlägen. Vielleicht sogar das Album, was er schon immer machen wollte. Hört einfach selbst.

**WANN: Sonntag, den 01. November 2020, um 20 Uhr**

**WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Str. 8-10, 67593 Westhofen**  
**WIEVIEL: 25.- Euro Normalpreis (VVK), 27.- Euro (AK)**

## Best of Singing and Swinging

„Tom Gaebel & His Orchestra“ am 06. November 2020 im Wormser Theater



Foto: Andreas Stumpf

Tom Gaebel & His Orchestra. Deutschlands Vorzeige-Crooner und seine zwölf Spielkameraden werden 2020 fünfzehn Jahre alt und genau das soll kräftig gefeiert werden! Als Geburtshelfer gilt Stefan Raab, der mit dem damals noch völlig unbekanntem jungen Mann in Smoking und Fliege in seiner Silvesterausgabe von TV TOTAL das Jahr 2005 einläutete. Dann ging alles ganz schnell, und bereits im Herbst stellte Tom Gaebel sich der breiten Masse mit dem treffend betitelten Debut *Introducing: Myself* vor. Damit füllte er aus dem Stand heraus eine Nische, die nur darauf gewartet hatte, von ihm besetzt zu werden. Es folgten fünfzehn aufregende und erfolgreiche Jahre mit Album-Produktionen, Konzert-Tourneen und TV-Shows, mit um-

jubelten Auftritten vor ausverkauften Häusern im In- und Ausland. Eine intensive Zeit, die man „Mr. Good Life“ aber bis heute nicht ansieht.

**WANN: Freitag, den 06. November 2020, um 20 Uhr**

**WO: Das Wormser Theater, Rathenastr. 11, 67547 Worms**  
**WIEVIEL: 29.- bis 40.- Euro Normalpreis (VVK)**

## „Intimate Sinatra“

„Duo Gelhausen & Brämswig“ am 07. November 2020 im Gut Leben am Morstein in Westhofen



Foto: Frank Dohmas

Der Kölner Jazzsänger Alexander Gelhausen und der Jazzgitarrist Philipp Brämswig haben Frank Sinatras Jubiläumsjahr 2015, es wäre sein 100ster Geburtstag gewesen, zum Anlass genommen, für ihr Jazzduo ein komplettes Programm aus Sinatra-Klassikern zusammenzustellen. Die meisten seiner großen Hits wurden im üppigen Bigband- und Orchestergewand bekannt, die Fokussierung auf ein klassisches Jazzduo führt daher unweigerlich zu einer spannenden musikalischen Neubetrachtung. Alexander Gelhausen, der Frank Sinatra als einen seiner wichtigsten gesanglichen Einflüsse nennt, und der einfühlsame und zugleich virtuose Gitarrist Philipp Brämswig finden mit ihrer intimen Duobesetzung einen faszinierenden Weg, dem großartigen Frank Sinatra künstlerisch zu huldigen. Dabei wird der wohl zentralste Aspekt von Sinatras Musik nicht aus den Augen verloren: Die große Intensität seiner Interpretationen.

**WANN: Samstag, den 07. November 2020, um 20 Uhr**

**WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Str. 8-10, 67593 Westhofen**  
**WIEVIEL: 22.- Euro Normalpreis (VVK), 24.- Euro (AK)**

20 X 20

NIBELUNGEN-FESTSPIELE WORMS

# HERBSTPROGRAMM

31. OKTOBER – 2. NOVEMBER 2020



**-3% MWST.  
NEUE PREISE**  
GÜLTIG BEIM KAUF  
BIS 31.12.2020



17 JAHRE

**DEXHEIMER**  
GmbH & Co.KG  
Nutzfahrzeuge und Kleingeräte-Fachbetrieb

- Nutzfahrzeuge
- Kleingeräte + Motoristik
- Land- + Weinbautechnik
- Beratung + Verkauf
- Ersatzteil- + Reparatur-service

Fahrweg 100 · 67547 Worms  
Tel. 0 62 41 - 4 56 03  
Fax 0 62 41 - 4 69 79  
info@dexheimer-worms.de  
www.dexheimer-worms.de

MO-FR 8-18 Uhr  
SA 8-13 Uhr



*Viele Aktionsangebote*

BEI UNS IM GESCHÄFT UND AUF  
UNSERER WEBSEITE!

**DO 01.10.****WORMS****Fest: Nibelungenland Worms – Mobiler Freizeitpark.**

Der mobile Freizeitpark lockt mit vielen Fahrgeschäften, kulinarischen Köstlichkeiten und einem Biergarten die Besucher auf den Festplatz. 14-22 Uhr, 2.- € (im Park verwertbar als Gutschein)

**Festplatz**

Worms

**Comedy: Ingo Oschmann –****Mit Abstand: Mein bestes**

**Programm.** Ingo hat einen Mix aus seinen besten Nummern geschnürt, die ohne Bühnenbeteiligung und mit Abstand am Besten sind. 20 Uhr, 24.- €

20 Uhr, 24.- €

**Das Wormser, Theater**

Rathenastr. 11, Worms

**Lesung: Dominik Bloh – Unter Palmen aus Stahl.**

Dominik Bloh lebte über 10 Jahre auf der Straße, schon als Teenager geriet er dahin, wo man Deutschland von "ganz unten" betrachtet. Über diese Erfahrungen erzählt er in seinem Buch "Unter Palmen aus Stahl". 20 Uhr, 8.- bis 10.- €

20 Uhr, 8.- bis 10.- €

**Ehemaliger Zeeman**

Wilhelm-Leuschner-Str. 24, Worms

**REGION****Kabarett: Rolf Miller –**

**Obacht Miller.** Hier der ausländerfeindliche Syrer, da der vegane Jäger, dort Achim, Jürgen und Rolf, wie immer zu viert im Sixpack, all inclusive. 20 Uhr, 28,65 €

**Bürgerhaus**

Rathausstr. 2, Bürstadt

**FR 02.10.****WORMS****Fest: Nibelungenland Worms – Mobiler Freizeitpark.**

Der mobile Freizeitpark lockt mit vielen Fahrgeschäften, kulinarischen Köstlichkeiten und einem Biergarten die Besucher auf den Festplatz. 14-22 Uhr, 2.- € (im Park verwertbar als Gutschein)

**Festplatz**

Worms

**Musik: Musikalischer Abend-**

**segnen.** Die musikalische halbe Stunde zum Abendlob mit Vokal-, Klavier- und Orgelmusik. 19-19:30 Uhr, Eintritt frei

**Lutherkirche**

Karlsplatz 5, Worms

**Musik: Bluenite –**

**Richie Beirach Quintett.**

Richie Beirach wird als einer der 50 wichtigsten Jazzpianisten aller Zeiten gehandelt, spielte u. a. mit Stan Getz, Chet Baker und Dave Liebman. 20 Uhr, 10.- bis 17.- €

**Das Wormser, Theater**

Rathenastr. 11, Worms

**REGION****Kabarett: René Sydow –**

**Heimsuchung.** René Sydow präsentiert in seinem vierten Programm ein fröhliches Feuerwerk der Boshaftigkeit gegen Politiker, Prominenz und Political Correctness. 20 Uhr, 18.- bis 23.- €

**Unterhaus**

Münsterstraße 7, Mainz

**SA 03.10.****WORMS****Event: ADTV Tanzschule****Prinz Carl – Tag der offenen**

**Tür.** Die ADTV Tanzschule Prinz Carl hat ihre Pforten für alle Tanzbegeisterten weit geöffnet. Angeboten wird ein breites Sortiment an Tänzen für Jung und Alt. 10-22 Uhr, Eintritt frei

**ADTV Tanzschule Prinz Carl**

Prinz-Carl-Anlage 31-33, Worms

Worms

**Fest: Nibelungenland Worms****– Mobiler Freizeitpark.**

Der mobile Freizeitpark lockt mit vielen Fahrgeschäften, kulinarischen Köstlichkeiten und einem Biergarten die Besucher auf den Festplatz. 14-22 Uhr, 2.- € (im Park verwertbar als Gutschein)

14-22 Uhr, 2.- € (im Park verwertbar als Gutschein)

**Festplatz**

Worms

**Sport: Fußball-Oberliga****Rheinland-Pfalz/Saar.**

TSG Pfeddersheim -

Wormatia Worms

15:30 Uhr, 5.- bis 7.- €

**Uwe-Becker-Stadion**

Am Schießhaus 8, Wo.-Pfeddersheim

**REGION****Führung: Spaziergang****entlang der Fleckenmauer.**

Die Fleckenmauer steht im Mittelpunkt der Führung. Jeweils samstags. 17-18:30 Uhr, 5.- €

17-18:30 Uhr, 5.- €

**Treffp.: Auf dem Römer**

Flörsheim-Dalsheim

**Theater: Der Sturm –****Die bezauberte Insel.**

Nach William Shakespeare in einer Inszenierung von Tilman Gersch. 19:30 Uhr, 22.- bis 37.- €

19:30 Uhr, 22.- bis 37.- €

**Pfalzbau**

Berliner Str. 30, Ludwigshafen

**Comedy: Murzarellas Music-****Puppet-Show.** Murzarella

ist nicht nur Bauchrednerin, sondern auch Bauchsängerin. Murzarella lässt ihre Puppen auch singen! Und das in drei verschiedenen Stimmen und auf exzellentem Niveau. 16 & 20 Uhr, 21,50 €

**Schatzkistl**

Augustaanlage 4-8, Mannheim

Mannheim

**Theater: Die Zauberflöte –****Wolfgang Amadeus Mozart.**

In Jan Dvořáks Neuinszenierung taucht Projektionskünstlerin Katrin Bethge Mozarts Spätwerk in Bilder aus Licht und Farben und kreiert einen Kosmos, in dem sich die Größen verkehren und die Grenzen verschwimmen. 16 Uhr, 12.- bis 44.- €

16 Uhr, 12.- bis 44.- €

**Nationaltheater (Opernhaus)**

Am Goetheplatz, Mannheim

**Musik: Alexandra Lehmler****Quartett "sans mots".**

Alexandra Lehmler gehört zu den angesagtesten Musikerrinnen des Landes und wurde schon vielerorts gefeiert. Ihre Musik ist eine Mischung aus eingängigen Melodien und vertrackten Rhythmen, viel Energie und extatischen Soli. 20 Uhr, 22.- bis 24.- €

**Gut Leben am Morstein**

Mainzer Str, 8-10, Westhofen

**SO 04.10.****WORMS****Event: ADTV Tanzschule****Prinz Carl – Tag der offenen**

**Tür.** Die ADTV Tanzschule Prinz Carl hat ihre Pforten für alle Tanzbegeisterten weit geöffnet. Angeboten wird ein breites Sortiment an Tänzen für Jung und Alt. 10-22 Uhr, Eintritt frei

10-22 Uhr, Eintritt frei

**ADTV Tanzschule Prinz Carl**

Prinz-Carl-Anlage 31-33, Worms

Worms

**Führung: Stadtführung –****Jüdisches Worms.** Stadt-

führung durch die jüdische Geschichte von Worms. 10:30 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

10:30 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

**Synagogenplatz**

Worms

**Musik: Frühschoppen mit****Die Anonyme Giddarische & Saisonabschluss.** Im

Anschluss an das Konzert um 11 Uhr mit der Kultband "Die Anonyme Giddarische" findet ab 14:30 Uhr bei freiem Eintritt der Saisonabschluss des Kultursommers bei freiem Eintritt im Marktstübchen

**WO! HÖHEPUNKTE im Oktober 2020****BLUENITE**

Richie Beirach Quintett – Modern Jazz.

Das Wormser, Worms / 02.10. / 20 Uhr / 10.- bis 17.- €



Foto: Christian Scheuber

Richie Beirach wird als einer der 50 wichtigsten Jazzpianisten aller Zeiten gehandelt, spielte u. a. mit Stan Getz, Chet Baker und Dave Liebman. Sein Quintett ist mit hochkarätigen deutschen Jazzmusikern besetzt. Der spezielle Sound der Formation wird geprägt durch die Kombination von Klavier und Keyboard, die auf diese natürliche Weise alt und neu verbinden. Die Band besticht durch ein ausgeglichenes Programm in einer äußerst interessanten Mischung aus Farben, Rhythmen und ungewöhnlichen, aber immer schönen Improvisationen mit Interaktion auf allerhöchstem Niveau.

**GERDA & WALTER**

Was en Dorschenanner – Was sich liebt, das neckt sich.

Das Wormser, Worms / 04.10. / 16 Uhr / 11.- bis 22.- €



Foto: N. Roth

Man könnte meinen, wegen der im Moment herrschenden Krise wäre das Eheleben von Gerda und Walter etwas sanfter, etwas weniger turbulent. Weit gefehlt. Gerda ist sich nicht sicher, ob der Bekannte vom Zahnarzt wirklich der ist oder doch der andere, während Walter fest davon überzeugt ist, dass seine liebe Gattin bereits die Demarkationslinie der Konfektionsgröße 44 deutlich überschritten hat. Allerdings muss sich Gerda nach so vielen Ehejahren auch eingestehen, dass Wunder immer seltener werden und nicht alle Wünsche in Erfüllung gehen können. Ob sich das in naher Zukunft – zumal sie mit dieser (jedenfalls grammatikalisch) auf dem Kriegsfuß steht – bessern wird, ist mehr als fraglich.

**KULTURSALON**

Künstlergespräch Astrid Haag / Literaturgespräch mit Albert Schmitt.

Hamburger Tor, Worms / 08. & 22.10. / 18:30 Uhr / Eintritt frei



Foto: Andreas Stumpf

Der Kultursalon Worms hat eine neue Heimat. Ab dieser Saison lädt man in die Räumlichkeiten des Hamburger Tor. Jene Altstadtkneipe, die seit 2017 die Heimat des Bürgervereins Hamburger Tor e.V. ist. Zweimal im Monat möchten die Veranstalter weiterhin zu ganz besonderen Künstlergesprächen einladen. Los geht es am 8.10. Gast ist die vielseitige Astrid Haag. Als Clown bringt sie Kinder zum Lachen, während sie mit verschiedenen musikalischen Programmen oder schauspielernd immer wieder auf der Bühne ihr Publikum begeistert. Am 22.10. folgt ein Abend mit Albert Schmitt. Er spürt der Frage nach, "Gilles des Rais" - Ist das Blaubart? Was hat er mit Johanna von Orléon zu tun? An jedem Abend gibt es Kurzbeiträge der Jugendmusikschule Worms.

statt.  
11 Uhr, 13,70 €  
**Paternusbad**  
Am Schwimmbad 9,  
Wo.-Pfeddersheim

**Führung: Stadtführung.** Zu Fuß durch zwei Jahrtausende.  
14 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)  
**Dom, Südportal**  
Andreasstr., Worms

**Fest: Nibelungenland Worms – Mobiler Freizeitpark.**  
Der mobile Freizeitpark lockt mit vielen Fahrgeschäften, kulinarischen Köstlichkeiten und einem Biergarten die Besucher auf den Festplatz.  
14-22 Uhr, 2.- € (im Park verwertbar als Gutschein)  
**Festplatz**  
Worms

**Vortrag: Liebe unter der Linde.** Vortrag von Dr. Ellen Bender im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonder-schau "Hoher Mut, Liebe und Protest!". Musikalisch begleitet wird sie vom Duo Wormeze.  
15-16:30 Uhr, 5.- bis 8.- €  
**Friedrichskirche**  
Römerstr. 76, Worms

**Theater: Gerda & Walter – Was sich liebt, das neckt sich.**  
16 Uhr, 11.- bis 22.- €  
**Das Wormser, Theater**  
Rathenaustr. 11, Worms

**REGION**

**Führung: Kombiführung – Einen Tag im Mittelalter.**  
Erleben Sie die Kombiführung "Einen Tag im Mittelalter!" mit einem historischen geführten Rundgang sowie "Liveacts" der Magd des Edelherren unter dem Motto "und sie zogen an Dagolfesheim vorbei!".  
11 Uhr, 8.- €  
**Treffp.: Auf dem Römer**  
Flörsheim-Dalsheim

**Theater: Der Sturm – Die bezauberte Insel.**  
Nach William Shakespeare in einer Inszenierung von Tilman Gersch.  
18 Uhr, 22.- bis 37.- €  
**Pfalzbau**  
Berliner Str. 30, Ludwigshafen

**Theater: Premiere: Madame Butterfly.** Oper von Giacomo Puccini.  
19 Uhr, 12.- bis 44.- €  
**Nationaltheater (Opernhaus)**  
Am Goetheplatz, Mannheim

**MO 05.10.**

**WORMS**

**Führung: Blue Monday – Worms under Ground.** Musik

aus Kellern und Kneipen mit Peter Englert.  
18-20 Uhr, 5.- €  
**Treffp.: Obelisk am Ludwigplatz**  
Worms

**REGION**

**Musik: Dinosaur.** Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".  
19 Uhr, 20.- bis 25.- €

**Das Haus**  
Bahnhofstr. 30, Ludwigshafen

**Comedy: Kawus Kalantar.**  
Kawus Kalantar ist ein Glücksfall für originelle Stand Up Comedy. Direkt, ehrlich und absolut witzig- Frischer Stand Up nach US-Vorbild.  
20 Uhr, 22.- bis 26.- €  
**Alte Feuerwache**  
Brückenstr. 2, Mannheim

**DI 06.10.**

**WORMS**

**Genuss: Weinprobe in der Wormser Vinothek.** Wein und Liebesgedichte – Probensprecher: Buchautor Hartmut Keil.  
19-20:30 Uhr, 12.- €  
**Wormser Vinothek**  
Parmaplatz 2b, Worms

**REGION**

**Lesung: Lesung mit Petra Scheuermann aus "Schoko-Killer".** Live-Lesung mit Petra Scheuermann von ca. 60 Minuten inkl. kleine Trüffelprobe.  
20 Uhr, 14,50 €  
**CongressForum**  
Stephan-Cosacchi-Platz 5, Frankenthal

**Lesung: 11 Freunde Live – Mit Philipp Köster & Jens Kirschneck.** Chefredakteur Köster und Chef vom Dienst Kirschneck lesen die besten Texte aus dem Magazin, erzählen aberwitzige Anekdoten aus der großen Fußballwelt und zeigen Filme von dreisten Schwalben und versammelten Interviews am Spielfeldrand.  
19 Uhr, 18.- bis 22.- €  
**Alte Feuerwache**  
Brückenstr. 2, Mannheim

**MI 07.10.**

**WORMS**

Keine Veranstaltung gemeldet.

**DO 08.10.**

**WORMS**

**Kultur: KulturSalon Worms – Saisoneroöffnung mit dem Künstlergespräch.** Astrid Haag, Sängerin, Schauspielerin und Pantomime wird sich in ihrer Vielfältigkeit vorstellen. Ab 18:30 Uhr Kurzbeiträge

der Jugendmusikschule Worms.  
19-21 Uhr, Eintritt frei  
**Hamburger Tor**  
Bärengasse 19, Worms

**REGION**

**Kabarett: Heinrich del Core – Glück g'habt!** Er bietet beste Unterhaltung zwischen Comedy und Kabarett: Heinrich del Core verzaubert auf charmante Art und Weise sein Publikum mit einem Mix aus schwäbischer Gemütlichkeit und italienischer Leichtigkeit.  
20 Uhr, 25,40 €  
**Bürgerhaus**  
Rathausstr. 2, Bürstadt

**Theater: Coppél-i.A.**  
Zum Jahresende 2019 schuf Jean-Christophe Maillot, künstlerischer Leiter von Les Ballets de Monte-Carlo, seine Neuinterpretation des romantischen Ballettklassikers Coppelia.  
19:30 Uhr, 37.- bis 64.- €  
**Pfalzbau**  
Berliner Str. 30, Ludwigshafen

**Theater: Premiere: Späte Familie.** Nach dem Roman von Zeruya Shalev in deutschsprachiger Erstaufführung.  
19:30 Uhr, 10.- bis 28,50 €  
**Nationaltheater (Schauspielhaus)**  
Am Goetheplatz, Mannheim

**FR 09.10.**

**WORMS**

**Event: Street Food Tour Worms.** Die über 28 Street Food Artists werden in diesem Jahr wieder durch eine Bühne mit bester Livemusik und leckeren Verkostungen zu einem wahren Festival ergänzt.  
17-21 Uhr, Eintritt frei  
**Festplatz**  
Worms

**Musik: Musikalischer Abend-segen.** Die musikalische halbe Stunde zum Abendlob mit Vokal-, Klavier- und Orgelmusik.  
19-19:30 Uhr, Eintritt frei  
**Lutherkirche**  
Karlsplatz 5, Worms

**Kabarett: Jonas Greiner – In voller Länge.** Der mit 207 cm Körpergröße wohl größte Kabarettist Deutschlands nimmt seine Zuhörer mit auf eine Reise von den Problemen unserer Zeit bis hin zur ganz großen Weltgeschichte.  
20 Uhr, 16.- €  
**Das Wormser, Theater**  
Rathenaustr. 11, Worms

**Open Air im Schlosshof**  
**Alzey 2021** **DACAPO!**

**Do. 19.08. | Comedy**  
**WOODY FELDMANN**

**Fr. 20.08. | Klassik**  
**ITALIENISCHE OPERNNACHT**

**Sa. 21.08. | Pop**  
**UB40**  
**FEAT. ALI & ASTRO**

**So. 22.08. | Pop**  
**NICO SANTOS**  
**LIVE ON TOUR SUMMER 2021**

**Kartenvorverkauf:**  
Online unter [www.dacapo-alzey.de](http://www.dacapo-alzey.de) oder [www.adticket.de](http://www.adticket.de)  
In Alzey bei der Buchhandlung Machwirth am Rossmarkt und Lotto Schäfer im Rheinhessen-Center

**Hochschule Worms**  
University of Applied Sciences

**Save the date!**  
**HIT**  
Hochschul-informationstag  
**24.04.2021**

**Studieren in Worms**  
Ausgezeichnete Betreuungsrelation  
Konsequenter Praxisbezug  
Internationalität

**Informatik Touristik/Verkehrswesen Wirtschaftswissenschaften**

[www.hs-worms.de](http://www.hs-worms.de) | #hsworms

## REGION

**Theater: Tod auf dem Nil.**

Carpe Artem startet – nach Freigabe der deutschen Theateradaption von Agatha Christie – die bislang erste deutsche Theatertournee von "Der Tod auf dem Nil". In der Rolle des attraktiven, jedoch zwielichtigen Simon Doyles: Gil Ofarim.

18 & 20:30 Uhr, 25.- €

**CongressForum**

Stephan-Cosacchi-Platz 5, Frankenthal

**Musik: Tineke Postma**

**Quartet.** Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".

19 Uhr, 20.- bis 25.- €

**Das Haus**

Bahnhofstr. 30, Ludwigshafen

**Theater: Coppé-i.A.**

Zum Jahresende 2019 schuf Jean-Christophe Maillot, künstlerischer Leiter von Les Ballets de Monte-Carlo, seine Neuinterpretation des romantischen Ballettklassikers Coppélia.

19:30 Uhr, 37.- bis 64.- €

**Pfalzbau**

Berliner Str. 30, Ludwigshafen

**Comedy: Sven Hieronymus**

**– Als ob!** Wenn Sven Hieronymus seine Lebensweisheiten unters Volk streut und dabei Menschen parodiert, die niemand freiwillig kennenlernen möchte, ist der Weg zum Wahnsinn nicht mehr weit.

20 Uhr, 20.- bis 25.- €

**Altes Postlager**

Mombacher Str. 11-15, Mainz

**Podcast: Rocko Schamoni**

**& Gereon Klug – Auf der Bahn.** Fahren Sie mit Rocko Schamoni und seinem Manager Gereon Klug auf deren schier endloser Tournee durch Deutschland!

19 Uhr, 18.- bis 22.- €

**Alte Feuerwache**

Brückenstr. 2, Mannheim

**Theater: Madame Butterfly.**

Oper von Giacomo Puccini.

19:30 Uhr, 12.- bis 44.- €

**Nationaltheater (Opernhaus)**

Am Goetheplatz, Mannheim

**Kabarett: Best-Of BlöZinger –****Vorzügliche BetrÄCHTungen.**

In ihrem achten Bühnenprogramm versammelt das Kabarettduo BlöZinger einige Figuren der ersten sieben Programme in einer Geschichte.

20 Uhr, 22.- bis 24.- €

**Gut Leben am Morstein**

Mainzer Str. 8-10, Westhofen

## SA 10.10.

## WORMS

**Markt: Die Wormser Markt**

**Winzer.** Auf dem Wormser Marktplatz schenken wöchentlich verschiedene Winzer aus Worms ihre Weine aus.

Heutiger Gastgeber: Weingut Vinotom aus Herrnsheim.

9:30-14 Uhr, Eintritt frei

**Marktplatz/Siegfriedbrunnen**

Worms

**Führung: Stadtführung.** Zu

Fuß durch zwei Jahrtausende.

10:30 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

**Dom, Südportal**

Andreasstr., Worms

**Event: Street Food**

**Tour Worms.** Die über 28 Street Food Artists werden in diesem Jahr wieder durch eine Bühne mit bester Livemusik und leckeren Verkostungen zu einem wahren Festival ergänzt.

12-21 Uhr, Eintritt frei

**Festplatz**

Worms

**Genuss: Munkel-Weinprobe.**

Im Weingewölbe des Weingutes erfahren Sie vom Winzermeister während einer Probe von 8 Weinen viel wissenswertes zum Thema Genuss von Wein & Speisen.

17-22 Uhr, 59.- €

**Weingut Klosterhof**

Kirschgartenstr. 4-6, Wo.-Abenheim

**Führung: Taschenlampen-****führung – Es geht Ihnen ein**

**Licht auf!** Eine Leiter, eine Trommel, ein Drache, ein Teufel. Im Schein der Taschenlampe können sie entdeckt werden und ihre Geschichten erzählen.

18:30-20 Uhr, 8.- €

**Treffp.: Siegfriedbrunnen**

Marktplatz 3, Worms

## REGION

**Comedy: Sven Hieronymus**

**– Als ob!** Wenn Sven Hieronymus seine Lebensweisheiten unters Volk streut und dabei Menschen parodiert, die niemand freiwillig kennenlernen möchte, ist der Weg zum Wahnsinn nicht mehr weit.

20 Uhr, 20.- bis 25.- €

**Altes Postlager**

Mombacher Str. 11-15, Mainz

**Musik: Sona Jobarteh.** Im

Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".

19 & 21 Uhr, 25.- bis 30.- €

**Alte Feuerwache**

Brückenstr. 2, Mannheim

**Theater: Die Zauberflöte –****Wolfgang Amadeus Mozart.**

In Jan Dvořáks Neuinszenierung taucht Projektionskünstlerin Katrin Bethge Mozarts Spätwerk in Bilder aus Licht und Farben und kreiert einen Kosmos, in dem sich die Größen verkehren und die Grenzen verschwimmen.

19:30 Uhr, 12.- bis 44.- €

**Nationaltheater (Opernhaus)**

Am Goetheplatz, Mannheim

## SO 11.10.

## WORMS

**Führung: 1521 – Luther in**

**Worms.** Auf diesem Rundgang wird von den Zeitumständen und Luthers Aufenthalt in der Stadt berichtet.

11 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

**Magnuskirche**

Weckerlingplatz, Worms

**Event: Street Food**

**Tour Worms.** Die über 28 Street Food Artists werden in diesem Jahr wieder durch eine Bühne mit bester Livemusik und leckeren Verkostungen zu einem wahren Festival ergänzt.

12-18 Uhr, Eintritt frei

**Festplatz**

Worms

**Führung: Stadtführung.** Zu

Fuß durch zwei Jahrtausende.

14 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

**Dom, Südportal**

Andreasstr., Worms

**Sport: Fußball-Oberliga****Rheinland-Pfalz/Saar.**

Wormatia Worms - Arminia Ludwigshafen

15 Uhr, 5.- bis 14.- €

**EWR-Arena**

Alzeyer Str. 131, Worms

**Musik: Solistenkonzert.**

Christian Schmitt (Worms) und Solisten der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Ludwigshafen spielen Werke von Johann Christian Bach, Manuel de Falla, Gordon Jacob, Malcolm Arnold u.a.

17-18:30 Uhr, 8.- bis 15.- €

**Dreifaltigkeitskirche**

Am Marktplatz, Worms

## REGION

**Musik: Frühschoppen auf****der REX Terrasse.** Mit Rico

Bravo.

11 Uhr, Eintritt frei

## WO! HÖHEPUNKTE im Oktober 2020

## COPPÉL-I.A.

Getanzt von der Ballettcompagnie "Les Ballets du Monte-Carlo". Pfalzbau, Ludwigshafen / 08. & 09.10. / 19:30 Uhr / 37.- bis 64.- €



Foto: Alice Blangero

Jean-Christophe Maillot, der Ballettchef der monegassischen Compagnie Les Ballets de Monte Carlo, hat einen zeitgemäßen Zugang zu dem Ballettklassiker Coppélia gefunden, der in diesem Jahr seinen 150. Geburtstag feiert. Coppélia, "Das Mädchen mit den Glasaugen", wird in Maillots Version zu einer Kreatur mit künstlicher Intelligenz. Von der Ausstatterin Aimée Moreni, die mit gerade 29 Jahren schon für Dior und Chloé gearbeitet hat, stammt ein futuristisches Universum, das sich mit dieser Interpretation trefflich zusammenfügt. Durch konzentrische weiße und weißgraue Kreise im ersten, schwarze hingegen im zweiten Akt entsteht eine Atmosphäre, die auf eine weit entfernte Welt außerhalb unserer Galaxie verweist.

## JONAS GREINER

In voller Länge – Der wohl größte Kabarettist Deutschlands. Das Wormser, Worms / 09.10. / 20 Uhr / 16.- €



Foto: Lucas Seel

Greiner beschäftigt sich in seinem Solo-Debut mit den Fragen, die einen jungen Mann in der heutigen Zeit umtreiben: "Was nützt mir dieses Abitur?", "Was soll bloß aus mir werden?", oder "Wer sind Sie und was machen Sie in meiner Wohnung?" Der mit 207 cm Körpergröße wohl größte Kabarettist Deutschlands nimmt seine Zuhörer mit auf eine Reise von den Problemen unserer Zeit bis hin zur ganz großen Weltgeschichte. Dabei betrachtet er die Welt mit viel Ironie, manchmal spitz und manchmal frech. Jonas Greiner schafft es, Gesellschaftskritik und scharfsinnige Beobachtungen mit alltäglichen, lustigen Geschichten zu verknüpfen und liefert so eine erfrischende und einzigartige Kombination aus Inhalt und Humor.

## BLÖZINGER

Vorzügliche BetrÄCHTungen – Best-Of BLÖZINGER. Gut Leben am Morstein, Westhofen / 09.10. / 20 Uhr / 22.- bis 24.- €



Foto: Otto Reiter

In ihrem achten Bühnenprogramm versammelt das Kabarettduo BlöZinger einige Figuren der ersten sieben Programme in einer Geschichte. Als Großmeister der Gestik und Mimik benötigen sie dazu nur ein Minimum an Requisiten. Trotzdem öffnet sich vor dem inneren Auge des Publikums eine komplexe, fantasievolle und originelle Welt voll Humor. Mit gewohnt schauspielerischer Raffinesse widmen sich Robert Blöchl und Roland penZINGER in "Vorzügliche BetrÄCHTungen" ihrem bisherigen Oeuvre und setzen dabei mehr als ein Best Of in Szene. Zurecht wurde BlöZinger schon zweimal (2013 und 2017) mit dem Österreichischen Kabarettpreis und dem Deutschen Kleinkunstpreis (2019) ausgezeichnet.

**Musiktheater Rex**

Kulturdenkmal Güterhalle,  
Bensheim

**MO 12.10.****WORMS**

**Führung: Blue Monday – Pleiten, Pech und Pannen.**

Ein kabarettistischer Rundgang-/schlag mit Ecki Graf und Ralf Bayer.

18-19:30 Uhr, 5.- €

**Treffp.: Tourist Information**  
Neumarkt 14, Worms

**REGION**

**Musik: Ameli in the Woods.**

Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".

19 & 21:15 Uhr, 20.- €

**Rosengarten (Ella & Louis)**  
Am Rosengartenplatz 2,  
Mannheim

**DI 13.10.****WORMS**

**Genuss: Weinprobe in der**

**Wormser Vinothek.** Wormser Burgunderweine. Probensprecher: Winzer Christian Müsel.

19-20:30 Uhr, 12.- €

**Wormser Vinothek**  
Parnaplatz 2b, Worms

**MI 14.10.****WORMS**

**Theater: Theater Curiosum**

– **Das Gespenst von Canterville.** Nach der erfolgreichen Eigenproduktion des Kriminalstücks "Unterm Birnbaum" von Theodor Fontane 2019 folgt in diesem besonderen Jahr die Komödie "Das Gespenst von Canterville".

19 Uhr, 7.- bis 9.- €

**Lincoln Theater**  
Obermarkt 10, Worms

**DO 15.10.****WORMS**

**Vortrag: Kaiser und Kreuzfahrer im Geschichtswerk einer Fast-Kaiserin.**

Dr. Regina Urbach beleuchtet im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderschau "Hoher Mut, Liebe und Protest" das Leben der Anna Komnene.

19-20:30 Uhr, 3.- bis 5.- €

**Friedrichskirche**  
Römerstr. 76, Worms

**REGION**

**Musik: Kai Strauss &**

**The Electric Blues Allstars.**

Egal ob dreckig-funkiger Sound oder ausdrucksstarker, mehrminütiger Slow-Blues – wenn Kai Strauss und seine hochkarätigen Mitstreiter auf der Bühne stehen, ist ein mitreißendes Konzert garantiert.

20:30 Uhr, 23.- bis 25.- €

**Musiktheater Rex**

Kulturdenkmal Güterhalle,  
Bensheim

**Musik: New Jazz Voices**

**Trio feat. Marie Sférian.** Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".

19 & 21:15 Uhr, 20.- €

**Rosengarten (Ella & Louis)**  
Am Rosengartenplatz 2,  
Mannheim

**FR 16.10.****WORMS**

**Theater: Theater Curiosum**

– **Das Gespenst von Canterville.** Nach der erfolgreichen Eigenproduktion des Kriminalstücks "Unterm Birnbaum" von Theodor Fontane 2019 folgt in diesem besonderen Jahr die Komödie "Das Gespenst von Canterville".

19 Uhr, 7.- bis 9.- €

**Lincoln Theater**  
Obermarkt 10, Worms

**Musik: Musikalischer Abend-**

**segen.** Die musikalische halbe Stunde zum Abendlob mit Vokal-, Klavier- und Orgelmusik.

19-19:30 Uhr, Eintritt frei

**Lutherkirche**  
Karlsplatz 5, Worms

**Musik: Heroes – David Bowie**

**Tribute.** Das Repertoire der Band umfasst einen sorgfältig ausgewählten Querschnitt aus David Bowies Karriere.

20 Uhr, 16.- bis 18.- €

**Das Wormser Theater**  
Rathenastr. 11, Worms

**REGION**

**Comedy: Thorsten Bär –**

**Der Bär ist Los!** In

seiner 360 Grad Show hat Thorsten Bär nicht nur feinste Stand Up-Comedy, sondern auch über 15 Promis im Gepäck und zelebriert in Perfektion jeden Dialekt in Deutschland.

20 Uhr, 24.- €

**Unterhaus**  
Münsterstraße 7, Mainz

**Kabarett: Franz Kain –**

**Kain allein Daheim 2.**

Begleiten Sie Franz Kain durch seinen erneuten Streifzug durch die eigenen vier, nein eher vierzig Wände.

20 Uhr, 24.- €

**Schatzkistl**

Augustaanlage 4-8,  
Mannheim

**SA 17.10.****WORMS**

**Markt: Die Wormser Markt**

**Winzer.** Auf dem Wormser

Marktplatz schenken wö-  
chentlich verschiedene Winzer  
aus Worms ihre Weine aus.  
Heutiger Gastgeber: Weingut  
Müsel aus Herrnsheim.  
9:30-14 Uhr, Eintritt frei  
**Marktplatz/Siegfriedbrunnen**  
Worms

**Führung: Stadtführung.** Zu  
Fuß durch zwei Jahrtausende.  
10:30 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)  
**Dom, Südportal**  
Andreasstr., Worms

**Sport: Fußball-Oberliga**  
**Rheinland-Pfalz/Saar.**

TSG Pfeddersheim –

TuS Mechttersheim

15:30 Uhr, 5.- bis 7.- €

**Uwe-Becker-Stadion**  
Am Schießhaus 8,  
Wo.-Pfeddersheim

**Theater: Theater Curiosum**

– **Das Gespenst von Canterville.** Nach der erfolgreichen Eigenproduktion des Kriminalstücks "Unterm Birnbaum" von Theodor Fontane 2019 folgt in diesem besonderen Jahr die Komödie "Das Gespenst von Canterville".

19 Uhr, 7.- bis 9.- €

**Lincoln Theater**  
Obermarkt 10, Worms

**REGION**

**Musik: Bosstime – Tribute**  
**to the Boss & E-Street Band.**

Bosstime zelebrieren alle  
Hits des Rock-Stars gepaart  
mit reichlich Spielfreude und  
Authentizität, auf musikalisch  
höchstem Niveau.

20:30 Uhr, 23.- bis 25.- €

**Musiktheater Rex**  
Kulturdenkmal Güterhalle,  
Bensheim

**Musik: Mani Neumeier &**

**Uchihashi Kazuhisa.** Im

Rahmen von "Enjoy Jazz –  
22. Internationales Festival  
für Jazz und Anderes".

19 & 21 Uhr, 17.- bis 20.- €

**Alte Feuerwache**  
Brückenstr. 2, Mannheim

**Show: Compañía Flamenco**

**Solera.** Authentisch,  
rhythmisch, intensiv und  
mitreißend!

20 Uhr, 24.- €

**Capitol**  
Waldhofstr. 2, Mannheim

**Musik: Kosho & König.**

Mal atmosphärisch und  
zerbrechlich, mal virtuos  
berauschend nehmen Kosho  
& König das Publikum mit in  
eine vielseitige Welt.

20 Uhr, 22.- bis 24.- €

**Gut Leben am Morstein**

Mainzer Str, 8-10, Westhofen

**DR. SCHREIBER**  
WEINE · SEKTE · BRÄNDE

**Sommer im Glas!**

Fronstraße 34  
67550 Worms-Abenheim  
www.weingutschreiber.de

MI, 14.10.20, 19:30 UHR

**LIEBEN  
SIE  
GERSHWIN?**



Ballett von Marco Goecke  
Musik von George Gershwin, Ella Fitzgerald,  
Sarah Vaughan u. a.

● Gauthier Dance/Dance Company Theaterhaus  
Stuttgart

WWW.THEATER-IM-PFALZBAU.DE

**SO 18.10.****WORMS**

**Führung: Auf den Spuren der Dalberger.** Erfahrung Sie faszinierendes über die Familiengeschichte der Dalberger.  
10:30 Uhr, 8.-€ (bis 14. J. frei)  
**Herrnsheimer Schloss**  
Wo.-Herrnsheim

**Führung: Stadtführung.** Zu Fuß durch zwei Jahrtausende.  
14 Uhr, 8.-€ (bis 14. J. frei)  
**Dom, Südportal**  
Andreasstr., Worms

**Theater: Theater Curiosum – Das Gespenst von Canterville.** Nach der erfolgreichen Eigenproduktion des Kriminalstücks "Unterm Birnbaum" von Theodor Fontane 2019 folgt in diesem besonderen Jahr die Komödie "Das Gespenst von Canterville".  
19 Uhr, 7.- bis 9.-€  
**Lincoln Theater**  
Obermarkt 10, Worms

**REGION**

**Musik: Hermann Kretschmar (Ensemble Modern).** Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".  
20 Uhr, 17.- bis 22.-€  
**Alte Feuerwache**  
Brückenstr. 2, Mannheim

**MO 19.10.****WORMS**

**Führung: Blue Monday – Wo ist der Golem?** Auf der Suche nach einem mystischen Wesen führt die Führung durch Worms mit Dr. Susanne Urban, Geschäftsführerin des SchUM-Vereins.  
18-19 Uhr, 5.-€  
**Treffp.: Tourist Information**  
Neumarkt 14, Worms

**REGION**

**Musik: David Helbock's Random/Control - Tour d'Horizon.** Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".  
19 & 21:15 Uhr, 22.-€  
**Rosengarten (Ella & Louis)**  
Am Rosengartenplatz 2, Mannheim

**DI 20.10.****WORMS**

**Genuss: Weinprobe in der Wormser Vinothek.** Biowein-Natürlich gut! Probensprecher: Winzer Jonas Goldschmidt.  
19-20:30 Uhr, 12.-€  
**Wormser Vinothek**  
Parnaplatz 2b, Worms

**REGION**

**Musik: Jaimie Branch.** Im Rahmen von "Enjoy Jazz – 22. Internationales Festival für Jazz und Anderes".  
19 Uhr, 22.- bis 27.-€

**Das Haus**  
Bahnhofstr. 30, Ludwigshafen

**MI 21.10.****WORMS**

Keine Veranstaltung gemeldet.

**REGION**

**Kabarett: Alfons – Le Best of.** In "Le Best of" zeigt der schüchterne Gallier noch einmal seine absoluten Highlights: die besten Texte, die absurdesten Stories und natürlich die spannendsten Reportagen.  
20 Uhr, 20.- bis 25.-€  
**Frankfurter Hof**  
Augustinerstr. 55, Mainz

**Kabarett: Dr. Markus Weber – Iwwerleije se mol!** Wie sein erstes Programm "Hiwwe un Driwwe" ist sein aktuelles Programm "Iwwerleije se mol" eine weitere kabarettistische Heimatkunde für Eingeborene und Roigeplaggde.  
20 Uhr, 17,40 bis 19,60 €  
**Capitol**  
Waldhofstr. 2, Mannheim

**DO 22.10.****WORMS**

**Kultur: KulturSalon Worms – Gilles des Rais.** Ist das Blaubart? Was hat er mit Johanna von Orléon zu tun? Vortrag mit Albert Schmitt.  
19-21 Uhr, Eintritt frei  
**Hamburger Tor**  
Bäregasse 19, Worms

**Kabarett: Alfons – Le Best Of.** Das Beste aus 25 Jahren Alfons.  
20 Uhr, 13.- bis 26.-€  
**Das Wormser, Theater**  
Rathenastr. 11, Worms

**FR 23.10.****WORMS**

**Musik: Keine Panik! – Hommage an Udo Lindenberg.** Eine von Herzen kommende Hommage an einen ganz Großen – (nicht nur) für alle "Lindianer".  
20 Uhr, 25.-€

**Das Wormser, Theater**  
Rathenastr. 11, Worms

**REGION**

**Lesung: Du hattest es besser als ich – zwei Brüder im 20. Jahrhundert.** Lesung mit Frank Nonnenmacher aus seinem Buch "Du hattest es besser als ich – zwei Brüder im 20. Jahrhundert".

20 Uhr, 8.-€  
**Anhäuser Mühle**  
Alzeyer Str. 15, Monsheim

**SA 24.10.****WORMS**

**Markt: Die Wormser Markt Winzer.** Auf dem Wormser Marktplatz schenken wöchentlich verschiedene Winzer aus Worms ihre Weine aus.  
9:30-14 Uhr, Eintritt frei  
**Marktplatz/Siegfriedbrunnen**  
Worms

**Führung: Stadtführung.** Zu Fuß durch zwei Jahrtausende.  
10:30 Uhr, 8.-€ (bis 14. J. frei)  
**Dom, Südportal**  
Andreasstr., Worms

**REGION**

**Musik: Holl Full Of Love – Tribute to AC/DC.** Die ultrastarkstromgeladene authentische Bühnenshow der Band, die sich konsequent den Rock 'n' Roll-Anfängen der früheren AC/DC-Jahre verpflichtet hat, erzeugt immer wieder Fassungslosigkeit.  
20:30 Uhr, 20.- bis 23.-€  
**Musiktheater Rex**  
Kulturdenkmal Güterhalle, Bensheim

**Slam: Word up! Best of Poetry Slam.** Im Rahmen von "Mannheim solidarisch. Die Kulturmacht".  
19 & 21:30 Uhr, 15.- bis 18.-€  
**Alte Feuerwache**  
Brückenstr. 2, Mannheim

**SO 25.10.****WORMS**

**Führung: Auf dem Weg zum Welterbe.** Jüdische Monumente in Worms.  
10:30 Uhr, 8.-€ (bis 14. J. frei)  
**Synagogenplatz**  
Worms

**Event: Verkaufsoffener Mantelssonntag.** Im Mittelpunkt des Mantelssonntags steht die zusätzliche Zeit zum Einkaufen mit der ganzen Familie. Erkunden Sie die Stadt und ihre vielen, kleinen und großen Geschäfte.  
13-18 Uhr, Eintritt frei  
**Innenstadt**  
Worms

**Sport: Fußball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar.** Wormatia Worms - FV Dudenhofen  
15 Uhr, 5.- bis 14.-€  
**EWR-Arena**  
Alzeyer Str. 131, Worms

**Führung: Stadtführung.** Zu Fuß durch zwei Jahrtausende.

**STREET FOOD TOUR WORMS**

Das Schlemmen geht in die nächste Runde!  
Festplatz, Worms / 09.-11.10. / Eintritt frei



Foto: Veranstalter

Die über 28 Street Food Artists werden auch in diesem Jahr wieder durch eine Bühne mit bester Livemusik und leckeren Verkostungen zu einem wahren Festival ergänzt. Viele überdachte Sitzmöglichkeiten, Getränke- & Cocktailsbars und eine gemütliche Chillout Lounge runden das perfekte Wochenende ab. Natürlich kommen auch die Kids auf ihre Kosten: Mit einem lustigen Zauberer und einer großen Kinderhüpfburg ist auch hier für bestes Entertainment gesorgt. Öffnungszeiten: Freitag, 09.10. von 17-21 Uhr, Samstag, 10.10. von 12-21 Uhr und Sonntag, 11.10. von 12-18 Uhr.

**AMELI IN THE WOODS**

Ein Konzert im Rahmen von "Enjoy Jazz 2020".  
Ella & Louis, Mannheim / 12.10. / 19 & 21:15 Uhr / 20.-€



Foto: Ilkay Karakurt

"Franziska Ameli Schuster" ist die Landesjazzpreisträgerin 2020 und "Ameli in the Woods" ist eine ihrer Bands, und in ihr scheinen die genreübergreifenden Vorlieben der Songwriterin ideal aufgehoben: Tranceartig-schwebende Strukturen, komplexe Rhythmen, ein dichtes Gewebe aus analogen und synthetischen Sounds, popaffine, dann wieder weit ins Strange, sich ausschwingende Melodien, denen Schusters Stimme traumwandlerisch folgt: Jazz und avancerter Indie-Pop finden hier auf verschlungen-schöne Weise zusammen. Das Konzert mit "Ameli in the Woods" bietet die großartige Gelegenheit, die neue Trägerin des Landesjazzpreises in all ihren Facetten kennenzulernen.

**ILL-YOUNG KIM**

Kim kommt!  
Das Wormser, Worms / 30.10. / 20 Uhr / 21.-€



Foto: Dominik Pietsch

Wir schreiben das Jahr 2020. Die USA entfernen sich Schritt für Schritt von Europa, und Asien rückt unaufhaltsam näher. Brandaktuell und authentisch sind die Abenteuer des Ill-Young Kim, der in Deutschland unterwegs ist, um neue Abgründe zu erforschen. Ill-Young Kim ist Schauspieler (u. a. Tatort, Die Friseurin, St. Pauli Nacht, Ninja Assassin), Moderator und waschechter Kölner. Seine Eltern stammen aus Südkorea. Kim moderierte auf VIVA Zwei die Sendung Electronic Beats, war als Clubmusikproduzent und DJ unterwegs und bereichert bereits seit 2010 mit Auftritten als Stand-Up-Comedian die deutsche TV-Landschaft.

14 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

**Dom, Südportal**  
Andreasstr., Worms

**Theater: Schiller in literarischen Häppchen.**

Theatervorführung mit integriertem 5-Gänge-Menü im traumhaften Ambiente des Herrnsheimer Schlosshofes.  
12-15 Uhr, 35.- €

**Oberer Schlosshof**

Herrnsheimer Hauptstr. 1a, Wo.-Herrnsheim

## REGION

**Musik: Heidenturmkonzert**

– Von Barock bis Folk. Altes und Neues aus England

und Irland. Petra Fluhr und

Gernot Blume spielen in ihrem Konzert Werke von Turlough O' Carolan, Henry Purcell, John Dowland und Folk.  
17-18:30 Uhr, 20.- €

**Evangelische Kirche**

Hauptstr. 7, Dittelsheim-Heßloch

**Führung: Kombiführung – Einen Tag im Mittelalter.**

Erleben Sie die Kombiführung "Einen Tag im Mittelalter!" mit einem historischen geführten Rundgang sowie "Liveacts" der Magd des Edelherren unter dem Motto "und sie zogen an Dagolfesheim vorbei!".  
11 Uhr, 8.- €

**Treffp.: Auf dem Römer**

Flörsheim-Dalsheim

**Kabarett: Anna Krämer –**

**Crème de la Krämer.** In ihrem Solokonzert bietet Anna Krämer (Schöne Mannheims) wieder allerhand Crèmetörtchen an: ihre Stimme, ihre Komik, ihren Charme, ihre Wandlungsfähigkeit und reichlich Selbstgebackenes.  
16 Uhr, 21,50 €

**Schatzkistl**

Augustaanlage 4-8, Mannheim

## MO 26.10.

### WORMS

**Führung: Blue Monday –**

**Sta(d)t Kulturnacht.** Eine Fototour mit Bernward Berttram, der seit Jahren für die KVG Worms, sowie die Nibelungenfestspiele, das Geschehen rund um die kulturellen Großereignisse fotografisch in Szene setzt. Fotoapparat nicht vergessen!  
18-20 Uhr, 5.- €

**Treffp.: Tourist Information**

Neumarkt 14, Worms

## REGION

**Musik: Simon & Garfunkel**

**Tribute by Bookends.** Die Ausnahmemusiker Dan Hay-

nes und Pete Richard zeigen die mit Abstand authentischste Simon & Garfunkel Tribute-Show, die es je gab.  
20 Uhr, 34,80 bis 39,20 €

**Capitol**

Waldhofstr. 2, Mannheim

## DI 27.10.

### WORMS

**Genuss: Weinprobe in der Wormser Vinothek.**

Sauvignon Blanc. Ein Abend. Eine Rebsorte. Probensprecher: Winzer Thomas Schäfer.  
19-20:30 Uhr, 12.- €

**Wormser Vinothek**

Parmaplatz 2b, Worms

## REGION

**Theater: Späte Familie.**

Nach dem Roman von Zeruya Shalev in deutschsprachiger Erstaufführung.  
19:30 Uhr, 10.- bis 28,50 €

**Nationaltheater**

(Schauspielhaus)  
Am Goetheplatz, Mannheim

## MI 28.10.

### WORMS

Keine Veranstaltung gemeldet.

## DO 29.10.

### WORMS

Keine Veranstaltung gemeldet.

## FR 30.10.

### WORMS

**Comedy: Ill-Young Kim – Kim kommt! solo.**

Il-Young Kim ist Schauspieler (u. a. Tatort, St. Pauli Nacht, Ninja Assassin), Moderator und waschechter Kölner und bereichert seit 2010 mit Auftritten als Stand-Up-Comedian die deutsche TV-Landschaft.  
20 Uhr, 21.- €

**Das Wormser Theater**

Rathenaustr. 11, Worms

**Vortrag: Gepflanzt an Wasserbächen – Der Baum als**

**biblisches Symbol.** Vortrag von Prof. Dr. Werner Zager. Musik: Christian Schmitt, Cembalo.  
20-21:15 Uhr, Eintritt frei

**Luthersaal/Luthergemeinde**

Friedrich-Ebert-Str. 45, Worms

## REGION

**Kabarett: Thomas Freitag –**

**Hinter uns die Zukunft.** Das 18. Programm von Thomas Freitag ist eine rasante Mischung aus spitzzüngigen Aktualitäten,

biografischen Bonmots und bewährten Nummern.

20 Uhr, 20.- bis 25.- €

**Unterhaus**

Münsterstraße 7, Mainz

**Theater: Madame Butterfly.**

Oper von Giacomo Puccini.

19:30 Uhr, 12.- bis 44.- €

**Nationaltheater (Opernhaus)**

Am Goetheplatz, Mannheim

**Musik: Black Milk & Nat Turner Band.**

Rap aus Detroit.

20 Uhr, 16.- bis 19.- €

**Alte Feuerwache**

Brückenstr. 2, Mannheim

**Comedy: Kallstadter Saukerl**

– De eschde Trump live in

**Monnem von Alexis Bug.**

Was wäre, wenn Friedrich Trump, der Großvater des US-Präsidenten, damals nach Kallstadt zurück gedurft hätte? Dann wäre sein Enkel Donald nur ein Pfälzer Großmaul – das beweist Alexis Bug in seinem Stück "Kallstadter Saukerl!".  
20 Uhr, 18.- €

**Capitol**

Waldhofstr. 2, Mannheim

## SA 31.10.

### WORMS

**Markt: Die Wormser Markt**

**Winzer.** Gemeinsamer Jahresabschlussveranstaltung aller Wormser Markt Winzer mit ausgesuchten Weinen.  
9:30-14 Uhr, Eintritt frei

**Marktplatz/Siegfriedbrunnen**

Worms

**Führung: Stadtführung.** Zu

Fuß durch zwei Jahrtausende.

10:30 Uhr, 8.- € (bis 14. J. frei)

**Dom, Südportal**

Andreasstr., Worms

**Genuss: 5. Whisky Tasting**

– Thema "Around the World".

Geboten werden 6 ausgewählte Single Malt Whisky nicht nur aus Schottland, sondern "Around The World".  
19:30-22 Uhr, 49.- €

**Ralfs Tanzgalerie**

Obermarkt 3-5, Worms

## REGION

**Theater: Der Sturm –**

**Die bezauberte Insel.**

Nach William Shakespeare in einer Inszenierung von Tilman Gersch.  
19:30 Uhr, 22.- bis 37.- €

**Pfalzbau**

Berliner Str. 30, Ludwigshafen

Termine auf Grund der Corona-Krise ohne Gewähr. Informationen zu Ticketverkauf, Platzkapazitäten und kurzfristigen Änderungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Homepage des Veranstalters.

**Wir haben  
für Sie geöffnet!**







- Wir wollen unseren Gästen von der Vorspeise bis zum Dessert eine wahre Gaumenfreude bieten.
- Speisen, Getränke und Weine, sowie Service auf höchstem Niveau sind für uns selbstverständlich.
- Hochwertige Dry-Age-Steak-, Fleisch- und Fischgerichte prägen das Angebot unseres à la Carte-Restaurants.
- Ein tolles Ambiente und eine erlesene Auswahl aus hochwertigen international bekannten Weinen runden unser Angebot ab.

**Chapeau Wine & Dine** • Alzeyer Straße 121 • 67549 Worms  
www.chapeau-worms.de • 06241-9590014

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 18.00 bis 23.00 Uhr  
Küchenzeiten: 18.00 bis 22.00 Uhr

www.vrnnextbike.de

# Ab durch die City!



**Miet' mich in  
19 Städten!**

**Einfach  
ankommen.**



**VRN**  
VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR



# Demnächst in der Kinowelt Worms

ZUSAMMENGESTELLT VON DENNIS DIRIGO  
IN KOOPERATION MIT DER KINOWELT WORMS



## Drachenreiter

|                 |  |
|-----------------|--|
| <b>REGIE</b>    | Tomer Eshed, Deutschland/Belgien 2020            |
| <b>STIMMEN</b>  | Julien Bam, Dagi Bee, Mike Singer, Rick Kavanian |
| <b>LAUFZEIT</b> | 91 min.  |
| <b>START</b>    | <b>15. Oktober 2020</b>                          |



Mit der „Tintenherz“-Reihe wurde die Autorin Cornelia Funke weltberühmt. 1997 landete sie mit dem Fantasy Roman „Drachenreiter“ einen weiteren Erfolg. Eine Verfilmung ließ allerdings einige Zeit auf sich warten. Das ändert sich nun am 15. Oktober. Produziert von dem deutschen Erfolgsproduzenten Oliver Berben findet das Buch nun in Form eines Animationspektakels seinen Weg auf die Leinwand. Der junge Silberdrache Lung hat es satt, sich ständig im Dschungel verstecken zu müssen. Er möchte der älteren Generation unbedingt beweisen, dass er ein richtiger Drache ist.

Als die Menschen kurz davorstehen, auch noch den letzten Rückzugsort seiner Familie zu zerstören, begibt sich Lung zusammen mit Koboldmädchen Schwefelfell heimlich auf eine abenteuerliche Reise. Er möchte den „Saum des Himmels“ finden, den geheimnisvollen Zufluchtsort der Drachen. Auf ihrer Suche begegnen Lung und Schwefelfell Ben einem Waisenjungen und Streuner, der sich als Drachenreiter ausgibt. Während sich Ben und Lung schnell anfreunden, wird Schwefelfell zunehmend misstrauischer und versucht, den Waisenjungen bei jeder Gelegenheit loszuwerden. Doch das ungleiche Trio muss lernen, an einem Strang zu ziehen, denn sie werden von Nesselbrand verfolgt. Das bössartige, drachenfressende Monster hat es darauf abgesehen, alle Drachen der Erde aufzuspüren und zu vernichten. Die deutsch-belgische Koproduktion zählt zu den aufwendigsten Computer animierten europäischen Produktionen der letzten Jahrzehnte, die nun in schwierigen Zeiten, nach einigen Startverschiebungen, ihren Weg in die Kinos finden soll. Für die Stimmen der bunten Figureschar engagierte man überwiegend Jungstars wie die beiden YouTuber Julien Bam und Dagi Bee. Unterstützt werden sie von erfahrenen Comedians wie Rick Kavanian, der dem Monster Nesselbrand seine Stimme leiht. Sollte der Film ein Erfolg werden, ist geplant, auch die im Herbst 2016 veröffentlichte Fortsetzung „Drachenreiter – Die Feder eines Greifs“ zu verfilmen.

## Der geheime Garten

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>REGIE</b>      | Marc Munden, Großbritannien 2020                         |
| <b>DARSTELLER</b> | Colin Firth, Julie Walters, Maeve Dermody, Edan Hayhurst |
| <b>LAUFZEIT</b>   | 100 min.   |
| <b>START</b>      | <b>15. Oktober 2020</b>                                  |



Auf eine literarische Vorlage kann auch der Film „Der geheime Garten“ zurückgreifen. 1911 veröffentlichte der britische Autor Frances Hodgson Burnett („Der kleine Lord“) die Geschichte der kleinen Mary, die in Indien aufwächst. In der Neuverfilmung hat man die Geschichte, die ursprünglich zur Kolonialzeit spielt, in das Jahr 1947 transportiert. Die 10-jährige Mary Lennox ist ein wildes Mädchen, das darunter leidet, von ihrem Vater und ihrer Mutter nicht viel Aufmerksamkeit zu bekommen. Als ihre Eltern sterben, wird sie zu ihrem Onkel Lord Archibald Craven nach England geschickt, wo sie mit ihm auf einem abgelegenen Landgut tief in den Yorkshire-Mooren leben soll. Nachdem sie ihren kranken Cousin Colin getroffen hat, der in einem Flügel des Hauses eingesperrt lebt, entdeckt sie noch weitere gut gehütete Familiengeheimnisse. Doch das größte Geheimnis lüften die beiden Kinder mit der Entdeckung eines wundersamen, geheimen Gartens, der, versteckt auf dem Gelände der Misselthwaite Manor, einen Dornröschenschlaf hielt. Dieses magische Fleckchen Erde wird für Mary und Colin zu einem abenteuerlichen Ort, der ihr Leben für immer verändern und ihre Seelen heilen wird. Das populäre Kinderbuch wurde schon des Öfteren verfilmt. Bereits 1919 fand die Geschichte als Stummfilm den Weg auf die Leinwand. Die bisher populärste Verfilmung, der mehr als zehn Verfilmungen, dürfte jene von der polnischen Regisseurin Agnieszka Holland aus dem Jahre 1994 sein. In der jüngsten Verfilmung wird die Hauptrolle von der 14-jährigen Britin Dixie Egerickx gespielt, die mit dem Film ihr Debüt gibt. Ihr zur Seite steht der britische Star Colin Firth, der die Rolle des Onkels übernommen hat. Firth kann auf eine lange Reihe von Hits („Bridget Jones“, „Eine Weihnachtsgeschichte“) zurückblicken und nennt bereits einen Oscar sein Eigen („The Kings speech“). Die ersten Bilder versprechen ein kunterbuntes Vergnügen für die ganze Familie.

Auf eine literarische Vorlage kann auch der Film „Der geheime Garten“ zurückgreifen. 1911 veröffentlichte der britische Autor Frances Hodgson Burnett („Der kleine Lord“) die Geschichte der kleinen Mary, die in Indien aufwächst. In der Neuverfilmung hat man die Geschichte, die ursprünglich zur Kolonialzeit spielt, in das Jahr 1947 transportiert. Die 10-jährige Mary Lennox ist ein wildes Mädchen, das darunter leidet, von ihrem Vater und ihrer Mutter nicht viel Aufmerksamkeit zu bekommen. Als ihre Eltern sterben, wird sie zu ihrem Onkel Lord Archibald Craven nach England geschickt, wo sie mit ihm auf einem abgelegenen Landgut tief in den Yorkshire-Mooren leben soll. Nachdem sie ihren kranken Cousin Colin getroffen hat, der in einem Flügel des Hauses eingesperrt lebt, entdeckt sie noch weitere gut gehütete Familiengeheimnisse. Doch das größte Geheimnis lüften die beiden Kinder mit der Entdeckung eines wundersamen, geheimen Gartens, der, versteckt auf dem Gelände der Misselthwaite Manor, einen Dornröschenschlaf hielt. Dieses magische Fleckchen Erde wird für Mary und Colin zu einem abenteuerlichen Ort, der ihr Leben für immer verändern und ihre Seelen heilen wird. Das populäre Kinderbuch wurde schon des Öfteren verfilmt. Bereits 1919 fand die Geschichte als Stummfilm den Weg auf die Leinwand. Die bisher populärste Verfilmung, der mehr als zehn Verfilmungen, dürfte jene von der polnischen Regisseurin Agnieszka Holland aus dem Jahre 1994 sein. In der jüngsten Verfilmung wird die Hauptrolle von der 14-jährigen Britin Dixie Egerickx gespielt, die mit dem Film ihr Debüt gibt. Ihr zur Seite steht der britische Star Colin Firth, der die Rolle des Onkels übernommen hat. Firth kann auf eine lange Reihe von Hits („Bridget Jones“, „Eine Weihnachtsgeschichte“) zurückblicken und nennt bereits einen Oscar sein Eigen („The Kings speech“). Die ersten Bilder versprechen ein kunterbuntes Vergnügen für die ganze Familie.

# Neulich im Heimkino

GESEHEN VON DENNIS DIRIGO

## Le Mans '66 – Gegen jede Chance

**WO! Wertung:** ★★★★★ (sehenswert)

USA 2019

**REGIE** James Mangold  
**DARSTELLER** Matt Damon, Christian Bale, Josh Lucas, Jon Bernthal  
**LAUFZEIT** 152 min.  
**FSK** ab 12 Jahren



Eigentlich ist es eine Geschichte, die lediglich für Motorradsportfans eine historische Bedeutung haben dürfte: Das Duell Ford vs. Ferrari, das symbolisch auch für das Kräftemessen zwischen dem amerikanischen Großkonzern Ford mit der italienischen Eleganz von Ferrari steht. Der US-Konzern ist zwar Mitte der 60er Jahre auf dem Automobilmarkt erfolgreich, doch die Konzernleitung wollte sich befreien vom Image der schwerfälligen Familienvehikel. Gerne wäre man so cool gewesen wie die feurigen Italiener aus Modena. Regisseur Mangold interessiert sich aber

nicht nur für das motorisierte Kräftemessen, sondern rückt die Geschichte der Freundschaft zwischen dem legendären Rennfahrer Ken Miles und dem Rennstallbesitzer Carroll Shelby in den Mittelpunkt. Shelby wird von Ford verpflichtet, einen Ford zu entwickeln, der die Dominanz der Italiener bei dem prestigeträchtigen 24-Stunden-Rennen in Le Mans brechen soll. Als Fahrer engagiert Shelby den genialen Autobastler und Rennfahrer Ken Miles. Der kann allerdings mit Maschinen deutlich besser als mit Menschen, weshalb Miles bei den Managern von Ford auf Ablehnung stößt. Der exzentrische Fahrer überzeugt jedoch mit außerordentlichem Fahrtalent, sodass sich Ford offenbar zähneknirschend auf ihn einlässt. Man könnte sagen, es ist nicht nur das Duell zweier Automarken, das Mangold visualisiert, sondern es ist ein Kampf von bewährter Tradition gegenüber dem Fortschritt. Mangold kann dabei mit Bale und Damon auf ein außergewöhnlich gut harmonisierendes Darstellerduo zurückgreifen. Mindestens ebenso faszinierend ist der Look des Films. Immer wieder schafft es der Film, den Rausch der Geschwindigkeit zu vermitteln, wenn man mit dem Fahrer zusammen im Cockpit sitzt und geradezu physisch spürbar die Belastung eines solchen Rennens erlebt.

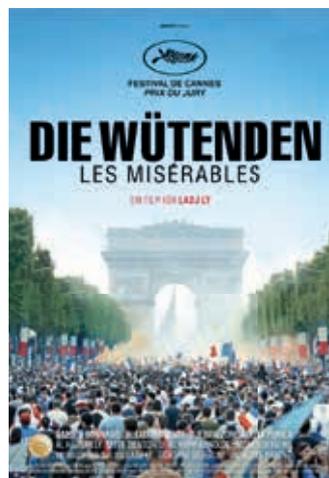
**Fazit:** Toll aufspielende Darsteller und ein oftmals unterschätzter Regisseur („Logan“, „Walk the line“) auf seinem Zenit erzählen im rasanten Tempo eine mitreißende Geschichte, die nicht nur PS-Köpfe mit Bleifuß begeistert. Klassisches Hollywoodkino mit modernen Mitteln inszeniert.

## Die Wütenden – Les Misérables

**WO! Wertung:** ★★★★★ (sehenswert)

Frankreich 2019

**REGIE** Lady Ly  
**DARSTELLER** Damien Bonnard, Alexis Manenti, Djibril Zonga, Issa Perica  
**LAUFZEIT** 98 min.  
**FSK** ab 16 Jahren



15 Jahre ist es schon wieder her, als die Pariser Vororte (Banlieues) im Chaos versanken. Der Tod von zwei Jugendlichen, die bei einem Polizeieinsatz erschossen wurden, brachte das Fass zum Überlaufen. Die Parallelen zu diesen wahren Ereignissen sind in diesem Film unverkennbar. Der Franzose Lady Ly, der ebenfalls in einem Problembezirk aufwuchs, macht daraus einen differenzierten Film, der unter die Haut geht. Erzählt wird die Geschichte aus der Perspektive des Polizisten Stéphane, der sich aus familiären Gründen zu einer Anti-

Verbrechenseinheit in einem Problembezirk versetzen lässt. Dem jungen Mann werden zwei erfahrenen Kollegen zugeteilt, die seit vielen Jahren dort auf Streife gehen. Es ist der Bezirk, in dem der Schriftsteller Victor Hugo seinen Roman „Les Misérables“ schrieb, der vom Aufstand der Armen erzählt. Die beiden „erfahrenen Hasen“ kennen „ihren“ Bezirk, sind vertraut mit den Einwohnern, werden allerdings aufgrund ihrer Staatsmacht mehr gefürchtet als respektiert. Für Unruhe sorgt der Diebstahl eines Löwenbabys aus einem Zirkus. Um den Frieden wieder herzustellen, macht sich das Trio auf die Suche und wird bei dem Einwandererjungen Issa fündig. Im darauffolgenden Getümmel wird er von einem der Polizisten mit einem Gummigeschoss angeschossen. Diese Situation wird wiederum von einem anderen Jungen mit dessen Drohne aufgenommen. Das Schicksal nimmt daraufhin seinen Lauf und es kommt, wie es kommen muss. Ly erzählt seine Geschichte fast schon dokumentarisch, was eine Direktheit erzeugt, der man sich nur schwer entziehen kann, die einen vielmehr in das Geschehen hineinzieht. Verstärkt wird dieser Eindruck durch die Besetzung der Vororteinwohner mit Laien, die tatsächlich dort leben.

**Fazit:** „Die Wütenden“ ist das Dokument einer gescheiterten Gesellschaft, ein filmischer Molotowcocktail, der niemanden kalt lässt. Der zwar wenige Antworten gibt, aber viele Fragen aufwirft. Ohne Zweifel einer der wichtigsten Filme der vergangenen Jahre. Einer, der noch lange nachhallt.

19. September 2020 | Paternusbad Worms-Pfeddersheim:

## „DAS BROT IST DAS BROT DES KÜNSTLERS!“

### Ein Abend zugunsten der Kleinkunsthöhne Lincoln-Theater

Traditionell sollte der Lincoln-Benefiz-Abend bereits im Mai stattfinden, doch Corona und der Lockdown verhin- derten, dass man das zehnte Jubiläum der ehrenamtlich geführten Bühne auf selbiger feiern konnte. Im Rahmen des Pfeddersheimer Kultursommers holte man dies gleich an zwei Abenden nach. Zugleich erhielt der Benefiz-Abend eine ganz neue Bedeutung, denn nun geht es um das Überleben.

Zu Beginn des Abends schilderte der Moderator und Mitglied des Theaterkollektivs **Szene9**, BENEDICT SCHULZ, die problematischen Auswirkungen der Corona-Krise auf das Lincoln-Theater, betonte aber auch, dass „**wir heute Abend da sind, um die Kultur zu feiern**“, und die zeigte sich an diesem Abend sehr facettenreich. Der erste Block gehörte vor allem der Sprachkunst. Der Poetry Slammer TOBIAS BEITZEL aus dem

Michaela Langner, Benedict Schulz



kleinen Bad Berleburg begeisterte mit messer- scharfen Texten, deren beißende Ironie zuweilen für erste Lachkaskaden im spätsommerlichen Pater- nusbad, dem Ort des Pfed- dersheimer Kultursommers, sorgte. Beitzel analysierte treffend das Zitat „Applaus, sei das Brot des Künstlers“ und folgerte: „**Nein! Das Brot ist das Brot des Künstlers und das muss er auch irgend- wie bezahlen**“. In seinem Text „Hutbürger“ bezog er

sich auf jenen unglücklich agierenden Mann am Rande einer Pegida-Demo, der als Hutbürger unfreiwillige nationale Berühmtheit erlangte. In dem Text mit Mitmach-Refrain („Sie haben mich ins Gesicht gefilmt! Das dürfen Sie nicht, das dürfen Sie nicht!) bezog er klar Stellung für die Pressefreiheit und gegen den schäbigen Begriff der Lügenpresse, wäh- rend er im dritten Text über das Dorfleben sinnierte („*Ich komme aus der einzigen Bevölkerungsgruppe in Deutschland, die man noch diskriminie- ren darf, nämlich die der Dorfbewohner*“). Worte spielten auch bei KARL- HEINZ DEICHELMANN eine entscheidende Rolle, diese wurden zusätz- lich von PAUL STREICH musikalisch kommentiert. Deichelmann, der mit seinen Soireen immer wieder für gehobene Unterhaltung sorgt, präsentierte an diesem Abend Texte weniger bekannter Autoren, die er und Streich der Vergessenheit entrissen. Alexander Moszkowski ist in der Tat nicht gerade eine literarische Berühmtheit, aber das zu Unrecht. Passend zur aktuellen Pandemie trug er das von ihm verfasste Gedicht „Überall Bakterien“ vor („*Nee, ick sag schon! Von dem Leben hat man nischt als wie Verdruß, weil man die verfluchten Dinger immerzu verschlucken muß! Alle Dage muß man lesen. wie det Kleinzeug uns be- droht!*“). Streich spielte hierzu unter anderem Stücke von Moszkowskis Bruder Moritz. Im Anschluss erzählte die Vorsitzende des Lincoln Trä- gervereins, MICHAELA LANGNER, dass man trotz der schwierigen aktu- ellen Situation weiter um das Überleben der Kleinkunsthöhne kämpfen werde. Langner zeigte sich hinsichtlich vielseitiger Unterstützung und Spenden sehr dankbar. Ohne diese würde die Zukunft eher düster aus- sehen. Im Moment sei ein Überleben bis ins kommende Jahr zumindest gesichert. Zu zukünftigen Veranstaltungen können lediglich 60 Besu- cher empfangen werden. Pausen werden keine stattfinden, sodass man auch auf die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf verzichten muss. Moderator Schulz betonte zudem die Bedeutung der Bühne für zahlrei- che Wormser Theatergruppen, die ansonsten keine Möglichkeit zum Spielen haben. Bevor das Publikum in die Pause entlassen wurde, zeig- te Schulz ein paar Ausschnitte aus dem jüngsten Theaterprojekt der Gruppe **Szene9**, das im Rahmen des Pfeddersheimer Kultursommers seine Uraufführung erlebte und ab 9. Oktober bei You Tube zu sehen ist. Die Szenen dieser stark modernisierten Fassung des Nibelungenlieds machten schon mal Lust auf mehr. Nach der Pause sorgte Slammer Beitzel ein weiteres Mal für gezielte Angriffe aufs Zwerchfell. **Theater Curiosum**, eine weitere Theatergruppe, die ihre Heimat im Lincoln hat, unterhielt mit abwechslungsreichem Impro-Theater, während Kul- turkoordinator Dr. DAVID MAIER mit seinem früheren Twinset-Mitstreiter MATTHIAS SCHÄRF zeigte, dass er trotz intensiver Schreibtischtätig- keit das Singen nicht verlernt hat. Im akustisch reduzierten Gewand verliehen die beiden Songs wie „Black Hole Sun“ und „I follow river“ eine berührende Intimität und lieferten zugleich den passenden Soundtrack für einen entspannten Ausklang eines vielseitigen Abends.

**Fazit:** *Das Lincoln lebt, benötigt aber weiterhin Unterstützung, so lange kein normaler Kulturbetrieb möglich ist. Bis Normalität wieder einkehrt, dürfte allerdings noch einige Zeit vergehen.*

Text: Dennis Dirigo Fotos: Andreas Stumpf



Theatergruppe Curiosum



Tobias Beitzel

Paul Streich,  
Karl-Heinz Deichelmann



*Montag ist Haxentag!*

BRAU HAUS  
Zwölf Apostel



Jeden Montag ab 18 Uhr:  
1 Haxe mit Brot + Pils 0,3 l  
für 9,90 €

## Montag ist Haxentag im Brauhaus!

Jeden Montag ab 18 Uhr  
servieren wir je eine Haxe mit Brot und  
einem UREICH Pils 0,3 l für 9,90 €.

**Unsere Haxen gibt es die ganze Woche:**

Täglich ab 18 Uhr gibt es  
die außen knusprigen und innen zarten  
brauhaustypischen großen Schweinshaxen.

**Jetzt in die Speisekarte schauen**

Alzeyer Str. 31 • 67549 Worms • 06241 / 20 27 853  
info@brauhaus-worms.com • www.brauhaus-worms.com





# EIN FAST PERFEKTER START

Wormatia nach 4 Spieltagen an der Spitze der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar, Gruppe Süd

Wormatia Worms hat sich in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar, Gruppe Süd, nach vier Spieltagen an die Spitze gesetzt. Dass der Start mit bisher drei Siegen nur fast perfekt verlief, lag an einer unglücklichen 1:2-Auswärtsniederlage bei Aufsteiger FC 09 Speyer, die gleichzeitig einen Vorgeschmack auf den Rest der Saison lieferte. Als Topfavorit wird die Wormatia zu den gejagten Teams der Liga gehören, denen man als Underdog allzu gerne eine Niederlage beibringen würde.



Der Start in die neue Saison ist für Wormatia Worms nur teilweise geglückt. Nach einem imposanten 7:2-Auftaktsieg gegen den lange Zeit gut mitspielenden FSV Viktoria Jägersburg, der etwas zu hoch ausfiel, nahm die folgende Auswärtspartie bei dem nächsten Aufsteiger, FC 09 Speyer, einen unglücklicheren Spielverlauf. Zwar traf Wormatias Goalgetter Jan Dahlke zur Führung (36.), aber wenn man danach beste Gelegenheiten zum Ausbau der Führung auslässt, muss man sich nicht wundern, wenn das Spiel noch kippt. Schlüsselszene des Spiels war ein Platzverweis

des wild mit Karten um sich werfenden Referees Fabian Knoll aus Kleinotweiler, der insgesamt 14 Verwarnungen aussprach und zwei gelb-rote Karten verteilte. Als der Wormser Joachims in der 70. Minute nach einem Zusammenstoß mit dem Speyerer Torhüter den gelb-roten Karton sah, bekamen die Gastgeber noch einmal Obwasser. Jetzt wurde es hektisch auf dem engen Kunstrasenplatz und tatsächlich kippte das Spiel in der Schlussviertelstunde. Nach späten Gegentreffern und trotz sechsminütiger Nachspielzeit stand am Ende eine vermeidbare 1:2 Auswärtsniederlage. Dagegen bereitete der TuS Mechters-

heim im folgenden Heimspiel wenig Probleme. Bereits kurz nach der Pause stand der 3:0-Endstand nach Toren von Dahlke (27.), Marx (44.) und Loechel (49.) frühzeitig fest. Dass die Mannschaft etwas aus der Niederlage in Speyer gelernt hat, zeigte sich bei dem 2:1-Auswärtssieg beim SV Röchling Völklingen, wo der Wormatia erstmals nach 36 Jahren mal wieder ein Sieg glückte. Dieser fiel zwar knapp, aber letztlich hochverdient aus, denn auch hier ließen die Wormser – eine halbe Stunde lang in Überzahl – beste Gelegenheiten aus, das Spiel frühzeitig zu entscheiden.



*Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Logistikunternehmen und suchen*

**ab 1. August 2021 Auszubildende zum Mechatroniker (m/w)**

*Wir bieten leistungsgerechten Lohn, Sozialleistungen und einen sicheren Arbeitsplatz.*

**Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:**

Roman Mayer KFZ-Service GmbH  
Mittelrheinstraße 19 · 67550 Worms-Rheindürkheim  
Herrn Sokolowski · Tel. 0 62 42 / 91 04-14  
E-Mail: kfz-service.worms@romanmayer.de  
Internet: www.romanmayer-group.com

**Gute Ausbildung hat einen Namen!**

**FAHRSCHULE  
bürger**  
Wasserturmstraße 1 67549 Worms

Anmeldung und Unterricht  
Montag und Mittwoch  
ab 18.00 Uhr

Informationen erhalten Sie an den o.g. Tagen oder unter den Ruf-Nummern 0 62 41-4 91 44 bzw. Mobil 01 72-6 91 19 50

In Freimersheim & Worms

**CAR PERFORMANCE**  
Fahrzeugpflege & Veredelung

☎ 0 17 6 - 32 40 73 56    ✉ car-performance@mail.de

**e-motion**  
ebike-Welt Worms

Ihr ebike- und Dreirad-Experte in Worms

- Fachwerkstatt
- 500 qm Ausstellung
- Auslaufmodelle reduziert
- Ergonomieberatung

Hagenstr. 42  
67547 Worms  
Tel. 06241 203203  
worms@emotion-technologies.de  
[www.ebikes-worms.de](http://www.ebikes-worms.de)

## PERSONELLE ERKENNTNISSE AUS DEN ERSTEN SPIELEN

Obwohl die Chancenverwertung bisher noch ein großes Manko war, zeigen 13 Tore aus den ersten vier Spielen, dass die Wormatia ihre Torfreudigkeit aus der Vorbereitung mit in die Liga übernommen hat. Torjäger Jan Dahlke macht dort weiter, wo er in der letzten Saison aufgehört hat und hat bereits fünf Mal getroffen. Neuzugang Noel Eichinger stand in den ersten drei Partien als Sturmpartner von Dahlke in der Startformation, für einen dauerhaften Stammplatz reichte es bisher noch nicht, da ihm noch ein wenig die Kaltschnäuzigkeit vor dem gegnerischen Tor fehlt. Dagegen ist Simon Joachims, der erst im letzten Jahr aus der eigenen Jugend aufrückte, (fast) nicht mehr wegzudenken in der Offensive des VfR. Trotz seiner Sperre nach dem Platzverweis in Speyer erzielte er bereits zwei Tore in drei Spielen. Eigentlich ist Joachims auf der (linken) offensiven Außenbahn zuhause, wo sich außer ihm noch Luca Graciotti und auf der rechten Außenbahn Aaron Asamoah oder Henrique beweisen durften, die sich aber allesamt noch keinen Stammplatz erobern konnten. Die wichtigsten Entscheidungen zum Saisonstart fielen auf zwei Schlüsselpositionen im Mittelfeld. Auf der Sechs bekam bisher Yannik Marx, der vom TuS Mechttersheim zur Wormatia gekommen ist, den Vorzug vor Erik Lickert, der in der letzten Saison immerhin Top-Vorlagengeber und Kapitän des Teams war. Als Regisseur hat sich vorerst Sandro Loechelt gegenüber Fatih Köksal durchgesetzt. Obwohl Loechelt zuletzt verletzt fehlte und Köksal wieder ins Team rutschte, dürfte der quirlige Mittelfeldrenner aufgrund seiner Torgefährlichkeit (2 Tore) und seiner Stärke bei Standards auch zukünftig gesetzt sein. Die Abwehr macht bisher einen recht sicheren Eindruck, auch wenn man zugegebenermaßen noch nicht wirklich von den Gegnern gefordert wurde. Der neue Abwehrchef, der weit gereiste Jean-Yves M'voto, überzeugt mit einer guten Spieleröffnung und ist dank seiner Kopfballstärke auch torgefährlich bei Standards. Der zweite Innenverteidiger, Tevin Ihrig, zusammen mit Graciotti der einzige Überlebende aus dem

Regionalligakader, nähert sich nach fast einjähriger Verletzungspause wieder seiner alten Form. Den dritten festen Platz in der Abwehrdreierkette konnte sich etwas überraschend Adrian Kireski, der vom Verbandsligisten Rot-Weiß Darmstadt zur Wormatia gekommen ist, erobern. Wenn der VfR mit einer Viererkette in der Abwehr aufläuft, übernimmt zumeist Allrounder Lennart Grimmer den Part des linken Verteidigers, während Kireski rechts spielt. Der neue Mann zwischen den Pfosten, Ricco Cymer (vorerst Alemannia Aachen), machte bisher einen sicheren Eindruck. Allerdings gilt auch für ihn, dass die Spiele, bei denen er mehr gefordert wird, erst noch folgen werden.

## DÜNNE PERSONALDECKE BEI DER WORMATIA

Da Giorgi Veleanu nach seinem Kreuzbandriss noch Trainingsrückstand hat und Kazuki Kamikawa sich vor dem ersten Spiel verletzte und noch ein paar Wochen ausfällt, standen Trainer Kristjan Glibo zu Saisonbeginn, neben drei Torhütern, nur 15 Feldspieler zur Verfügung. Als sich dann noch Loechelt und Asamoah vor dem Spiel in Völklingen krankmeldeten, war die Ersatzbank des VfR merklich geschrumpft. Für bewährte Stammkräfte aus dem Vorjahr, wie Ilias Tzimanis, Fatih Köksal oder Erik Lickert, die bisher wenig zum Einsatz kamen, werden die entsprechenden Einsatzzeiten also noch früh genug kommen. Aufgrund der dünnen Personaldecke werden sie ihre Wichtigkeit noch früh genug unter Beweis stellen müssen. Trotzdem sollte man in dieser Situation und vor dem Hintergrund einer langen Saison noch die Verpflichtung des einen oder anderen Ergänzungsspielers erwarten. Da die Wormatia aber in diesem Jahr mit einem niedrigeren Etat auskommen muss und die Zusauhereinnahmen in Zeiten von Corona nicht gerade sprudeln, sind die Kassen eigentlich zu leer für eine Neuverpflichtung. Aber Trainer Kristjan Glibo würde seiner Linie nicht treu bleiben, wenn er nicht schon längst seine Fühler in Richtung der eigenen Jugendmannschaften ausgestreckt

hätte. Im letzten Jahr schafften Joachims und Asamoah den Sprung in den Oberligakader und auch in dieser Saison sollte noch der eine oder andere Jugendspieler als „Neuzugang“ dazu stoßen. Auch wenn dieser Weg ein Stück weit aus der Not heraus geboren ist, so ist er allemal der richtige. Dass Wormatias Trainer Glibo mit jungen Spielern umgehen kann, hat er schließlich während seiner Zeit bei der Wormatia schon oft genug bewiesen.

## BEWÄHRUNGSPROBEN IM OKTOBER

Keine Frage, die Qualität im Kader der Wormatia sollte ausreichen, um eine dominante Rolle in der Südgruppe der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar spielen zu können. Allerdings folgen im Oktober Bewährungsproben gegen ambitioniertere Teams, die zeigen, wie weit die Wormatia bereits ist. Am 3.10. geht es zur TSG Pfeddersheim, die mit sieben Punkten ordentlich gestartet ist und der Wormatia bereits im letzten Jahr bei zwei knappen Duellen (3:2 Liga, 3:1 Pokal) das Leben schwer machte. Am 11.10. kommt Arminia Ludwigshafen, Anfang November gibt die Zweitvertretung der SV Elversberg ihre Visitenkarte in Worms ab. Das sind allesamt Teams, denen man bedenkenlos den Einzug in die Meisterschaftsrunde zutraut. Bekanntlich waren es aber im letzten Jahr die Spiele gegen vermeintliche Underdogs, in denen die Wormser zu viele unnötige Punkte verschenkt haben. Mit dem FV Eppelborn, FV Dudenhofen oder Hertha Wiesbach warten im Oktober auch Gegner aus dieser Kategorie auf die Wormaten. Die Niederlage in Speyer sollte hierbei Warnung genug sein.

### DIE NÄCHSTEN SPIELE DER WORMATIA:

- 03.10.2020, 15:30 Uhr: TSG Pfeddersheim (A)
- 11.10.2020, 15:00 Uhr: Arminia Ludwigshafen (H)
- 17.10.2020, 15:30 Uhr: FV Eppelborn (A)
- 24.10.2020, 15:30 Uhr: FV Dudenhofen (H)
- 31.10.2020, 15:30 Uhr: Hertha Wiesbach (A)
- 07.11.2020, 15:30 Uhr: SV Elversberg II (H)

Text: Frank Fischer



**KEIN  
STRESS  
MIT POINT S**

**Attraktive  
Herbstangebote  
unter  
[www.reifenmast.de](http://www.reifenmast.de)**

WORMS - LAMPERTHEIM - LORSCH - WORMS - LAMPERTHEIM - LORSCH - WORMS - LAMPERTHEIM - LORSCH

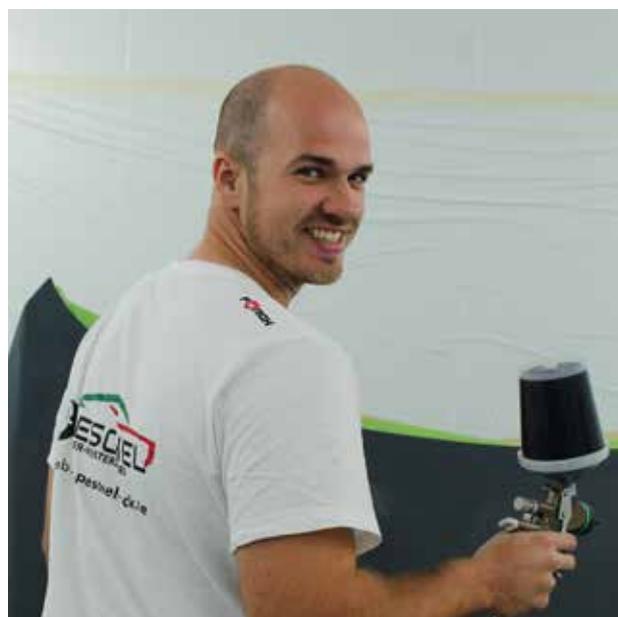
**Reifen- und Autoservice Mast**  
Ludwigstr. 66 - 67547 Worms - Tel. (06241) 2 50 32

# Neu in Worms – Peschel Lackier-Meisterbetrieb

Eine Halle erstrahlt in neuem Glanz – im wahrsten Sinne des Wortes. Der junge Wormser, Tobias Peschel, eröffnete am 17. August 2020 seinen Lackiermeisterbetrieb in der Horchheimer Straße 47a in Worms (Höhe Renolit).

Obwohl er aus einem völlig anderen Berufsfeld kommt – er begann bei der Polizei und arbeitete lange als Schichtleiter in der Gastronomie – absolvierte er dieses Jahr souverän die Prüfung zum Lackiermeister. „Ich hätte nie gedacht, dass mein Sohn einmal ein richtiger Handwerker sein wird und so viel Spaß dabei hat“, sagt seine Mutter heute voller Stolz. Gemeinsam mit seinem Bruder Florian, der sich unter anderem um das Büro und den Kundenkontakt kümmert, und mit tatkräftiger Unterstützung vom Rest der Familie, fand er schließlich sogar den Mut, seine eigene Firma zu gründen.

Zu den Serviceleistungen zählen Unfallinstandsetzungen, Kostenvoranschläge, Fahrzeuglackierungen jeglicher Art, Abwicklung mit Versicherungen und vieles mehr. Das Fazit nach den ersten vier Wochen ist durchaus positiv, denn Peschel und sein Team haben alle Hände voll zu tun. Ein schöner Nebeneffekt: durch die nette Nachbarschaft auf dem Gelände sind schon erste Kooperationen entstanden.



Tobias Peschel, Lackiermeister

Termine können online unter [www.peschel-lack.de](http://www.peschel-lack.de), telefonisch unter 06241 – 48 01 09 0 oder bei einem persönlichen Besuch während der Öffnungszeiten (Mo – Do: 8 – 16 Uhr / Fr: 8 – 14 Uhr) vereinbart werden.

## +++ AB SOFORT IN WORMS +++



### UNSER SERVICE

- Unfallinstandsetzung | Lackinstandsetzung
- Erstellung eines Kostenvoranschlags oder Gutachtens
- Abwicklung mit Ihrer Versicherung
- Fahrzeuglackierung jeglicher Art
- Komplettlackierung
- Beseitigung von Hagelschäden | Smart Repair
- Reinigung Innen & Außen
- und vieles mehr...



Horchheimer Straße 47a, 67547 Worms

Telefon: 06241 - 48 01 09 0

Email: [info@peschel-lack.de](mailto:info@peschel-lack.de)

Web: [www.peschel-lack.de](http://www.peschel-lack.de)

Öffnungszeiten: Mo - Do: 8 - 16 Uhr / Fr: 8 - 14 Uhr  
(Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Rücksprache möglich)



# DER ABSOLUTE WAHNSINN!

## Jetzt mit Konjunkturpaket & MwSt.-Senkung richtig sparen!

bis zu **11.500 €!** Umweltprämie<sup>1</sup>

**0,25 %** Dienstwagenbesteuerung<sup>2</sup>

**Sofort verfügbar!**



## Jetzt mit bis zu 8 Jahren Garantie\* serienmäßig!

### KONA Elektro

100 kW (136 PS), Reichweite: 289 km

1-Zonen-Klimaautomatik, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Bordcomputer, Lederlenkrad, Berganfahrassistent (HAC), Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Rückfahrkamera, Lichtsensor u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100km): kombiniert: 15,0 kWh; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse: A+

UVP:<sup>4)</sup> ~~34.761,43 €~~

Umweltprämie:<sup>1)</sup> **11.178,57 €**  
(Ihr BaFa Umweltbonus: 6.000,- € + Autohaus Schläfer Prämie: 5.178,57 €)

Aktionspreis: **23.582,86 €**

Leasingrate:<sup>5),6)</sup> **99,00 €/Mon.**

### KONA Elektro Advantage

100 kW (136 PS), Reichweite: 289 km

1-Zonen-Klimaautomatik, Navi, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Bordcomputer, beheizbares Lederlenkrad, Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Rückfahrkamera, Einparkhilfe hinten Sitzheizung vorne, Wärmepumpe u.v.m.

UVP:<sup>4)</sup> ~~38.221,93 €~~

Umweltprämie:<sup>1)</sup> **11.351,60 €**  
(Ihr BaFa Umweltbonus: 6.000,- € + Autohaus Schläfer Prämie: 5.351,60 €)

Aktionspreis: **26.870,33 €**

Leasingrate:<sup>5),7)</sup> **144,00 €/Mon.**

Kraftstoffverbrauch (l/100km): kombiniert: 15,4 kWh; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse: A+

### KONA Elektro Trend

150 kW (204 PS), Reichweite: 449 km

1-Zonen-Klimaautomatik, Bordcomputer, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, beheizbares Lederlenkrad, Berganfahrassistent (HAC), Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Rückfahrkamera, Einparkhilfe hinten, Advanced Smart Cruise Control (ASCC) u.v.m.

UVP:<sup>4)</sup> ~~41.584,96 €~~

Umweltprämie:<sup>1)</sup> **11.519,75 €**  
(Ihr BaFa Umweltbonus: 6.000,- € + Autohaus Schläfer Prämie: 5.519,75 €)

Aktionspreis: **30.065,21 €**

Leasingrate:<sup>5),8)</sup> **187,00 €/Mon.**

Kraftstoffverbrauch (l/100km): kombiniert: 15,4 kWh; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse: A+

### IONIQ Elektro

100 kW (136 PS), Reichweite: 311 km

1-Zonen-Klimaautomatik, Bordcomputer, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Lederlenkrad, Rückfahrkamera, Einparkhilfe hinten, Berganfahrassistent (HAC), Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Autonomer Notbremsassistent (FCA) inkl. Frontkollisionsswarner & Fußgänger-/Fahrradfahrererkennung (bis 64 km/h) u.v.m.

UVP:<sup>4)</sup> ~~35.492,52 €~~

Umweltprämie:<sup>1)</sup> **11.215,13 €**  
(Ihr BaFa Umweltbonus: 6.000,- € + Autohaus Schläfer Prämie: 5.215,13 €)

Aktionspreis: **24.277,39 €**

Leasingrate:<sup>5),9)</sup> **145,00 €/Mon.**

Kraftstoffverbrauch (l/100km): kombiniert: 13,8 kWh; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse: A+

**Nicht Ihr Wunschfahrzeug dabei? Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot!**



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Autohaus Schläfer GmbH**

67269 Grünstadt • Obersülzer Str. 35 • Tel. 06359 924660

67098 Bad Dürkheim • Mannheimer Str. 108-112 • Tel. 06322 94330

68642 Bürstadt • Forsthausstr. 14-16 • Tel. 06206 95115-0

[www.autohaus-schlaefer.de](http://www.autohaus-schlaefer.de)



**8 Jahre Garantie\***

\* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (<https://www.hyundai.de/>)) und für den IONIQ Elektro unter (<https://www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq/>)). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für IONIQ Elektro bis zu 200.000 km, je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

1) Ihr BaFa Umweltbonus: 6.000,- € + Autohaus Schläfer Prämie von bis zu 5.519,75 €

2) Fahrer von E-Autos als Firmenwagen müssen ihre privaten Strecken seit Beginn 2020 monatlich nur noch pauschal mit einem Viertel der Bemessungsgrundlage versteuern, also 25 % des Bruttolistenpreises, sofern der Fahrzeugpreis unter 60.000 Euro liegt.

4) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

5) Leasingangebote der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. Gemäß den Leasingbedingungen ist für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

6) Sonderzahlung 6.000 € (der BaFa Umweltbonus) + 2.006,84 € (Kundenanteil/Fracht/Rückholservice), Sollzins gebunden 3,99 %; Effektiver Jahreszins 4,06 %; Vertragslaufzeit 36 Monate/10.000 km p. a.; Gesamtbetrag 3.555,72,- €.

7) Sonderzahlung 6.000 € (der BaFa Umweltbonus) + 2.006,84 € (Kundenanteil/Fracht/Rückholservice), Sollzins gebunden 3,99 %; Effektiver Jahreszins 4,06 %; Vertragslaufzeit 36 Monate/10.000 km p. a.; Gesamtbetrag 5.160,24,- €.

8) Sonderzahlung 6.000 € (der BaFa Umweltbonus) + 2.006,84 € (Kundenanteil/Fracht/Rückholservice), Sollzins gebunden 3,99 %; Effektiver Jahreszins 4,06 %; Vertragslaufzeit 36 Monate/10.000 km p. a.; Gesamtbetrag 6.719,04,- €.

9) Sonderzahlung 6.000 € (der BaFa Umweltbonus) + 2.006,84 € (Kundenanteil/Fracht/Rückholservice), Sollzins gebunden 3,99 %; Effektiver Jahreszins 4,06 %; Vertragslaufzeit 36 Monate/10.000 km p. a.; Gesamtbetrag 5.243,04,- €.

Gültig bis 30.09.2020 oder solange der Vorrat reicht. Bei den Fahrzeugen handelt es sich um Tageszulassungen/ zugelassene Bestandsware. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

TEXT: JIM WALKER JR. | ILLUSTRATION: MAURICE RIEGER



# NOTFALL: KULTUR

„Die Kunst ist zwar nicht das Brot,  
wohl aber der Wein des Lebens.“

(Jean Paul)

## LIEBE LESER,

Kultur! Die Chefredaktion war bei mir und sagte: „**Hey, schreib doch mal wieder ein bisschen was über Kultur.**“ Aha. Ich soll jetzt also über etwas schreiben, was de facto nicht in gewohntem Maß stattfindet (Vielleicht genau deshalb?). Über eine Branche berichten, die sich zwangsweise umorientiert, um sich das oben genannte Brot leisten zu können, die in Berlin auf die Straße geht und die es, wenn es noch länger so weiter geht, einfach nicht mehr geben wird.

Haben Sie sich schon gefragt, wie das Jahr 2021 kulturell aussieht? Ich habe mir mal Gedanken gemacht und eine kleine, nicht ganz ernstgemeinte (oder doch?) Utopie vorbereitet.

**JANUAR:** Die Wirtschafts- und Finanzminister in Deutschland betonen, wie gut man aus der Krise herausgekommen sei und dass alle Branchen ausnahmslos gerettet werden konnten.

**FEBRUAR:** Fastnacht fällt endgültig aus. Einzig die vielen Schilder mit „Helau“ an den Wormser Baustellen erinnern an die einstige fünfte Jahreszeit.

**MÄRZ:** Das Wormser Kino schließt seine Pforten. Der letzte Film ist ein Streifen von Matthias Schweighöfer, bei dem ihm ein Opossum ins Gemächt beißt. Das geförderte Programmkino, 60 km entfernt, zeigt übrigens denselben Film, da es der einzige war, der durch die deutsche Filmförderung gedreht wurde.

**APRIL:** Die Jugendmusikschule stellt den Betrieb auf unbestimmte Zeit ein. Die Lehrer, alles früher Berufsmusiker, gehen jetzt geregelten Jobs in der Industrie nach. Außerdem gibt es kaum noch Kinder, die ein Instrument lernen wollen, weil man mit diesen Dingen nirgendwo auftreten kann.

**MAI:** Der Versuch, aus den alten Kinoräumlichkeiten ein Rathaus II zu machen, zerschlagen sich in der Luft.

**JUNI:** Die Europameisterschaft startet mit vollbesetzten Stadien. Der Versuch, „Helene Fischer“ als dauerhaften Halbzeit-Act zu installieren, um damit ein Kulturzeichen zu setzen, scheitert früh und unerwartet.

**JULI:** Die Nibelungen Festspiele finden statt. Da die meisten Schauspieler ihren Beruf gewechselt haben, werden die Rollen dieses Jahr von Mitgliedern der KVG übernommen. Es gibt stundenlangen frenetischen Applaus.

**AUGUST:** Aus „Jazz und Joy“ wird „Joy“. Die vielen Hüpfburgen erfreuen die ganze Stadt.

**SEPTEMBER:** Die letzte Wormser Firma für Veranstaltungstechnik schließt ihre Pforten. Die dazugehörige Halle wird von einem Logistiker gekauft, der in Zukunft dort seine Oldtimersammlung abstellt.

**OKTOBER:** Die Lufthansa hat sich von der Krise bestens erholt und bietet nun Linienflüge von Worms nach Mannheim an.

**NOVEMBER:** Die letzten Wormser Kneipen schließen. Der Versuch, in den geschlossenen Gaststätten ein verteiltes Rathaus II zu errichten, scheitern früh.

**DEZEMBER:** Die Politik hört erstmals etwas von Kulturproblemen in Deutschland und will mit einem neuen Aufbauprogramm Unterstützung leisten. Das Geld ist für 2023 eingeplant.

Übrigens kann man etwas tun, um eben diese Utopie zu verhindern. Gehen Sie in die Kinos, die Kneipen, die Theater. Nehmen Sie Kulturangebote wieder wahr. Sonst wird es ganz schnell, ganz still in dieser Stadt und in diesem Land.

**Bis nächsten Monat**  
Jim Walker Jr.

JIM WALKER JR.

**PS:** Hey Chef, wirklich Kultur?!

## Teil 92: Wormser Luxus

SAGEN SIE MAL,  
HERR BIMMS?

Der Kaufhof macht zu, dafür macht die Bahnhofstoilette bald wieder auf. Das Parkhaus am Dom ist geöffnet, aber macht weiterhin Probleme. Ich höre Sie deshalb schon wieder zu Tausenden fragen: „**Sagen Sie mal, Herr Bims, können Sie uns nicht erzählen, was hinter den Kulissen der Stadt Worms abgeht?**“



Foto: Just2shutter - Fotolia

**Die wichtigste Meldung vorab:** Schon bald werden die Wormser Kloprobleme gelöst sein. Nicht nur, dass man im Rathaus endlich diesen neumodischen Kram bekommt, nämlich eine behindertengerechte Toilette. Auch die von irgendwelchen asozialen Halbhirnen zerstörte Bahnhofstoilette wird wieder auf Vordermann gebracht. Für die Wormser und all die Bahnreisenden, die hier Station machen, heißt das also, dass sie schon bald wieder im Wormser Hauptbahnhof kacken dürfen. Zur Erklärung sollte ich vielleicht anfügen, dass damit nicht das Bahnhofsgebäude gemeint ist (das soll auch schon vorgekommen sein...), sondern eine richtige Toilette mit Spülung, Klopapier und fließendem Wasser, sofern man nach dem Toilettengang – Stichwort Corona! – noch eine Handwäsche vornehmen möchte. Das nenn ich Luxus. Demnächst auch hier in Worms!

### DER SELBSTTEST AM TICKETSCHALTER VOM PARKHAUS AM DOM

Ein weiterer Luxus, den wir uns in Worms geleistet haben, ist das neue Parkhaus am Dom. Aber kaum eröffnet, gibt's schon wieder Probleme, diesmal mit dem Ticketschalter. Wenn man von Richtung Dom kommt, ist der Winkel derart ungünstig, dass man aussteigen muss, um ein Parkticket zu ziehen. Die Aktion der FWG Bürgerforum, mit der man auf diesen Missstand hingewiesen hat, ist übrigens im Rathaus nicht besonders gut angekommen. Auch dafür muss man Verständnis haben. Jetzt haben die zehn Jahre lang an einem schnöden Parkhaus rumgebaut, die Kosten sind geradezu explodiert, aber kaum ist das Ding eröffnet, haben die Wormser schon wieder was, worüber sie sich aufregen. **Also habe ich mit meinem Drittwagen, einem Range Rover Sport P 400e Plug-in-Hybrid HSE, einen Selbstversuch gewagt und musste folgende Feststellungen machen:**

*Mein Range Rover Sport P 400e Plug-in-Hybrid*

*HSE ist ungefähr einen Meter zu hoch oder wahlweise das Kartenhäuschen einen Meter zu niedrig. Um von meiner Luxuskarosse aus ein Parkticket ziehen zu können, sind meine Arme exakt 78,5 Zentimeter zu kurz.*

### QUO VADIS INNENSTADT?

Mit dem Mahnmal des seit Jahren leerstehenden C&A Gebäudes im Hinterkopf, laufen derweil hinter den Kulissen die Gespräche, was mit dem riesigen Kaufhof-Gebäude zukünftig geschehen soll. Leider hat es mein Vorschlag, dort ein gigantisches Laufhaus einzurichten, quasi den größten Eros-Center Europas (neben der längsten Eis Theke Europas beim Vannini), nicht in die Endauswahl geschafft. Die Folge wird sein, dass die Wormser nicht nur zum Shoppen, sondern auch zum Poppen in andere Städte fahren. Das kann doch wohl nicht sein!! Ohne Kaufhof wird die Innenstadt aussterben, das hat auch die Wormser Politik erkannt und für die Innenstadtentwicklung kürzlich 100.000 Euro per Stadtratsbeschluss bereitgestellt. Allerdings nicht für Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt, sondern zur Bezahlung einer Agentur, die sich den Innenstadtp Problemen der Stadt Worms annimmt. Dabei sind die Probleme schon seit Jahren hinlänglich bekannt. Von daher ist es schön, dass man jemanden dafür bezahlt, damit er das alles mal übersichtlich zusammenfasst. Während aber die Bürger darauf warten, dass die Politik endlich den Finger im Bobbes rumgehen lässt, wirft man das Geld einer Agentur in den Rachen, die der Stadt vermutlich das gleiche 08/15 Konzept erstellt, wie anderen Innenstädten zuvor auch schon. Aber die Stadt Worms hat's ja. So wie bei dem Auftrag, eine Konzeption für „Summer in the City“ zu erstellen, die daraus bestand, die wenigen noch vorhandenen Veranstaltungen des Corona Sommers auf einer eigenen Homepage zusammenzufassen. Dass ausgerechnet die

Werbeagentur eines CDU-Stadtratsmitglieds mit dieser Mammutaufgabe betreut wurde, macht die Sache nicht besser.

### DIE ZUKUNFT DES ANDREASQUARTIERS

Apropos CDU-Mitglied. Aktuell inszeniert die Stadt gerade einen Wettbewerb zur Konzeptvergabe für die Entwicklung des Andreasquartiers. Wichtig hierbei: Es gewinnt nicht der Investor, der am meisten bietet für das Grundstück, sondern wer das beste Konzept vorlegt. Deshalb habe ich nur für Sie, liebe Leser/innen, in meine Glaskugel geschaut und möchte Ihnen vorab bereits das Ergebnis mitteilen. Der reichste Wormser, nennen wir ihn einfach Tim B., wird mit Unterstützung des einzigen Wormser Architekten, nennen wir ihn einfach Jörg D., seine Pläne fürs Andreasquartier vorlegen. Dort soll hochwertige Gastronomie am Weckerlingplatz entstehen, der Umzug des Landratsamtes erfolgen, auch für eine neue Filiale der Bäckerei Görtz ist noch genug Platz vorhanden. Sogar fürs Rathaus 2 hat man, mit Unterstützung des Investors, bereits eine Lösung gefunden (Hochstift!!). Böse Zungen behaupten sogar, dass man das Gebäude rechts vom Gesundheitsamt, aktuell noch im Besitz einer bekannten Wormser Immobilienfamilie, am liebsten abreißen und durch „Luxuswohnungen“ ersetzen würde. Aber Moment, da würde doch sicherlich die SPD aufbegehren (Stichwort: Sozialer Wohnungsbau), so wie man das in der heißen Phase des Kommunalwahlkampfes auch getan hat. Aber was soll ich sagen? Laut meiner Glaskugel gewinnt – ÜBERRASCHUNG – Tim B. den Ideenwettbewerb, Jörg D. plant das Ganze und die SPD nickt brav mit dem Kopf dazu. Die Frage ist nur, warum inszeniert man vorab noch einen Wettbewerb für Investoren, wenn der Sieger sowieso bereits feststeht?

**Bis zum nächsten Mal,  
Ihr Bert Bims**



# Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!

Wir begleiten im Kinderhospiz Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll, professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist...

Das Kinderhospiz Bärenherz ist eine Einrichtung der Bärenherz Stiftung in Wiesbaden.

## Bärenherz Stiftung

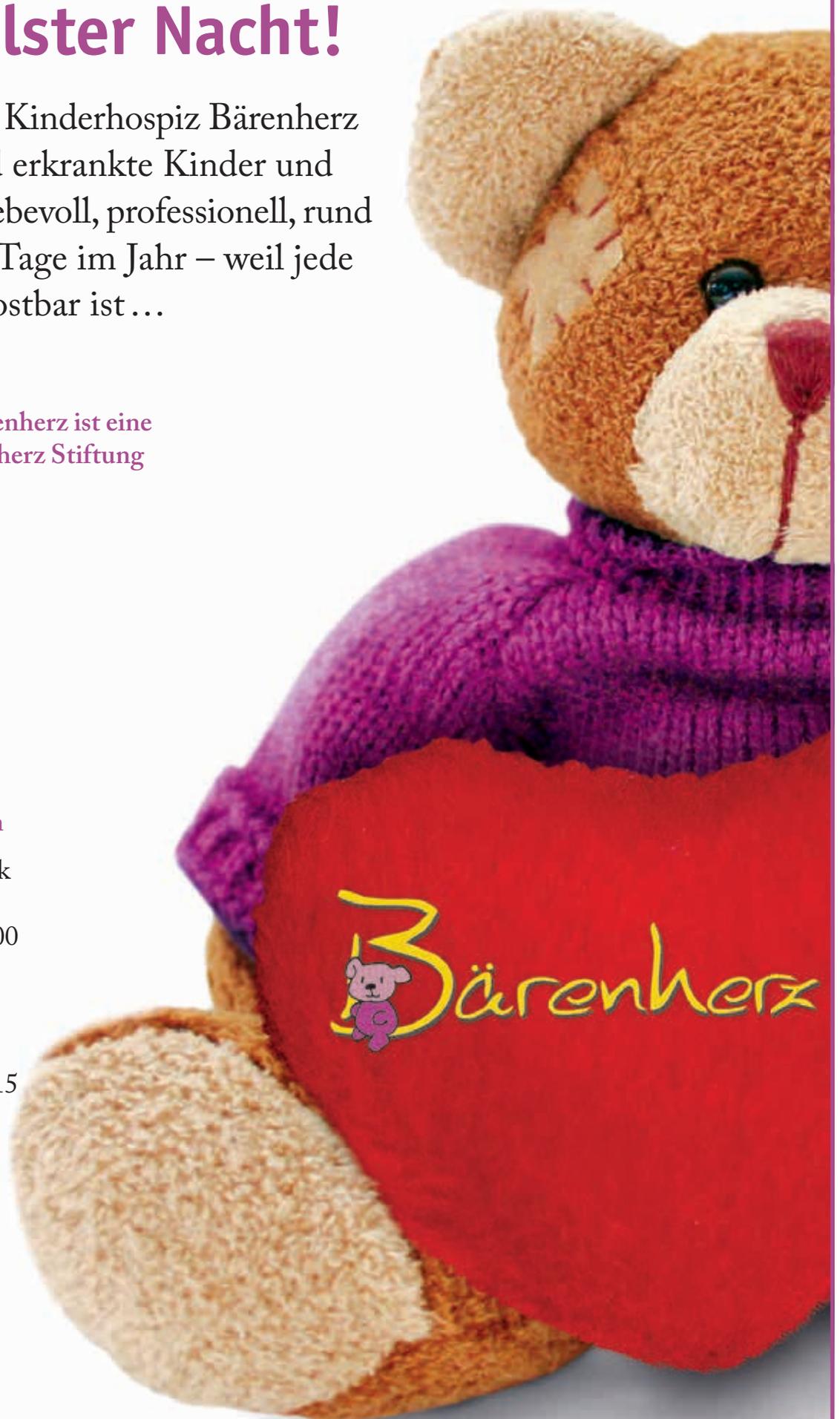
Bahnstraße 13  
65205 Wiesbaden  
Tel. 0611 3601110-0

info@baerenherz.de  
www.baerenherz.de

## Spenden/Zustiftungen

Wiesbadener Volksbank  
BIC: WIBADE5W  
IBAN: DE07 5109 0000  
0000 0707 00

Nassauische Sparkasse  
BIC: NASSDE55  
IBAN: DE91 5105 0015  
0222 0003 00



# Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.



# Und Sie und Ihre Familie?



**JETZT  
BERATEN  
LASSEN!**

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben. Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

#### **Kundendienstbüro**

##### **Markus Ullmann**

Versicherungsfachmann  
Telefon 06241 207080  
Telefax 0800 2875323233  
markus.ullmann@HUKvm.de  
Neumarkt 2  
67547 Worms  
Innenstadt

#### **Vertrauensmann**

##### **Holger Mönicke**

Telefon 06241 2001907  
Telefax 0800 2875324517  
holger.moenicke@HUKvm.de  
Dirolfstr. 29  
67549 Worms  
Innenstadt

#### **Vertrauensmann**

##### **Wilfried Graf**

Telefon 06244 99901  
Telefax 0800 2875322473  
wilfried.graf@HUKvm.de  
Ohligstr. 17  
67593 Westhofen

#### **Vertrauensmann**

##### **Peter Rackelmann**

Telefon 06246 906615  
Telefax 0800 2875322887  
peter.rackelmann@HUKvm.de  
Nibelungenring 17  
67575 Eich



## **HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig